

ÜBER 50 FESTTERMIN-
ABONNEMENTS 2018/2019

100 Jahre inkultur
1919–2019

Mein Hamburger Theaterprogramm.

Wählen Sie Ihr
Wunschprogramm
mit Theater, Oper
und Konzert.



Hannelore Hoger

*Eine von über 23.000 Kultur-Botschafterinnen
und -Botschaftern in Hamburg*

inkultur
BÜHNE FREI FÜR MEHR HAMBURG

inkultur ist eine Marke der Hamburger Volksbühne e.V.

Das volle Programm mit inkultur.

Liebes Publikum, Vorhang auf für die neue Spielzeit 2018/2019!

Heute schon wissen, was Sie über die gesamte Spielzeit hinweg erwartet: In diesem Magazin präsentieren wir Ihnen unsere neuen **FESTTERMIN-ABOS**, mit denen Sie Ihren persönlichen Kultur-Kalender für eine Spielzeit im Voraus planen können. Theater, Stücke und Termine sind bereits bekannt (nur bei wenigen Theatern stehen zum Spielzeitbeginn noch nicht alle Termine fest, da diese ihre Monatsspielpläne kurzfristig planen). Wie gewohnt haben wir für Sie vielfältige und spannende Programme mit sechs bis acht Vorstellungen zu verschiedenen Theaterschwerpunkten zusammengestellt:

Bunt gemischt	Heiter und so weiter	Nach Noten	Specials
Alles dabei: Ein Querschnitt durch das vielfältige Programm von Hamburgs Bühnen – ab Seite 3	Ein heiteres Programm von Theater über fröhliche Liederabende bis Operette – ab Seite 10	Große Opern und (Kammer-)Konzerte mit brillanten Solisten und renommierten Orchestern – ab Seite 15	Wochentage, nachmittags, Musical-Kabarett-Show, Theater oder Oper pur und mehr – ab Seite 22

Nehmen Sie sich ein wenig Zeit, und stöbern Sie in den Programmen. Es lohnt sich! Wir wünschen Ihnen viel Freude mit unseren Abos, gute Unterhaltung und spannende Aufführungen.

Ihr inkultur-Team

Gut zu wissen

TERMINE

Mit jeder Programmgruppe buchen Sie feste Termine. Ausnahme: Bei einigen Theatern stehen noch nicht alle Aufführungen fest – dort finden Sie eine Monatsangabe. Wir informieren Sie rechtzeitig über diese Termine.

GEMEINSAM INS THEATER

Wenn Sie mit der Familie, Freunden oder Bekannten die Vorstellungen gemeinsam besuchen möchten, geben Sie Ihren Wunsch nach zusammenhängenden Plätzen bitte bei der Bestellung mit an. Es sind maximal vier Plätze nebeneinander möglich.

NOCH MEHR INFOS

Tagesaktuelle Angebote, Specials und News im Internet unter www.inkultur.de. Wenn Sie unseren Newsletter erhalten möchten, teilen Sie uns einfach Ihre E-Mail-Adresse mit.

IHRE KARTEN

Wir buchen Ihre Plätze abwechselnd in sehr guter bis mittlerer Preiskategorie. In Einzelfällen sind Plätze im hinteren Bereich möglich – fair und ausgewogen. Ihre Eintrittskarten erhalten Sie ca. fünf Tage vor der jeweiligen Vorstellung per Post. Alle Eintrittskarten sind übertragbar.

MITGLIEDER WERBEN MITGLIEDER

Gemeinsam Kultur erleben macht Spaß! Erzählen Sie Ihren Freunden und Bekannten von unseren Angeboten und empfehlen Sie uns weiter. Ihr Einsatz wird belohnt: Für jeden neu geworbenen Teilnehmer bekommen Sie bis zu 25 € auf Ihrem Mitgliedskonto gutgeschrieben. Weitere Infos und Coupon auf der Rückseite.

SPIELPLANÄNDERUNGEN

Aus den unterschiedlichsten Gründen kann es zu Spielplanänderungen (auch kurzfristig) kommen. Diese sind nicht beabsichtigt, aber grundsätzlich vorbehalten.

Weitere Infos und Fragen unter **040 – 22 700 666**, auf www.inkultur.de oder per E-Mail an service@inkultur.de



Wir sind für Sie da:
Montag bis Mittwoch 9 bis 16 Uhr,
Donnerstag 9 bis 18 Uhr, Freitag 9 bis 14 Uhr

inkultur
BÜHNE FREI FÜR MEHR HAMBURG

inkultur ist eine Marke der Hamburger Volksbühne e.V.

Bunt gemischt

Unter dieser Rubrik finden Sie Kulturprogramme mit sechs oder acht Vorstellungen. Sie erleben einen Querschnitt durch Hamburgs Bühnen.

6 Aufführungen € 150,25



Das neue Wahrzeichen: die Elbphilharmonie.

„De verdüvelte Glückskeks“

THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMMGRUPPEN			
		4601 4602	4603 4604 4605	4606 4607	4608 4609
ELBPILHARMONIE GROSSER SAAL MOZART – MENDELSSOHN – BEETHOVEN Neue Philharmonie Hamburg	Ein wunderbares Stelldichein und ein grandioser Saisonstart: die Neue Philharmonie Hamburg interpretiert die genialen Komponisten Mozart, Mendelssohn-Bartholdy und Beethoven – im Großen Saal der Elbphilharmonie!	Sa. 08.09.18 15.00 Uhr	Sa. 08.09.18 15.00 Uhr	Sa. 08.09.18 15.00 Uhr	Sa. 08.09.18 15.00 Uhr
STAATSOOPER HAMBURG MANON LESCAUT Oper von Giacomo Puccini In italienischer Sprache	Inszenierung: Philipp Himmelmann „Manon Lescaut“ war Giacomo Puccinis dritte Oper und sein erster großer Erfolg. Sie kam 1893 in Hamburg zur deutschen Erstaufführung und war hier seitdem in vier Neuinszenierungen zu erleben. Philipp Himmelmann inszeniert die Hamburger Manon Lescaut als einen Rückblick. Der Student Des Grieux erinnert sich schmerzlich an sein Leiden und die Frau, die ihm die Welt bedeutete. Aus dieser Perspektive entsteht eine ganz neue Einsicht in den bekannten Opernstoff.	Di. 13.11.18 19.30 Uhr	Di. 20.11.18 19.30 Uhr	Do. 29.11.18 19.30 Uhr	Do. 29.11.18 19.30 Uhr
HAMBURGER KAMMERSPIELE DER RECHTE AUERWÄHLTE Schauspiel von Eric Assous	Regie: Jean-Claude Berutti Mit Stefan Jürgens, Ruth Marie Kröger, Volker Zack, Ole Schloschauer u.a. Erleben Sie Eric Assous satirische Komödie über Freundschaft, Liebe und die Tücken der Affären. Wie kaum ein anderer Dramatiker schafft es der Franzose mit tunesischen Wurzeln die Schwierigkeit des Alltags nachzuzeichnen.	Do. 03.01.19 20.00 Uhr	Fr. 04.01.19 20.00 Uhr	Sa. 05.01.19 20.00 Uhr	Fr. 28.12.18 20.00 Uhr
SCHAUSPIELHAUS ODER THALIA THEATER EINE AUFFÜHRUNG NACH SPIELPLAN	Der Termin wird rechtzeitig schriftlich mitgeteilt.	Feb./März 2019	Feb./März 2019	Feb./März 2019	Jan./Feb. 2019
OHNSORG THEATER DE VERDÜVELTE GLÜCKSKEKS Komödie von Sönke Andresen	Inszenierung: Meike Harten Mit Horst Arenthold, Yvonne Yung Hee Bormann, Robert Eder, Markus Gillich, Konstantin Graudus, Sandra Keck, Oskar Ketelhut, Beate Kiupel, Marco Reimers, Karina Rudi u.a. Über das Engagement eines Mannes, der sein Dorf vor radikalen Veränderungen bewahren will. Nach dem großen Erfolg von Sönke Andresens Stück Plattdüttsch für Anfänger, das in der Spielzeit 2017/2018 für beste Unterhaltung sorgte, steht nun mit dieser Komödie ein weiteres Heimat-Stück aus seiner Feder auf dem Programm.	Di. 02.04.19 19.30 Uhr	Fr. 05.04.19 19.30 Uhr	Fr. 12.04.19 19.30 Uhr	Fr. 22.03.19 19.30 Uhr
ERNST DEUTSCH THEATER DEMOKRATIE Schauspiel von Michael Frayn	Regie: Hartmut Uhlemann Mit Bruno Bachem, Frank Jordan, Erik Schäffler, Stephan A. Tölle, Frank Thomé, Sven Walser, Oliver Warsitz Wie schon in seinem Stück „Kopenhagen“ thematisiert Michael Frayn in „Demokratie“ die Mechanismen politischer Macht und zeigt an der Verstrickung von Willy Brandt in den 70er Jahren mit dem Fall Günter Guillaume die Fragilität und Verwundbarkeit unserer parlamentarischen Demokratie.	Fr. 03.05.19 19.30 Uhr	Sa. 04.05.19 19.30 Uhr	So. 05.05.19 19.00 Uhr	Di. 14.05.19 19.30 Uhr

Fotos: Mathias Thurm; Oliver Fantitsch



„La Belle Hélène (Die schöne Helena)“

THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMMGRUPPEN		
		4611 4612	4613 4614	4615 4616
ELBPILHARMONIE GROSSER SAAL MOZART – MENDELSSOHN – BEETHOVEN Neue Philharmonie Hamburg	Ein wunderbares Stelldichein und ein grandioser Saisonstart: die Neue Philharmonie Hamburg interpretiert die genialen Komponisten Mozart, Mendelssohn-Bartholdy und Beethoven – im Großen Saal der Elbphilharmonie Hamburg!	Sa. 08.09.18 20.00 Uhr	Sa. 08.09.18 20.00 Uhr	Sa. 08.09.18 20.00 Uhr
OHNSORG THEATER DE MANN IN 'N STROOM Schauspiel nach dem Roman „Der Mann im Strom“ von Siegfried Lenz	Inszenierung: Murat Yeginer Mit Horst Arenthold, Christian Richard Bauer, Till Huster, Oskar Ketelhut, Marco Reimers, Vasilios Zavarakis u.a. In seiner spannend und berührend erzählten Geschichte gelingt dem großartigen Schriftsteller Siegfried Lenz eine Reihe faszinierender Menschenportraits und die präzise Beschreibung eines Hamburgs der Nachkriegszeit.	Fr. 09.11.18 19.30 Uhr	Fr. 09.11.18 19.30 Uhr	Fr. 09.11.18 19.30 Uhr
ERNST DEUTSCH THEATER DER FALL FURTWÄNGLER Schauspiel von Ronald Harwood	Regie: Harald Weiler Mit Boris Aljinovic, Robin Brosch, Pia Koch, Daniel Schütter Am Fall des weltweit bedeutenden Dirigenten, Wilhelm Furtwängler, der von den Nationalsozialisten hofiert wurde, stellt Ronald Harwood die Frage nach der künstlerischen Verantwortung. Kann oder darf sich ein Künstler in seiner Arbeit aus der aktuellen Politik raushalten?	Fr. 25.01.19 19.30 Uhr	Do. 07.02.19 19.30 Uhr	Mo. 11.02.19 19.30 Uhr
KOMÖDIE WINTERHUDER FÄHRHAUS DIE NIERE Komödie von Stefan Vögel	Regie: Martin Woelffer Mit Dominic Raacke, Katja Weitzenböck, Jana Klinge, Romanus Fuhrmann Ein Architekt steht vor einer bedeutenden Entscheidung seines Lebens: Soll er trotz der Chance auf den großen Karriereprung eine Auszeit nehmen, um seiner Frau durch eine Organspende das Leben zu retten?	Mi. 27.02.19 19.30 Uhr	Di. 05.03.19 19.30 Uhr	Di. 12.03.19 19.30 Uhr
ALTONAER THEATER EIN KAPITEL FÜR SICH Schauspiel nach den Romanen „Uns geht's ja noch Gold“ und Teilen aus „Ein Kapitel für sich“ von Walter Kempowski	Uraufführung Bühnenfassung und Regie: Axel Schneider Mit Tobias Dürr, Ute Geske, Detlef Heydorn, Dirk Hoener, Johan Richter, Anne Schieber, Philip Spreen, Nadja Wünsche Im dritten Teil der Kempowski-Saga am Altonaer Theater steht die Familie vor den Trümmern, die der Zweite Weltkrieg 1945 hinterlassen hat. Sie als auch Nachbarn und Freunde erleben Elend, Hunger, Plünderungen und Gewalttätigkeiten. Zwischen Trümmerschutt und Ausgangssperren, schwarzem Markt und Hamsterzügen versucht die Familie Kempowski nach dem Krieg die bürgerliche Kontinuität wiederherzustellen.	Sa. 06.04.19 20.00 Uhr	So. 07.04.19 19.00 Uhr	Do. 11.04.19 20.00 Uhr
STAATSOPER HAMBURG LA BELLE HÉLÈNE (DIE SCHÖNE HELENA) Operette von Jacques Offenbach In französischer Sprache	„Die schöne Helena“, eine Satire auf das Spießbürgertum, zählt zu Offenbachs größten Erfolgen. Die Geschichte eines Ehebruchs in der klassischen Antike, in dieser Neuproduktion verlegt auf ein Kreuzfahrtschiff, mit einer fantasievollen und opulenten Ausstattung. Die gelungene Inszenierung des erfolgreichen Regieteam's André Barbe und Renaud Doucet wurde frenetisch gefeiert. „Großer, dankbarer Applaus des Premierenpublikums für den Spiegel, der ihm entgegengehalten wurde“ (Hamburger Abendblatt).	Di. 14.05.19 19.30 Uhr	Fr. 17.05.19 19.30 Uhr	Fr. 24.05.19 19.30 Uhr

Foto: Klaus Lefebvre



Swing Dance Orchestra

THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMMGRUPPEN		
		4617 4618 4619	4620	4621
ALMA HOPPE'S LUSTSPIELHAUS BLA BLA LAND Mit Jan-Peter Petersen und Nils Loenicker	BlaBla prägt unseren Alltag, in Politik und Familie, im Internet: Petersen und Loenicker lassen die letzten Skandale und Peinlichkeiten des vergangenen Jahres noch einmal Revue passieren. In rasendem Tempo präsentieren sie miesepetrige Zeitgenossen, Pechvögel, Trolle, Hassprediger und Mächtiger aus Politik, Wirtschaft und Privatleben. Gönnen Sie sich dieses unverfälschte Vergnügen. In Echt-Zeit.	Di. 16.10.18 20.00 Uhr	So. 21.10.18 19.00 Uhr	Di. 16.10.18 20.00 Uhr
FIRST STAGE THEATER DIE GROSSE WEIHNACHTSSHOW 2018 Stappende Weihnachtsmänner und rappende Engel kommen wieder!	Nun folgt die dritte Auflage der großen Weihnachtsshow der Stage School Hamburg, die in den vergangenen Jahren einen überwältigenden Erfolg gefeiert hat. Zuschauer und Presse waren sich einig: Ganz großes Theater! Die große Weihnachtsshow im First Stage Theater bringt auch in diesem Jahr wieder magische Illusion auf höchstem Niveau auf die Bühne. Mal bezaubernd und betörend, mal anrührend und neckisch, aber auch frech und voller Witz rund 50 Schüler der Stage School Hamburg zeigen ihr tänzerisches, schauspielerisches und musikalisches Können.	Di. 20.11.18 19.30 Uhr	Mo. 26.11.18 19.30 Uhr	So. 25.11.18 18.30 Uhr
SCHAUSPIELHAUS ODER THALIA THEATER EINE AUFFÜHRUNG NACH SPIELPLAN	Der Termin wird rechtzeitig schriftlich mitgeteilt.	Dez 18	Dez 18	Dez 18
ALTONAER THEATER WANN WIRD ES ENDLICH WIEDER SO, WIE ES NIE WAR Schauspiel nach dem Roman von Joachim Meyerhoff	Regie und Bühnenfassung: Christof Küster Mit Jonas Anders, Kai Maertens, Florian Rast, Gundi-Anna Schick./ Anne Schieber, Calvin Peters, Robert Zimmermann/ Ole Bielfeldt, Uta Krüger, Lisa Tschanz Im Leben des 10jährigen Josse scheint das Verrückte normal zu sein und andersherum. Denn eine Kindheit in der „Anstalt“, was im ersten Moment seltsam klingt, ist für den 10jährigen Josse Alltag. Sein Vater leitet die Kinder- und Jugendpsychiatrie auf dem Schleswiger Hesterberg, seine Mutter organisiert den Alltag, und die Brüder ärgern ihn. Josses Mutter leidet derweil unter den Seitenspringen des Vaters und das bürgerliche Familiendyll scheint zu zerbrechen. Gleichzeitig heben Anekdoten die Stimmung innerhalb der Geschichte...	Fr. 25.01.19 20.00 Uhr	So. 27.01.19 19.00 Uhr	Sa. 02.02.19 20.00 Uhr
LAEISZHALLE GROSSER SAAL SWING DANCE ORCHESTRA	Unter der Leitung des „Swing King“ Andrej Hermlin hat sich das 1987 gegründete SWING DANCE ORCHESTRA inzwischen zur bedeutendsten und erfolgreichsten Swing Big Band Deutschlands entwickelt. Das Orchester ist bis ins Detail authentisch: der Sound, die Arrangements, die Mikrophone und Pulte, die Instrumente und die Garderobe entsprechen den amerikanischen Originalen jener Zeit.	So. 10.03.19 18.00 Uhr	So. 10.03.19 18.00 Uhr	So. 10.03.19 18.00 Uhr
HAMBURGER KAMMERSPIELE DIE NERVENSÄGE Von Francis Vebers	Regie: Jean Claude Berutti Der Auftrag ist klar und präzise: Berufskiller Ralph soll vom Hotelfenster aus einen Kronzeugen liquidieren, bevor dieser das Gerichtsgebäude betritt. Kein Problem für den Profi, der alles perfekt vorbereitet hat. Doch da stolpert ihm das personifizierte Unglück über den Weg: François Pignon. Ein herzensguter Mann, der von seiner Frau verlassen wurde und nun seinem Leben ein Ende setzen will. So nimmt der Wahnsinn seinen Lauf, wenn das ungleiche Paar ständig in neue Turbulenzen gerät, die komischer nicht sein könnten.	Sa. 13.04.19 20.00 Uhr	Mi. 17.04.19 20.00 Uhr	Do. 18.04.19 20.00 Uhr

Foto: HTK Kontor

6 Aufführungen € 150,25



„Le Nozze di Figaro (Die Hochzeit des Figaro)“

THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMMGRUPPEN		
		4623 4624	4625 4626	4627 4628
ELBPILHARMONIE GROSSER SAAL SYMPHONIKER HAMBURG Aufschlag: Brahms hoch zwei	Dirigent: Ion Marin; Solisten: Guy Braunstein (Violine), Pablo Ferrandez (Violoncello) Brahms ging es nicht anders als uns: im Urlaub hat man einfach die besten Einfälle. So spiegeln zwei große Werke denn auch seine entspannte Ferienstimmung. Neben Solist Guy Braunstein feiert der junge spanische Cellist Pablo Ferrández sein Debüt bei den Symphonikern Hamburg.	Di. 25.09.18 20.00 Uhr	Di. 25.09.18 20.00 Uhr	Di. 25.09.18 20.00 Uhr
ALTONAER THEATER TADELLÖSER UND WOLFF Schauspiel nach dem gleichnamigen Roman von Walter Kempowski Uraufführung	Bühnenfassung und Regie: Axel Schneider Mit Tobias Dürr, Ute Geske, Detlef Heydorn, Dirk Hoener, Johan Richter, Anne Schieber, Philip Spreen, Nadja Wünsche Im Roman „Tadellöser & Wolff“, der auch 1975 als TV-Zweiteiler zu sehen war, verarbeitet Kempowski Erinnerungen an seine Kindheit und Jugend während der Jahre 1938 bis 1945. In Konfrontation privater Idylle mit der politischen Realität wirft der Roman Fragen nach dem Verhalten des Bürgertums in Zeiten von Krieg und Diktatur auf. Er dokumentiert das Versagen einer ganzen sozialen Schicht, die der existenziellen Bedrohung nichts entgegenzusetzen weiß.	Sa. 20.10.18 20.00 Uhr	So. 21.10.18 19.00 Uhr	So. 21.10.18 19.00 Uhr
OHNSORG THEATER HARTENBREKER (EIN BESSERER HERR) Lustspiel von Walter Hasenclever	Inszenierung: Frank Grupe Mit Ulrich Bähnke, Robert Eder, Markus Gillich, Erkki Hopf, Beate Kiupel, Meike Meiners, Lara-Maria Wichels u.a. Die Geschichte einer Unternehmerfamilie, wo Privates den Interessen der Firma untergeordnet ist, aber die Kinder diese Prinzipien durchkreuzen. Mit sprühendem Humor und ironischer Kritik erzählt Walter Hasenclever seine emanzipierte Gesellschaftskomödie, die – erschienen 1926 – auch heute nichts an Aktualität verloren hat.	Fr. 30.11.18 19.30 Uhr	Mi. 28.11.18 19.30 Uhr	Fr. 30.11.18 19.30 Uhr
KOMÖDIE WINTERHUDER FÄHRHAUS NEUN TAGE FREI Komödie von Stefan Vögel	Regie: Jürgen Wölffer Mit Marek Erhardt, Michael Lott, Meike Harten, Tino Führer, Adisat Semenitsch u.a. Was kann passieren, wenn ein Mann drei Haushalte samt Kindern übernimmt, während die sonst dafür Zuständigen in den Urlaub fahren?	Sa. 29.12.18 19.30 Uhr	Mi. 02.01.19 19.30 Uhr	Fr. 04.01.19 19.30 Uhr
STAATSOPER HAMBURG LE NOZZE DI FIGARO (DIE HOCHZEIT DES FIGARO) Oper von Wolfgang Amadeus Mozart In italienischer Sprache	Stefan Herheims gefeierte Neuinszenierung von Mozarts Opernklassiker über Intrigen und das Verwirrspiel der Liebe am Hofe des Grafen Almaviva: Premiere mit neuem Figaro gelingt auf toller Bühne (Hamburger Abendblatt) – „dreiinhalb Stunden Spaßtheater“ kommentierte Die Zeit.	Do. 28.02.19 19.00 Uhr	Di. 05.03.19 19.00 Uhr	Di. 05.03.19 19.00 Uhr
ERNST DEUTSCH THEATER SOPHIE Schauspiel von Roos Ouwehand Deutschsprachige Erstaufführung	Regie: Antoine Uitdehaag Mit Maria Hartmann, Anika Mauer, Dirk Ossig, Christoph Tomanek, Richard Zapf Sophies schlichtes und reiches Leben wird eindringlich und einfühlsam mit viel Humor nachgezeichnet: als verdichtete Momentaufnahmen von Entdeckungen und Enttäuschungen, von Sehnsucht und Verlust.	Fr. 12.04.19 19.30 Uhr	Sa. 13.04.19 19.30 Uhr	Mo. 15.04.19 19.30 Uhr

6 Aufführungen € 150,25

THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMMGRUPPEN		
		4629 4630	4631 4632	4633 4634
ALTONAER THEATER SHERLOCK HOLMES UND DER HUND VON BASKERVILLE Krimi-Komödie von Ken Ludwig nach Arthur Conan Doyle	Regie: Eva Hosemann Mit Ole Bielfeldt, Melissa Holley, Mats Kampen, Herbert Schöberl, Gerd Lukas Storz Der berühmte Detektiv Sherlock Holmes ist gemeinsam mit seinem treuen Gefährten Dr. Watson dem „Hund von Baskerville“ auf der Spur. Dieser weltbekannte Krimi wird in der Theater-version von Autor Ken Ludwig („Othello darf nicht platzen“) zu einer Komödie! Das liegt nicht zuletzt an den 36 liebevoll verschrobenen Rollen, die von nur fünf Darstellern gespielt werden. Es darf gelacht und mit Hochspannung gerätselt werden, bis der Vorhang fällt.	Sa. 10.11.18 20.00 Uhr	So. 18.11.18 19.00 Uhr	Sa. 17.11.18 20.00 Uhr
STAATSOPER HAMBURG DIE ZAUBERFLÖTE Oper von Wolfgang Amadeus Mozart In deutscher Sprache	Inszenierung: Jette Steckel In der neuen modernen Inszenierung von Jette Steckel sieht Tamino sein Leben an sich vorbeiziehen: Als Findelkind wird er von Nonnen aufgezogen, freundet sich als Jugendlicher mit Papageno an und macht sich mit ihm gemeinsam auf die Suche nach seiner Pamina. Bei der Hamburg-Premiere erhielten „Sängerinnen, Sänger und das Orchester (...) viel Applaus“ (nldr.de).	Fr. 21.12.18 19.00 Uhr	Do. 27.12.18 19.00 Uhr	Sa. 29.12.18 19.00 Uhr
SCHAUSPIELHAUS ODER THALIA THEATER EINE AUFFÜHRUNG NACH SPIELPLAN	Der Termin wird rechtzeitig schriftlich mitgeteilt.	Jan./Feb. 2019	Jan./Feb. 2019	Jan./Feb. 2019
ELBPILHARMONIE GROSSER SAAL 100 JAHRE MUSIK IN HAMBURG UND 100 JAHRE HAMBURGER VOLKSBUHNE!	Gemeinsam wollen wir feiern: Anlässlich ihres runden Jubiläums präsentiert inkultur-Hamburger Volksbühne seinen Mitgliedern ein ganz besonderes Konzert an einem besonderen Ort - dem großen Saal der Elbphilharmonie. Zusammen mit den tollen Künstlerinnen und Künstlern der Hochschule für Musik und Theater Hamburg haben wir das Konzertprogramm entwickelt, in dem wir die Musikgeschichte der letzten 100 Jahre Revue passieren lassen. Es erwartet uns ein spannender Abend: mit interessanten Informationen und Anekdoten, die schlaglichtartig die Hamburger Musikwelt beleuchten – und natürlich die passende Musik dazu.	So. 17.03.19 20.00 Uhr	So. 17.03.19 20.00 Uhr	So. 17.03.19 20.00 Uhr
OHNSORG THEATER ADAM SIEN APPELN (ADAMS ÄPFEL) Komödie von Anders Thomas Jensen	Inszenierung: Murat Yeginer Mit Peter Christoph Grünberg, Frank Grupe, Erkki Hopf, Till Huster, Stefan Leonard, Rabea Lübke, Orhan Müstak, Anton Pleva, Gunnar Titzmann, Philipp Weggler Die intelligente schwarze Komödie nach dem dänischen Film von Anders Thomas Jensen erzählt von Menschen, die deshalb so komisch sind, weil sie keinen Scherz kennen. Es ist die Geschichte eines Landpfarrers, einem Gutmenschen im Nirgendwo, dessen Barmherzigkeit sich als Besessenheit entpuppt, die keine Widerrede duldet...	Di. 16.04.19 19.30 Uhr	Do. 25.04.19 19.30 Uhr	Di. 16.04.19 19.30 Uhr
ERNST DEUTSCH THEATER DEMOKRATIE Schauspiel von Michael Frayn	Regie: Hartmut Uhlemann. Mit Bruno Bachem, Frank Jordan, Erik Schäffler, Stephan A. Tölle, Frank Thomé, Sven Walsler, Oliver Warsitz Wie schon in seinem Stück „Kopenhagen“ thematisiert Michael Frayn in „Demokratie“ die Mechanismen politischer Macht und zeigt an der Verstrickung von Willy Brandt in den 70er Jahren mit dem Fall Günter Guillaume die Fragilität und Verwundbarkeit unserer parlamentarischen Demokratie.	Fr. 17.05.19 19.30 Uhr	Mi. 22.05.19 19.30 Uhr	Do. 23.05.19 19.30 Uhr

6 Aufführungen € 150,25

THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMMGRUPPEN	
		4635 4636	4637 4638
ELBPILHARMONIE GROSSER SAAL SYMPHONIKER HAMBURG Aufschlag: Brahms hoch zwei Dirigent: Ion Marin	Solisten: Guy Braunstein (Violine), Pablo Ferrandez (Violoncello) Brahms ging es nicht anders als uns: im Urlaub hat man einfach die besten Einfälle. So spiegeln zwei große Werke denn auch seine entspannte Ferienstimmung. Neben Solist Guy Braunstein feiert der junge spanische Cellist Pablo Ferrández sein Debüt bei den Symphonikern Hamburg.	Di. 25.09.18 20.00 Uhr	Di. 25.09.18 20.00 Uhr
OHNSORG THEATER HARTENBREKER (EIN BESSERER HERR) Lustspiel von Walter Hasenclever	Inszenierung: Frank Grupe. Mit Ulrich Bähnke, Markus Gillich, Erkki Hopf, Beate Kiupel, Meike Meiners u.a. Die Geschichte einer Unternehmerfamilie, wo Privates den Interessen der Firma untergeordnet ist - aber die Kinder diese Prinzipien durchkreuzen. Mit sprühendem Humor und ironischer Kritik erzählt Walter Hasenclever seine emanzipierte Gesellschaftskomödie, die - erschienen 1926 - auch heute nichts an Aktualität verloren hat.	Fr. 30.11.18 19.30 Uhr	Sa. 15.12.18 19.30 Uhr
ERNST DEUTSCH THEATER ADEL VERPFLICHTET Schauspiel von Anatol Preissler und Otto Beckmann	Regie: Anatol Preissler. Mit Jantje Billker, Tommaso Cacciapuoti, Oliver Warsitz, Mark Weigel Das Autorenduo Anatol Preissler und Otto Beckmann präsentiert erstmals eine freie Bühnenadaption der schwarzen Kultkomödie, bekannt durch den gleichnamigen Film von 1949 mit der englischen Schauspielikone Sir Alec Guinness.	Do. 20.12.18 19.30 Uhr	Mo. 07.01.19 19.30 Uhr
HAMBURGER KAMMERSPIELE VINCENT WILL MEER Schauspiel von Florian David Fitz	Regie: Ralph Bridle Ein ganz besonderes Roadmovie nach dem preisgekrönten Kinofilm (2011) über drei Patienten einer psychiatrischen Klinik, über Freiheit und persönliche Schicksale. Tragik und Komödie vereinen sich zu einer leichtfüßigen Geschichte, die mit witzigen und dramatischpoetischen Momenten punktet.	So. 24.02.19 19.00 Uhr	So. 03.03.19 19.00 Uhr
STAATSOPER HAMBURG LESSONS IN LOVE AND VIOLENCE Oper von George Benjamin In englischer Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln	Inszenierung: Katie Mitchell Die tragische Geschichte des unglücklichen Königs, Edward II., der das englische Königshaus mit seiner Liebe zu einem jungen Ritter schockiert, seine Amtsgeschäfte vernachlässigt, zum tyrannischen Herrscher mutiert und 1327 getötet wird ist die Vorlage zu dieser Oper des britischen Komponisten George Benjamin (*1960). Regie führt die britische Theater-, Film- und Opernregisseurin Katie Mitchell dem Hamburger Publikum durch zahlreiche Inszenierungen am Deutschen Schauspielhaus bekannt.	Do. 18.04.19 19.30 Uhr	Do. 18.04.19 19.30 Uhr
ALTONAER THEATER ABSOLUTE GIGANTEN Schauspiel nach dem Kultfilm von Sebastian Schipper – Uraufführung	Regie: Georg Münzel Vor 20 Jahren drehte Sebastian Schipper mit „Absolute Giganten“ einen Hamburger Kultfilm und setzte seinen Darstellern und der Stadt Hamburg ein filmisches Denkmal. 2019 findet der Stoff erstmals seinen Weg auf eine Theaterbühne. Eine starke und berührende Geschichte über Freundschaft und den Genuss des Augenblicks.	Sa. 18.05.19 20.00 Uhr	Mi. 22.05.19 19.00 Uhr

8 Aufführungen € 180,00



V.l.n.r.: Christopher Ammann, Moritz Leu, Till Demtroeder, Angelina Häntsch und Marina Weis in „Vincent will Meer“.



„Die Niere“

THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMMGRUPPEN		
		4801 4802	4803 4804	4805 4806
ELBPILHARMONIE GROSSER SAAL MOZART – MENDELSSOHN – BEETHOVEN Neue Philharmonie Hamburg	Ein wunderbares Stelldichein und ein grandioser Saisonstart: die Neue Philharmonie Hamburg interpretiert die genialen Komponisten Mozart, Mendelssohn-Bartholdy und Beethoven – im Großen Saal der Elbphilharmonie!	Sa. 08.09.18 20.00 Uhr	Sa. 08.09.18 20.00 Uhr	Sa. 08.09.18 20.00 Uhr
OHNSORG THEATER DE MANN IN 'N STROOM Schauspiel nach dem Roman Der Mann im Strom von Siegfried Lenz	Inszenierung: Murat Yeginer Mit Horst Arenthold, Christian Richard Bauer, Till Huster, Oskar Ketelhut, Marco Reimers, Vasilios Zavrakis u.a. In seiner spannend und berührend erzählten Geschichte gelingt dem großartigen Schriftsteller Siegfried Lenz eine Reihe faszinierender Menschenportraits und die präzise Beschreibung eines Hamburgs der Nachkriegszeit.	Di. 02.10.18 19.30 Uhr	So. 14.10.18 16.00 Uhr	Fr. 19.10.18 19.30 Uhr
ALTONAER THEATER SHERLOCK HOLMES UND DER HUND VON BASKERVILLE Krimi-Komödie von Ken Ludwig nach Arthur Conan Doyle	Regie: Eva Hosemann Mit Ole Bielfeldt, Melissa Holley, Mats Kampen, Herbert Schöberl, Gerd Lukas Storz Der berühmte Detektiv Sherlock Holmes ist gemeinsam mit seinem treuen Gefährten Dr. Watson dem Hund von „Baskerville auf der Spur“. Dieser weltbekannte Krimi wird in der Theaterversion von Autor Ken Ludwig („Othello darf nicht platzen“) zu einer Komödie! Das liegt nicht zuletzt an den 36 liebevoll verschobenen Rollen, die von nur fünf Darstellern gespielt werden. Es darf gelacht und mit Hochspannung gerätselt werden, bis der Vorhang fällt.	So. 25.11.18 19.00 Uhr	Fr. 30.11.18 20.00 Uhr	So. 25.11.18 19.00 Uhr
ERNST DEUTSCH THEATER ADEL VERPFLICHTET SCHAUSPIEL VON ANATOL PREISSLER UND OTTO BECKMANN	Regie: Anatol Preissler Mit Jantje Billker, Tommaso Cacciapuoti, Oliver Warsitz, Mark Weigel Das Autorenduo Anatol Preissler und Otto Beckmann präsentiert erstmals eine freie Bühnenadaption der schwarzen Kultkomödie, bekannt durch den gleichnamigen Film von 1949 mit der englischen Schauspielikone Sir Alec Guinness.	Do. 20.12.18 19.30 Uhr	Do. 20.12.18 19.30 Uhr	Sa. 29.12.18 19.30 Uhr
HAMBURGER KAMMERSPIELE VINCENT WILL MEER SCHAUSPIEL VON FLORIAN DAVID FITZ	Regie: Ralph Bridle Ein ganz besonderes Roadmovie nach dem preisgekrönten Kinofilm (2011) über drei Patienten einer psychiatrischen Klinik, über Freiheit und persönliche Schicksale. Tragik und Komödie vereinen sich zu einer leichtfüßigen Geschichte, die mit witzigen und dramatisch-poetischen Momenten punktet.	Fr. 22.02.19 20.00 Uhr	Sa. 23.02.19 20.00 Uhr	So. 24.02.19 19.00 Uhr
KOMÖDIE WINTERHUDER FÄHRHAUS DIE NIERE Komödie von Stefan Vögel	Regie: Martin Woelffer Mit Dominic Raacke, Katja Weitzenböck, Jana Klinge, Romanus Fuhrmann Ein Architekt steht vor einer bedeutenden Entscheidung seines Lebens: Soll er trotz der Chance auf den großen Karriereprung eine Auszeit nehmen, um seiner Frau durch eine Organspende das Leben zu retten?	Mi. 20.03.19 19.30 Uhr	Do. 21.03.19 19.30 Uhr	Fr. 22.03.19 19.30 Uhr
SCHAUSPIELHAUS ODER THALIA THEATER EINE AUFFÜHRUNG NACH SPIELPLAN	Der Termin wird rechtzeitig schriftlich mitgeteilt.	Apr 19	Apr 19	April/Mai 2019
STAATSOPER HAMBURG ILLUSIONEN – WIE SCHWANENSEE Ballett von John Neumeier zur Musik von Peter I. Tschaikowsky	Choreografie und Inszenierung: John Neumeier John Neumeiers unkonventionelle dramaturgische Verknüpfung des klassischen Tschaikowsky-Balletts mit der tragischen Lebensgeschichte des bayrischen Märchenkönigs Ludwig II. hat bis heute nichts von seiner Anziehungskraft verloren. Ludwig II. hat sich in Neuschwanstein ein Schwanenritterschloss und eine mystische Scheinwelt erbaut. „Sein Thema ist die Suche nach wahren Glück und Liebe als Ausweg aus verzweifeltem inneren Kampf.“ (John Neumeier)	Do. 23.05.19 19.00 Uhr	Di. 28.05.19 19.00 Uhr	Sa. 01.06.19 19.00 Uhr

8 Aufführungen € 180,00



Cornelia Schirmer und Delio Malär begeisterten als Duo schon in „Auf alten Pfannen lernt man kochen“.

THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMMGRUPPEN		
		4807 4808	4809 4810	4811 4812 4813
ELBPILHARMONIE GROSSER SAAL MOZART – MENDELSSOHN – BEETHOVEN Neue Philharmonie Hamburg	Ein wunderbares Stelldichein und ein grandioser Saisonstart: die Neue Philharmonie Hamburg interpretiert die genialen Komponisten Mozart, Mendelssohn-Bartholdy und Beethoven – im Großen Saal der Elbphilharmonie!	Sa. 08.09.18 15.00 Uhr	Sa. 08.09.18 15.00 Uhr	Sa. 08.09.18 15.00 Uhr
HAMBURGER KAMMERSPIELE AUF DER BÜHNE GEHÖRST DU MIR Schauspiel mit Musik	Mit Cornelia Schirmer, Delio Malär, Lorenz Schmidt, Alex Szustak Regie & Ausstattung: Cocodello; Musikalische Leitung: Delio Malär Eine fulminante Fortsetzung des Kult-Mikromusicals „Auf alten Pfannen lernt man kochen“ mit einem Feuerwerk an musikalischen Überraschungen und einer herrlichen Prise Nonsense. Frau Schirmer und ihr ehemaliger Schauspielschüler Delio treffen sich auf der Bühne zum Probenstart wieder. Sie ist von der Putzfrau zur Souffleuse aufgestiegen, er hat die Hauptrolle bekommen. Es ist einiges zwischen den beiden passiert und als wäre das unverhoffte Wiedersehen nicht kompliziert genug, proben sie auch noch den barocken Klassiker „Gefährliche Liebschaften“.	Fr. 26.10.18 20.00 Uhr	Sa. 27.10.18 20.00 Uhr	So. 28.10.18 19.00 Uhr
STAATSOPER HAMBURG IL BARBIERE DI SIVIGLIA (DER BARBIER VON SEVILLA) Oper von Gioachino Rossini In italienischer Sprache	Inszenierung nach Gilbert Deflo Rossinis Meisterwerk - farbenreich inszeniert - ist die Geschichte des berühmten Friseurs Figaro, der gegen entsprechende Bezahlung all seine gerissenen Vermittlungskünste einsetzt, um dem unglücklich verliebten Grafen Almaviva bei der Eroberung Rosinas beizustehen.	Do. 06.12.18 19.30 Uhr	Di. 11.12.18 19.30 Uhr	Di. 11.12.18 19.30 Uhr
KOMÖDIE WINTERHUDER FÄHRHAUS DIE TANZSTUNDE Komödie von Mark St. Germain	Regie: Martin Woelffer Mit Oliver Mommsen und Tanja Wedhorn Eine sehr amüsante und berührende Komödie über zwei einsame Seelen, die nur mühsam denselben Takt halten können, schließlich aber beide mutig werden und sich erstaunlich nahe kommen.	Mi. 23.01.19 19.30 Uhr	Fr. 25.01.19 19.30 Uhr	Do. 31.01.19 19.30 Uhr
SCHAUSPIELHAUS ODER THALIA THEATER EINE AUFFÜHRUNG NACH SPIELPLAN	Der Termin wird rechtzeitig schriftlich mitgeteilt.	Feb./März 2019	Feb./März 2019	Feb./März 2019
OHNSORG THEATER DE VERDÜVELTE GLÜCKSKEKE Komödie von Sönke Andresen Inszenierung: Meike Harten	Inszenierung: Meike Harten Mit Horst Arenthold, Yvonne Yung Hee Bormann, Robert Eder, Markus Gillich, Konstantin Graudus, Sandra Keck, Oskar Ketelhut, Beate Kiupel, Marco Reimers, Karina Rudi u.a. Über das Engagement eines Mannes, der sein Dorf vor radikalen Veränderungen bewahren will. Nach dem großen Erfolg von Sönke Andresens Stück Plattdütsch f0r Anfängers, das in der Spielzeit 2017/2018 für beste Unterhaltung sorgte, steht nun mit dieser Komödie ein weiteres Heimat-Stück aus seiner Feder auf dem Programm.	Di. 02.04.19 19.30 Uhr	Fr. 05.04.19 19.30 Uhr	Fr. 12.04.19 19.30 Uhr
ALTONAER THEATER ABSOLUTE GIGANTEN Schauspiel nach dem Kultfilm von Sebastian Schipper – Uraufführung	Regie: Georg Münzel Vor 20 Jahren drehte Sebastian Schipper mit „Absolute Giganten“ einen Hamburger Kultfilm und setzte seinen Darstellern und der Stadt Hamburg ein filmisches Denkmal. 2019 findet der Stoff erstmals seinen Weg auf eine Theaterbühne. Eine starke und berührende Geschichte über Freundschaft und den Genuss des Augenblicks.	Do. 09.05.19 20.00 Uhr	Do. 16.05.19 20.00 Uhr	Sa. 11.05.19 20.00 Uhr
ERNST DEUTSCH THEATER BUNDESJUGENDBALLET TRIFFT SHAKESPEARE Eine Koproduktion des Ernst Deutsch Theaters mit dem Bundesjugendballett	Inszenierung Kevin Haigen Mit Natsuka Abe, Gabriel Alves Brito, David Berton, Marcelo Ferreira, Freja Maria Lützhöft, Tash Manzugu, Artem Prokopchuk, Daniel Schütter, Madeleine Skippen, Ida-Sofia Stempelmann, Louisa Stroux, Emiliano Torres und Isabella Vértés-Schütter Was haben uns die Werke des englischen Dramatikers über 400 Jahre nach ihrer Veröffentlichung zu sagen? Welche Botschaften Shakespeares sind heute relevant? Gemeinsam mit SchauspielerInnen, MusikerInnen und Choreografinnen geht das Bundesjugendballett dem Shakespeare-Phänomen nach.	Fr. 14.06.19 19.30 Uhr	Mo. 17.06.19 19.30 Uhr	Di. 18.06.19 19.30 Uhr

Heiter und so weiter

Der Name ist Programm: Sie erleben sechs oder acht heitere Inszenierungen, fröhliche Liederabende oder leichte Opern bis hin zu komödiantischen Lachsaven. Hinter der einen oder anderen Vorstellung verbergen sich auch ernstere Stücke.

6 Aufführungen € 150,25



„Die Känguru-Chroniken“

THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMMGRUPPEN		
		4650	4651	4652
ELBPILHARMONIE GROSSER SAAL MOZART – MENDELSSOHN – BEETHOVEN Neue Philharmonie Hamburg	Ein wunderbares Stelldichein und ein grandioser Saisonstart: die Neue Philharmonie Hamburg interpretiert die genialen Komponisten Mozart, Mendelssohn-Bartholdy und Beethoven – im Großen Saal der Elbphilharmonie!	Sa. 08.09.18 15.00 Uhr	Sa. 08.09.18 15.00 Uhr	Sa. 08.09.18 15.00 Uhr
ALTONAER THEATER DIE KÄNGURU-CHRONIKEN Schauspiel nach den Textsammlungen von Marc-Uwe Kling	Regie: Hans Scherthaner Mit Robert Zimmermann, Stephan Möller-Titel, Katrin Gerken, Johannes Merz, Florian Miro Marc-Uwe Kling lebt in einer WG mit einem kommunistischen Känguru zusammen, das ganz wild ist auf Nirvana und Schnapspralinen. Das ungewöhnliche Duo nimmt uns mit in seinen Alltag - mal bissig, mal verschoben, dann wieder liebevoll ironisch und stets völlig absurd.	Do. 01.11.18 20.00 Uhr	Fr. 02.11.18 20.00 Uhr	So. 04.11.18 19.00 Uhr
LAEISZHALLE KLEINER SAAL WEIHNACHTLICHE LESUNG MIT MUSIK Mit Clemens von Ramin (Lesung) und Trio Adorno: Christoph Callies (Violine), Samuel Selle (violoncello) und Lion Hinrichs (Klavier)	Lange schon zu einer traditionellen Veranstaltung geworden, laden die Hamburger Volksbühne und der Vorleser Clemens von Ramin wieder zu einem besinnlichen Vor- und Nachmittag ein. Lassen Sie sich von dem beliebten Hamburger Vorleser weihnachtlich einstimmen durch berührende Geschichten von klassischen und modernen Autoren und einem festlichen musikalischen Programm des Trio Adornos.	Sa. 08.12.18 11.00 Uhr	Sa. 08.12.18 11.00 Uhr	Sa. 08.12.18 14.30 Uhr
KOMÖDIE WINTERHUDER FÄHRHAUS DIE TANZSTUNDE Komödie von Mark St. Germain	Regie: Martin Woelffer Mit Oliver Mommsen und Tanja Wedhorn Eine sehr amüsante und berührende Komödie über zwei einsame Seelen, die nur mühsam denselben Takt halten können, schließlich aber beide mutig werden und sich erstaunlich nahe kommen.	Di. 05.02.19 19.30 Uhr	Mi. 06.02.19 19.30 Uhr	Do. 07.02.19 19.30 Uhr
ERNST DEUTSCH THEATER SOPHIE Schauspiel von Roos Ouwehand Deutschsprachige Erstaufführung	Regie: Antoine Uitdehaag Mit Maria Hartmann, Anika Mauer, Dirk Ossig, Christoph Tomanek, Richard Zapf Sophies schlichtes und reiches Leben wird eindringlich und einfühlsam mit viel Humor nachgezeichnet: als verdichtete Momentaufnahmen von Entdeckungen und Enttäuschungen, von Sehnsucht und Verlust.	Fr. 12.04.19 19.30 Uhr	Sa. 13.04.19 19.30 Uhr	Mo. 15.04.19 19.30 Uhr
OHNSORG THEATER ADAM SIEN APPELN (ADAMS ÄPFEL) Komödie von Anders Thomas Jensen	Inszenierung: Murat Yeginer Mit Peter Christoph Grünberg, Frank Grupe, Erkki Hopf, Till Huster, Stefan Leonard, Rabea Lübke, Orhan Müstak, Anton Pleva, Gunnar Titzmann, Philipp Wegler Die intelligente schwarze Komödie nach dem dänischen Film von Anders Thomas Jensen erzählt von Menschen, die deshalb so komisch sind, weil sie keinen Scherz kennen. Es ist die Geschichte eines Landpfarrers, einem Gutmenschen im Nirgendwo, dessen Barmherzigkeit sich als Besessenheit entpuppt, die keine Widerrede duldet...	Sa. 11.05.19 19.30 Uhr	Di. 14.05.19 19.30 Uhr	Sa. 18.05.19 19.30 Uhr

THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMMGRUPPEN		
		4654	4655	4656
SCHAUSPIELHAUS ODER THALIA THEATER EINE AUFFÜHRUNG NACH SPIELPLAN	Der Termin wird rechtzeitig schriftlich mitgeteilt.	Okt./Nov 2018	Okt./Nov 2018	Okt./Nov 2018
KOMÖDIE WINTERHUDER FÄHRHAUS NEUN TAGE FREI Komödie von Stefan Vögel	Regie: Jürgen Wölffer Mit Marek Erhardt, Michael Lott, Meike Harten, Tino Führer, Adisat Semenitsch u.a. Was kann passieren, wenn ein Mann drei Haushalte samt Kindern übernimmt, während die sonst dafür Zuständigen in den Urlaub fahren?	Di. 18.12.18 19.30 Uhr	Mi. 19.12.18 19.30 Uhr	Do. 20.12.18 19.30 Uhr
ERNST DEUTSCH THEATER LEIPZIGER PFEFFERMÜHLE – FAIRBOTEN Musikalische Leitung: Marcus Ludwig	Regie: Frank Sieckel. Mit Elisabeth Sonntag/ Rebekka Köbernick, Rainer Koschorz, Frank Sieckel Am Piano: Hartmut Schwarze oder Marcus Ludwig. Am Schlagzeug: Steffen Reichelt Das alljährliche Gastspiel der Politsatiriker aus Leipzig ist Kabarett vom Feinsten: bissig, politisch, ironisch und scharfsinnig! Fairboten ist wie ein Schneewittchenspiegel, in den man erwartungsvoll hineinschaut. Doch Achtung: Was Sie zu sehen bekommen, ist die nackte politische Wahrheit. Und die ist wahrlich oft genug zum Lachen komisch.	So. 03.02.19 19.00 Uhr	So. 03.02.19 19.00 Uhr	So. 03.02.19 19.00 Uhr
ELBPILHARMONIE KLEINER SAAL UN HOMME ET UNE FEMME	Mit Marie und Jean-Claude Seferian (Gesang), Christiane Rieger-Séferian (Klavier), Niko Meinhold (Klavier), Tim Kleinsorge (Bass), Javier Reyes (Schlagzeug), Maria Reich und Tercia Oliveira (Geige), Mari Häring (Viola), Margarethe Niebuhr (Cello) Jean-Claude Séferian und seine Tochter Marie lassen in ihrem Programm die Melancholie und Eleganz der französischen Filmmusik wieder aufblühen. Musik, die Sehnsucht nach Vergangenem weckt und gleichzeitig das ewig währende Thema der zwischenmenschlichen Beziehungen zum Klingen bringt.	Sa. 09.03.19 19.30 Uhr	Sa. 09.03.19 19.30 Uhr	Sa. 09.03.19 19.30 Uhr
HAMBURGER KAMMERSPIELE DIE NERVENSÄGE von Francis Vebers	Die Komödie wurde 1970 in Paris uraufgeführt und ein Welterfolg, ebenso wie die Verfilmung mit Lino Ventura und Jacques Brel sowie das Hollywood-Remake „Buddy Buddy“ mit Jack Lemmon und Walter Matthau. Jean-Claude Berutti, der zuletzt „Ziemlich beste Freunde“, „Unsere Frauen“ und „Der rechte Auserwählte“ an den Hamburger Kammerspielen auf die Bühne gebracht hat, wird das Stück inszenieren.	Fr. 12.04.19 20.00 Uhr	Di. 16.04.19 20.00 Uhr	Di. 16.04.19 20.00 Uhr
STAATSOPER HAMBURG ILLUSIONEN – WIE SCHWANENSEE Ballett von John Neumeier zur Musik von Peter I. Tschaikowsky	Choreografie und Inszenierung: John Neumeier Philharmonisches Staatsorchester Hamburg John Neumeiers unkonventionelle dramaturgische Verknüpfung des klassischen Tschaikowsky-Balletts mit der tragischen Lebensgeschichte des bayrischen Märchenkönigs Ludwig II. hat bis heute nichts von seiner Anziehungskraft verloren. Ludwig II. hat sich in Neuschwanstein ein Schwanenritterschloss und eine mystische Scheinwelt erbaut. „Sein Thema ist die Suche nach wahrem Glück und Liebe als Ausweg aus verzweifelterm inneren Kampf.“ (John Neumeier)	Do. 23.05.19 19.00 Uhr	Sa. 25.05.19 19.00 Uhr	Mi. 29.05.19 19.00 Uhr

6 Aufführungen € 150,25

THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMMGRUPPEN			
		4657	4658	4659	4660
ELBPILHARMONIE GROSSER SAAL MOZART – MENDELSSOHN – BEETHOVEN Neue Philharmonie Hamburg	Ein wunderbares Stelldichein und ein grandioser Saisonstart: die Neue Philharmonie Hamburg interpretiert die genialen Komponisten Mozart, Mendelssohn-Bartholdy und Beethoven – im Großen Saal der Elbphilharmonie!	Sa. 08.09.18 15.00 Uhr	Sa. 08.09.18 15.00 Uhr	Sa. 08.09.18 15.00 Uhr	Sa. 08.09.18 15.00 Uhr
SCHAUSPIELHAUS ODER THALIA THEATER EINE AUFFÜHRUNG NACH SPIELPLAN	Der Termin wird rechtzeitig schriftlich mitgeteilt.	Okt./Nov. 2018	Okt./Nov. 2018	Okt./Nov. 2018	Okt./Nov. 2018
ERNST DEUTSCH THEATER ADEL VERPFLICHTET Schauspiel von Anatol Preissler und Otto Beckmann	Regie: Anatol Preissler Mit Jantje Bilker, Tommaso Cacciapuoti, Oliver Warsitz, Mark Weigel Das Autorenduo Anatol Preissler und Otto Beckmann präsentiert erstmals eine freie Bühnenedaption der schwarzen Kultkomödie, bekannt durch den gleichnamigen Film von 1949 mit der englischen Schauspielikone Sir Alec Guinness.	Di. 04.12.18 19.30 Uhr	Di. 04.12.18 19.30 Uhr	Mo. 10.12.18 19.30 Uhr	Di. 11.12.18 19.30 Uhr
ALTONAER THEATER WANN WIRD ES ENDLICH WIEDER SO, WIE ES NIE WAR Schauspiel nach dem Roman von Joachim Meyerhoff	Regie und Bühnenfassung: Christof Küster Mit Jonas Anders, Kai Maertens, Florian Rast, Anne Schieber, Lisa Tschanz u.a. Im Leben des 10jährigen Josse scheint das Verrückte normal zu sein und andersherum. Denn eine Kindheit in der Anstalt, was im ersten Moment seltsam klingt, ist für den 10jährigen Josse Alltag. Sein Vater leitet die Kinder- und Jugendpsychiatrie auf dem Schleswiger Hesterberg, seine Mutter organisiert den Alltag, und die Brüder ärgern ihn. Josses Mutter leidet derzeit unter den Seitensprüngen des Vaters und das bürgerliche Familienidyll scheint zu zerbrechen. Gleichzeitig heben Anekdoten die Stimmung innerhalb der Geschichte...	Do. 17.01.19 20.00 Uhr	So. 20.01.19 19.00 Uhr	Di. 22.01.19 20.00 Uhr	Sa. 26.01.19 20.00 Uhr
ALLEE THEATER ADINA ODER DIE ENTFÜHRUNG AUS DEM SERAIL Komische Oper von Gioachino Rossini	Musikalische Leitung und Bearbeitung: Ettore Prandi Regie: Alfonso Romero Mora Die Verwandtschaft des Librettos zu Mozarts Entführung aus dem Serail ist unverkennbar. Wie in Mozarts sogenannter Türkenoper spielt die Handlung im Morgenland. Hier erzählt Rossini die Liebesgeschichte des Kalifen von Bagdad und seiner jungen Sklavin Adina.	Fr. 22.02.19 19.30 Uhr	So. 24.02.19 19.00 Uhr	Fr. 01.03.19 19.30 Uhr	So. 03.03.19 19.00 Uhr
KOMÖDIE WINTERHUDER FÄHRHAUS DIE NIERE Komödie von Stefan Vögel	Regie: Martin Woelffer Mit Dominic Raacke, Katja Weitzenböck, Jana Klinge, Romanus Fuhrmann Ein Architekt steht vor einer bedeutenden Entscheidung seines Lebens: Soll er trotz der Chance auf den großen Karrieresprung eine Auszeit nehmen, um seiner Frau durch eine Organspende das Leben zu retten?	Di. 02.04.19 19.30 Uhr	Mi. 03.04.19 15.30 Uhr	Do. 04.04.19 19.30 Uhr	Fr. 05.04.19 19.30 Uhr

6 Aufführungen € 150,25					
THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMMGRUPPEN			
		4661	4662	4663	
ALTONAER THEATER AUS GROSSER ZEIT Die Kempowski-Saga Teil 1 (Uraufführung) Nach den Romanen „Aus großer Zeit“ und „Schöne Aussicht“ von Walter Kempowski	Bühnenfassung und Regie: Axel Schneider. Mit Tobias Dürr, Ute Geske, Detlef Heydorn, Dirk Hoener, Johan Richter, Anne Schieber, Philip Spreen, Nadja Wünsche In der Spielzeit 2018/19 wirft das Altonaer Theater einen intensiven Blick auf das 20. Jahrhundert und bringt dazu Walter Kempowskis 9-bändigen Romanzyklus „Deutsche Chronik“ in vier Teilen auf die Bühne: Es geht um den den Niedergang des Bürgertums. In einer Mischung aus Dokumentation und Fiktion erzählt Kempowski (1929-2007) mit viel Humor darin seine eigene Familiengeschichte.	Do. 04.10.18 20.00 Uhr	Do. 04.10.18 20.00 Uhr	Fr. 05.10.18 20.00 Uhr	
SCHAUSPIELHAUS ODER THALIA THEATER EINE AUFFÜHRUNG NACH SPIELPLAN	Der Termin wird rechtzeitig schriftlich mitgeteilt.	Nov 18	Nov 18	Nov 18	
ELBPILHARMONIE GROSSER SAAL FESTLICHES WEIHNACHTSKONZERT Hamburger Camerata Violine und Leitung: Gustav Frielinghaus Solisten: Anastasia Injushina (Klavier), Leonard Fu (Violine), Jens Peter Maintz (Violoncello)	Das virtuose Feuerwerk spanischer Tänze in Pablo de Sarasates Navarra für zwei Violinen steht in lebhaftem Kontrast zu den barocken Konzerten, die den Schwerpunkt des Festlichen Weihnachtskonzerts von inkultur und der Hamburger Camerata bilden. Johann Sebastian Bach: Doppelkonzert für 2 Violinen BWV 1043 – Pietro Locatelli: Concerto grosso op.1/8 Weihnachtskonzert – Pablo de Sarasate: Navarra – Johann Sebastian Bach: Klavierkonzert g-Moll BWV 1058 Kurt Albrecht: Partita im Alten Stil – Johann Christian Bach: Sinfonia Concertante für Violine und Violoncello	Mi. 12.12.18 20.00 Uhr	Mi. 12.12.18 20.00 Uhr	Mi. 12.12.18 20.00 Uhr	
OHNSORG THEATER DE DRESSEERTE MANN (DER DRESSIERTE MANN) Komödie von John von Düffel nach dem gleichnamigen Bestseller von Esther Vilar	Inszenierung: Milena Paulovics Mit Tim Ehler, Birte Kretschmer, Meike Meiners, Laura Uhlig Wenn die Frau selbst für Wohlstand und Sicherheit sorgen kann, wozu braucht sie dann noch einen Mann? Schwiegermütter des 21. Jahrhunderts können dazu äußerst unterschiedliche Positionen haben und es den Frauen von heute schwer machen – je nachdem, ob diese Töchter militanter Feministinnen oder schnurrender Luxusweibchen von damals sind.	Sa. 16.02.19 19.30 Uhr	Sa. 23.02.19 19.30 Uhr	Sa. 23.02.19 19.30 Uhr	
ERNST DEUTSCH THEATER LEIPZIGER PFEFFERMÜHLE – FAIRBOTEN Musikalische Leitung: Marcus Ludwig	Regie: Frank Sieckel. Mit Elisabeth Sonntag/ Rebekka Köbernick, Rainer Koschorz, Frank Sieckel Am Piano: Hartmut Schwarze oder Marcus Ludwig. Am Schlagzeug: Steffen Reichelt Das alljährliche Gastspiel der Polittsatiriker aus Leipzig ist Kabarett vom Feinsten: bissig, politisch, ironisch und scharfsinnig! Fairboten ist wie ein Schneewittchenspiegel, in den man erwartungsvoll hineinschaut. Doch Achtung: Was Sie zu sehen bekommen, ist die nackte politische Wahrheit. Und die ist wahrlich oft genug zum Lachen komisch.	Mo. 08.04.19 19.30 Uhr	Mo. 08.04.19 19.30 Uhr	Mo. 08.04.19 19.30 Uhr	
STAATSOPER HAMBURG LA FANCIULLA DEL WEST (DAS MÄDCHEN AUS DEM GOLDENEN WESTEN) Oper von Giacomo Puccini In italienischer Sprache	Inszenierung: Vincent Boussard Puccinis Wildwestoper spielt in einem Goldgräberlager in Kalifornien während des Goldrausches in den Jahren 1849/1850. „Mit Kostümen von Modezar Christian Lacroix steht die Oper nach über 80 Jahren in einer durchweg überzeugenden Inszenierung“ (Hamburger Abendblatt) wieder auf dem Spielplan der Staatsoper.	Di. 07.05.19 19.30 Uhr	Fr. 10.05.19 19.30 Uhr	Mi. 15.05.19 19.30 Uhr	

6 Aufführungen € 150,25					
THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMMGRUPPEN			
		4664	4665	4666	
ELBPILHARMONIE GROSSER SAAL MOZART – MENDELSSOHN – BEETHOVEN Neue Philharmonie Hamburg	Ein wunderbares Stelldichein und ein grandioser Saisonstart: die Neue Philharmonie Hamburg interpretiert die genialen Komponisten Mozart, Mendelssohn-Bartholdy und Beethoven – im Großen Saal der Elbphilharmonie!	Sa. 08.09.18 20.00 Uhr	Sa. 08.09.18 15.00 Uhr	Sa. 08.09.18 20.00 Uhr	
HAMBURGER KAMMERSPIELE HEISS AUF ZWEITE LIGA (ARBEITSTITEL) Uraufführung	Regie Gil Mehmert Steigen Sie ein in das turbulent bunte Fußballkarussell aus Misswirtschaft, Intrigen und Vereinsmeierei. Ein Theaterabend, der fesselt, berührt und bewegt. Für alle Liebhaber des Ball-sports, ob mit der Raute oder dem Totenkopf im Herzen.	Okt 18	Okt 18	Okt 18	
STAATSOPER HAMBURG MANON LESCAUT Oper von Giacomo Puccini In italienischer Sprache	Inszenierung: Philipp Himmelmann „Manon Lescaut“ war Giacomo Puccinis dritte Oper und sein erster großer Erfolg. Sie kam 1893 in Hamburg zur deutschen Erstaufführung und war hier seitdem in vier Neuinszenierungen zu erleben. Philipp Himmelmann inszeniert die Hamburger Manon Lescaut als einen Rückblick. Der Student Des Grieux erinnert sich schmerzlich an sein Leiden und die Frau, die ihm die Welt bedeutete. Aus dieser Perspektive entsteht eine ganz neue Einsicht in den bekannten Opernstoff.	Di. 20.11.18 19.30 Uhr	Do. 29.11.18 19.30 Uhr	Do. 29.11.18 19.30 Uhr	
KOMÖDIE WINTERHUDER FÄHRHAUS DIE TANZSTUNDE Komödie von Mark St. Germain	Regie: Martin Woelffer. Mit Oliver Mommsen und Tanja Wedhorn Eine sehr amüsante und berührende Komödie über zwei einsame Seelen, die nur mühsam denselben Takt halten können, schließlich aber beide mutig werden und sich erstaunlich nahe kommen.	Sa. 12.01.19 19.30 Uhr	So. 13.01.19 18.00 Uhr	So. 20.01.19 18.00 Uhr	
ALTONAER THEATER ACH DIESE LÜCKE. DIESE ENTSETZLICHE LÜCKE Schauspiel nach dem Roman von Joachim Meyerhoff	Regie: Henning Bock Von einem, der auszog, um Schauspieler zu werden – und bei den Großeltern einzieht. Nach dem großen Erfolg von „Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war“ am Altonaer Theater folgt nun die nächste Umsetzung eines schillernden Romans – voller Komik und Tragik - aus der Feder des großartigen Schauspielers und Autors Joachim Meyerhoff.	Mi. 27.02.19 19.00 Uhr	Do. 28.02.19 20.00 Uhr	Fr. 01.03.19 20.00 Uhr	
OHNSORG THEATER ADAM SIEN APPELN (ADAMS ÄPFEL) Komödie von Anders Thomas Jensen	Inszenierung: Murat Yeginer Mit Peter Christoph Grünberg, Frank Grupe, Erkki Hopf, Till Huster, Stefan Leonard, Rabea Lübke, Orhan Müstak, Anton Pleva, Gunnar Titzmann, Philipp Weggler Die intelligente schwarze Komödie nach dem dänischen Film von Anders Thomas Jensen erzählt von Menschen, die deshalb so komisch sind, weil sie keinen Scherz kennen. Es ist die Geschichte eines Landpfarrers, einem Gutmenschen im Nirgendwo, dessen Barmherzigkeit sich als Besessenheit entpuppt, die keine Widerrede duldet..	Di. 16.04.19 19.30 Uhr	Di. 16.04.19 19.30 Uhr	Do. 25.04.19 19.30 Uhr	

8 Aufführungen € 180,00					
THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMMGRUPPEN			
		4830	4831	4832	
ELBPILHARMONIE GROSSER SAAL MOZART – MENDELSSOHN – BEETHOVEN Neue Philharmonie Hamburg	Ein wunderbares Stelldichein und ein grandioser Saisonstart: die Neue Philharmonie Hamburg interpretiert die genialen Komponisten Mozart, Mendelssohn-Bartholdy und Beethoven – im Großen Saal der Elbphilharmonie!	Sa. 08.09.18 15.00 Uhr	Sa. 08.09.18 15.00 Uhr	Sa. 08.09.18 20.00 Uhr	
ALTONAER THEATER AUS GROSSER ZEIT Die Kempowski-Saga Teil 1 (Uraufführung) Nach den Romanen „Aus großer Zeit“ und „Schöne Aussicht“ von Walter Kempowski	Bühnenfassung und Regie: Axel Schneider. Mit Detlef Heydorn, Dirk Hoener u.v.m. In der Spielzeit 2018/19 wirft das Altonaer Theater einen intensiven Blick auf das 20. Jahrhundert und bringt dazu Walter Kempowskis 9-bändigen Romanzyklus „Deutsche Chronik“ in vier Teilen auf die Bühne: Es geht um den den Niedergang des Bürgertums. In einer Mischung aus Dokumentation und Fiktion erzählt Kempowski (1929-2007) mit viel Humor darin seine eigene Familiengeschichte.	Do. 11.10.18 19.00 Uhr	Fr. 12.10.18 20.00 Uhr	Sa. 13.10.18 20.00 Uhr	
OHNSORG THEATER HARTENBREKER (EIN BESSERER HERR) Lustspiel von Walter Hasenclever	Mit Ulrich Bähnk, Markus Gillich, Erkki Hopf, Beate Kiupel, Meike Meiners u.a. Mit sprühendem Humor und ironischer Kritik erzählt Walter Hasenclever seine emanzipierte Gesellschaftskomödie, die – erschienen 1926 – auch heute nichts an Aktualität verloren hat.	Mi. 19.12.18 19.30 Uhr	Mi. 19.12.18 19.30 Uhr	Do. 20.12.18 19.30 Uhr	
SCHAUSPIELHAUS ODER THALIA THEATER EINE AUFFÜHRUNG NACH SPIELPLAN	Der Termin wird rechtzeitig schriftlich mitgeteilt.	Jan./Feb.	Jan./Feb.	Jan./Feb.	
STAATSOPER HAMBURG RIGOLETTO Oper von Giuseppe Verdi In italienischer Sprache	Inszenierung: Andreas Homoki Verdi brachte das Stück über den buckligen Hofnarren mit seinen beliebten Melodien Weltruhm. Die zauberhafte Hamburger Inszenierung von Andreas Homoki von 1996 ist aus dem Repertoire nicht mehr wegzudenken.	Di. 12.03.19 19.30 Uhr	Di. 12.03.19 19.30 Uhr	Di. 12.03.19 19.30 Uhr	
HAMBURGER KAMMERSPIELE DIE NERVENSÄGE von Francis Vebers	Die Komödie wurde 1970 in Paris uraufgeführt und ein Welterfolg, ebenso wie die Verfilmung mit Lino Ventura und Jacques Brel. Jean-Claude Berutti, der zuletzt „Ziemlich beste Freunde“, „Unsere Frauen“ und „Der rechte Auserwählte“ an den Hamburger Kammerspielen auf die Bühne gebracht hat, wird das Stück inszenieren.	Do. 04.04.19 20.00 Uhr	Do. 04.04.19 20.00 Uhr	Fr. 05.04.19 20.00 Uhr	
KOMÖDIE WINTERHUDER FÄHRHAUS KERLE IM HERBST Komödie von Katrin Wiegand	Regie: Horst Johanning. Mit Horst Janson, Christian Wolff, Max Schautzer, Sarah Jane Janson Die Autorin wagt einen tiefen Blick in die jung gebliebenen Herzen dreier Haudegen, die sich noch immer in den besten Jahren wähnen. Eine spannende und Pointen reiche Abenteuerge-schichte über drei rüstige Rentner auf Mallorca - ein Glücksfall für alle, die Komödien lieben!	So. 05.05.19 18.00 Uhr	Di. 07.05.19 19.30 Uhr	Mi. 08.05.19 19.30 Uhr	
ERNST DEUTSCH THEATER BUNDESJUGENDBALLET TRIFFT SHAKESPEARE Eine Koproduktion des Ernst Deutsch Theaters mit dem Bundesjugendballett	Inszenierung: Kevin Haigen Was haben uns die Werke des englischen Dramatikers über 400 Jahre nach ihrer Veröffentlichung zu sagen? Welche Botschaften Shakespeares sind heute relevant? Gemeinsam mit SchauspielerInnen, MusikerInnen und ChoreografInnen geht das Bundesjugendballett dem Shakespeare-Phänomen nach.	Di. 18.06.19 19.30 Uhr	Di. 18.06.19 19.30 Uhr	Di. 18.06.19 19.30 Uhr	

8 Aufführungen € 180,00					
THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMMGRUPPEN			
		4833	4834		
KOMÖDIE WINTERHUDER FÄHRHAUS KOMPLEXE VÄTER Komödie von René Heinersdorff	Regie: René Heinersdorff. Mit Jochen Busse, Hugo Egon Balder, René Heinersdorff u.a. Drei nicht mehr ganz so junge Männer versuchen auf unterschiedliche Weise nachzuholen, was sie bei ihren Töchtern versäumt haben. Eine Komödie über die Liebe und die Eitelkeit zu später Vätern.	Mi. 24.10.18 19.30 Uhr	Fr. 26.10.18 19.30 Uhr		
FIRST STAGE THEATER DIE GROSSE WEIHNACHTSSHOW 2018 Stehende Weihnachtsmänner und rappen-de Engel kommen wieder!	Nun folgt die dritte Auflage der großen Weihnachtsshow der Stage School Hamburg, die in den vergangenen Jahren einen überwältigenden Erfolg gefeiert hat. Zuschauer und Presse waren sich einig: Ganz großes Theater! Die große Weihnachtsshow – mal bezaubernd und betörend, mal anrührend und neckisch, aber auch frech und voller Witz rund 50 Schüler der Stage School Hamburg zeigen ihr tänzerisches, schauspielerisches und musikalisches Können.	So. 25.11.18 18.30 Uhr	Mo. 26.11.18 19.30 Uhr		
SCHAUSPIELHAUS ODER THALIA THEATER EINE AUFFÜHRUNG NACH SPIELPLAN	Der Termin wird rechtzeitig schriftlich mitgeteilt.	Dez 18	Dez 18		
ALTONAER THEATER WANN WIRD ES ENDLICH WIEDER SO, WIE ES NIE WAR Schauspiel nach dem Roman von Joachim Meyerhoff	Im Leben des 10jährigen Josse scheint das Verrückte normal zu sein und andersherum. Denn eine Kindheit in der Anstalt, was im ersten Moment seltsam klingt, ist für den 10jährigen Josse Alltag. Sein Vater leitet die Kinder- und Jugendpsychiatrie auf dem Schleswiger Hesterberg, seine Mutter organisiert den Alltag, und die Brüder ärgern ihn. Josses Mutter leidet derweil unter den Seitenspringen des Vaters und das bürgerliche Familienidyll scheint zu zerbrechen. Gleichzeitig heben Anekdoten die Stimmung innerhalb der Geschichte..	Do. 24.01.19 20.00 Uhr	Fr. 25.01.19 20.00 Uhr		
ELBPILHARMONIE GROSSER SAAL 100 JAHRE MUSIK IN HAMBURG UND 100 JAHRE HAMBURGER VOLKSBUHNE!	Anlässlich ihres runden Jubiläums präsentiert die Hamburger Volksbühne ein ganz besonderes Konzert an einem besonderen Ort. Zusammen mit der Hochschule für Musik und Theater Hamburg lassen sie die Musikgeschichte der letzten 100 Jahre Revue passieren lassen – mit interessanten Informationen und Anekdoten.	So. 17.03.19 20.00 Uhr	So. 17.03.19 20.00 Uhr		
ERNST DEUTSCH THEATER LEIPZIGER PFEFFERMÜHLE – FAIRBOTEN Musikalische Leitung: Marcus Ludwig	Regie: Frank Sieckel. Mit Elisabeth Sonntag/ Rebekka Köbernick, Rainer Koschorz, Frank Sieckel Am Piano: Hartmut Schwarze oder Marcus Ludwig. Am Schlagzeug: Steffen Reichelt Das alljährliche Gastspiel der Polittsatiriker aus Leipzig ist Kabarett vom Feinsten: bissig, politisch, ironisch und scharfsinnig! Fairboten ist wie ein Schneewittchenspiegel, in den man erwartungsvoll hineinschaut. Doch Achtung: Was Sie zu sehen bekommen, ist die nackte politische Wahrheit. Und die ist wahrlich oft genug zum Lachen komisch.	Mo. 08.04.19 19.30 Uhr	Mo. 08.04.19 19.30 Uhr		
ALLEE THEATER DER BARBIER VON SEVILLA Oper von Gioachino Rossini Konzertante Aufführung in italienischer Sprache	Orchester der Hochschule für Musik und Theater Hamburg Rossinis Meisterwerk ist die Geschichte des berühmten Friseurs Figaro, der gegen Bezahlung all seine gerissenen Vermittlungskünste einsetzt, um dem unglücklich verliebten Grafen Almaviva bei der Eroberung Rosinas beizustehen..	Fr. 17.05.19 19.30 Uhr	Sa. 18.05.19 19.30 Uhr		
OHNSORG THEATER BOTTER BI DE FISCH (SINGLES À LA CARTE) Komödie von Janne Mommsen	Inszenierung: Ayla Yeginer. Mit Rabea Lübke, Vivien Mahler, Laura Uhlig, Vasilios Zavrakis u.a. Charmant und warmherzig nimmt Janne Mommsen den Dating-Wahnsinn auf die Schippe und entlässt seine Figuren mit dem guten Gefühl, vielleicht nicht den Partner, aber doch Freunde fürs Leben gefunden zu haben.	Sa. 22.06.19 19.30 Uhr	Sa. 22.06.19 19.30 Uhr		

8 Aufführungen € 180,00			
THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMMGRUPPEN	
		4835	4836
HAMBURGER KAMMERSPIELE AUF DER BÜHNE GEHÖRST DU MIR Schauspiel mit Musik	Mit Cornelia Schirmer, Delio Malär, Lorenz Schmidt, Alex Szustak Eine fulminante Fortsetzung des Kult-Mikromusicals „Auf alten Pfannen lernt man kochen“ mit einem Feuerwerk an musikalischen Überraschungen und einer herrlichen Prise Nonsense.	Do. 25.10.18 20.00 Uhr	Fr. 26.10.18 20.00 Uhr
ALTONAER THEATER SHERLOCK HOLMES UND DER HUND VON BASKERVILLE Krimi-Komödie von Ken Ludwig nach Arthur Conan Doyle	Regie: Eva Hosemann. Mit Ole Bielfeldt, Melissa Holley, Mats Kampen, Herbert Schöberl, Gerd Lukas Storz Der berühmte Detektiv Sherlock Holmes ist gemeinsam mit seinem treuen Gefährten Dr. Watson dem „Hund von Baskerville“ auf der Spur. Dieser weltbekannte Krimi wird in der Theaterfassung von Autor Ken Ludwig (Othello darf nicht platzen) zu einer Komödie! Das liegt nicht zuletzt an den 36 liebevoll verschrobene Rollen, die von nur fünf Darstellern gespielt werden. Es darf gelacht und mit Hochspannung gerätselt werden, bis der Vorhang fällt.	Mi. 21.11.18 20.00 Uhr	Fr. 23.11.18 20.00 Uhr
ELBPILHARMONIE GROSSER SAAL WEIHNACHTS-ORATORIUM, TEILE I-VI Carl-Philipp-Emanuel-Bach-Chor Hamburg Händelfestspielorchester Halle	Das beliebte Konzert in der Weihnachtszeit: das Weihnachtsoratorium zählt zu Bachs berühmtesten geistlichen Werken. Es wurde vor über 280 Jahren erstmals vom Thomanerchor in Leipzig aufgeführt nun können Sie das Werk im festlichen Großen Saal der Elbphilharmonie erleben! Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium BWV 248 / Teile I-VI	Fr. 21.12.18 19.00 Uhr	Fr. 21.12.18 19.00 Uhr
KOMÖDIE WINTERHUDER FÄHRHAUS DIE TANZSTUNDE Komödie von Mark St. Germain	Regie: Martin Woelffer. Mit Oliver Mommsen und Tanja Wedhorn Eine sehr amüsante und berührende Komödie über zwei einsame Seelen, die nur mühsam denselben Takt halten können, schließlich aber beide mutig werden und sich erstaunlich nahe kommen.	Di. 29.01.19 19.30 Uhr	Mi. 30.01.19 19.30 Uhr
ERNST DEUTSCH THEATER SOPHIE Schauspiel von Roos Ouwehand Deutschsprachige Erstaufführung	Regie: Antoine Uitdehaag Mit Maria Hartmann, Anika Mauer, Dirk Ossig, Christoph Tomanek, Richard Zapf Sophies schlichtes und reiches Leben wird eindringlich und einfühlsam mit viel Humor nachgezeichnet: als verdichtete Momentaufnahmen von Entdeckungen und Enttäuschungen, von Sehnsucht und Verlust.	Di. 19.03.19 19.30 Uhr	Mi. 20.03.19 19.30 Uhr
OHNSORG THEATER ADAM SIEN APPELN (ADAMS ÄPFEL) Komödie von Anders Thomas Jensen	Inszenierung: Murat Yeginer. Mit Frank Grupe, Erkki Hopf, Till Huster, Rabea Lübke, Anton Pleva u.a. Die intelligente schwarze Komödie nach dem dänischen Film von Anders Thomas Jensen erzählt von Menschen, die deshalb so komisch sind, weil sie keinen Scherz kennen. Es ist die Geschichte eines Landpfarrers, einem Gutmenschen im Nirgendwo, dessen Barmherzigkeit sich als Besessenheit entpuppt, die keine Widerrede duldet...	Di. 16.04.19 19.30 Uhr	Di. 16.04.19 19.30 Uhr
STAATSOPER HAMBURG LA BELLE HÉLÈNE (DIE SCHÖNE HELENA) Operette von Jacques Offenbach In französischer Sprache	„Die schöne Helena“, eine Satire auf das Spießbürgertum, zählt zu Offenbachs größten Erfolgen. Die Geschichte eines Ehebruchs in der klassischen Antike, in dieser Neuproduktion verlegt auf ein Kreuzfahrtschiff, mit einer fantasievollen und opulenten Ausstattung. Die gelungene Inszenierung des erfolgreichen Regie-teams André Barbe und Renaud Doucet wurde frenetisch gefeiert.	Di. 14.05.19 19.30 Uhr	Fr. 17.05.19 19.30 Uhr
SCHAUSPIELHAUS ODER THALIA THEATER EINE AUFFÜHRUNG NACH SPIELPLAN	Der Termin wird rechtzeitig schriftlich mitgeteilt.	Juni/Juli 2019	Juni/Juli 2019

8 Aufführungen € 180,00			
THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMMGRUPPEN	
		4837	4838
ALMA HOPPE'S LUSTSPIELHAUS BLA BLA LAND Mit Jan-Peter Petersen und Nils Loenicker	BlaBla prägt unseren Alltag, in Politik und Familie, im Internet: Petersen und Loenicker lassen die letzten Skandale und Peinlichkeiten des vergangenen Jahres noch einmal Revue passieren. In rasendem Tempo präsentieren sie miesepetrige Zeitgenossen, Pechvögel, Trolle, Hassprediger und Mochtegens aus Politik, Wirtschaft und Privatleben.	Do. 20.09.18 20.00 Uhr	So. 23.09.18 19.00 Uhr
LAEISZHALLE GROSSER SAAL 70 JAHRE MAZOWSZE Jubiläumstournee mit Polens weltberühmtem Staatsensemble	Nach zehn Jahren endlich wieder in Hamburg! Mazowsze steht für 100 Tänzer, Sänger und Orchestermusiker, die in einem mitreißenden Tempo, mit einer Fülle an Farben und umwerfender Dynamik ihr Publikum in den Bann polnischer Tradition ziehen - und nicht wieder loslassen. Das Ensemble entstand 1948 aus der Liebe des Ehepaars Mira Ziminska und Tadeusz Sygietznski zur polnischen Musik- und Tanztradition und aus dem sehnlichen Wunsch, sie für die nächsten Generationen wach zu halten.	Fr. 26.10.18 20.00 Uhr	Fr. 26.10.18 20.00 Uhr
ERNST DEUTSCH THEATER ADEL VERPFLICHTET Schauspiel von Anatol Preissler und Otto Beckmann	Regie: Anatol Preissler. Mit Jantje Billker, Tommaso Cacciapuoti, Oliver Warsitz, Mark Weigel Das Autorenduo Anatol Preissler und Otto Beckmann präsentiert erstmals eine freie Bühnenadaptation der schwarzen Kultkomödie, bekannt durch den gleichnamigen Film von 1949 mit der englischen Schauspielikone Sir Alec Guinness.	Di. 04.12.18 19.30 Uhr	Di. 04.12.18 19.30 Uhr
HAMBURGER KAMMERSPIELE DER RECHTE AUERWÄHLTE Schauspiel von Eric Assous	Regie: Jean-Claude Berutti. Mit Stefan Jürgens, Ruth Marie Kröger, Volker Zack, Wanda Perdelwitz, Ole Schlosshauer Erleben Sie Eric Assous satirische Komödie über Freundschaft, Liebe und die Tücken der Affären. Wie kaum ein anderer Dramatiker schafft es der Franzose mit tunesischen Wurzeln die Schwierigkeit des Alltags nachzuzeichnen.	Sa. 05.01.19 20.00 Uhr	So. 06.01.19 19.00 Uhr
OHNSORG THEATER SOUL KITCHEN Nach dem Film von Fatih Akin & Adam Bousdoukos. Plattdeutsch von Cornelia Ehlers	Mit Horst Arenthold, Holger Dexne, Oskar Ketelhut, Tobias Kilian u.a. sowie Love Newkirk & Band Die umjubelte Filmkomödie von Fatih Akin spielt in Wilhelmsburg. Der Heimatfilm der neuen Art ist eine Liebeserklärung an Hamburg. Regie in der plattdeutschen Bühnenversion führt Rolf-Mares-Preisträger Ingo Putz und erzählt eine Geschichte über Familie und Freunde, über Liebe, Vertrauen und Loyalität.	Mi. 06.02.19 19.30 Uhr	Do. 07.02.19 19.30 Uhr
ALTONAER THEATER ACH DIESE LÜCKE DIESE ENTSETZLICHE LÜCKE Schauspiel nach dem Roman von Joachim Meyerhoff	Regie: Henning Bock Von einem, der auszog, um Schauspieler zu werden – und bei den Großeltern einzieht. Nach dem großen Erfolg von „Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war“ am Altonaer Theater folgt nun die nächste Umsetzung eines schillernden Romans – voller Komik und Tragik - aus der Feder des großartigen Schauspielers und Autors Joachim Meyerhoff.	Do. 07.03.19 20.00 Uhr	Fr. 08.03.19 20.00 Uhr
KOMÖDIE WINTERHUDER FÄHRHAUS DIE NIERE Komödie von Stefan Vögel	Regie: Martin Woelffer. Mit Dominic Raacke, Katja Weitzenböck, Jana Klinge, Romanus Fuhrmann Ein Architekt steht vor einer bedeutenden Entscheidung seines Lebens: Soll er trotz der Chance auf den großen Karriereprung eine Auszeit nehmen, um seiner Frau durch eine Organspende das Leben zu retten?	Fr. 05.04.19 19.30 Uhr	Sa. 06.04.19 19.30 Uhr
STAATSOPER HAMBURG ANNA KARENINA Ballett von John Neumeier	Musikalische Leitung: Simon Hewet John Neumeiers Sicht auf „Anna Karenina“, den Roman von Leo Tolstoi über Ehe und Moral in der adligen russischen Gesellschaft des 19. Jahrhunderts. „Anna Karenina“ zählt neben Theodor Fontanes Effi Briest und Gustave Flauberts Madame Bovary zu den wohl berühmtesten Ehebrecherinnen der Weltliteratur.	Mi. 08.05.19 19.00 Uhr	Do. 09.05.19 19.00 Uhr

Nach Noten

Programme mit sechs oder acht Vorstellungen: Große Opern von Verdi bis Mozart sowie Altmeister, Konzerte mit brillanten Solisten, namhaften Dirigenten und renommierten Orchestern.

6 Aufführungen € 165,50



Die Bundesärz-
trophilharmonie

THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMMGRUPPE
		4680
ELBPILHARMONIE GROSSER SAAL MOZART – MENDELSSOHN – BEETHOVEN Neue Philharmonie Hamburg	Ein wunderbares Stelldichein und ein grandioser Saisonstart: die Neue Philharmonie Hamburg interpretiert die genialen Komponisten Mozart, Mendelssohn-Bartholdy und Beethoven – im Großen Saal der Elbphilharmonie!	Sa. 08.09.18 20.00 Uhr
LAEISZHALLE GROSSER SAAL RUSSISCHE KOMPONISTEN Benefizkonzert der Bundesärz- trophilharmonie	Dirigent: Jürgen Bruns (Chefdirigent der Kammer-symphonie Berlin) Solist: Matthias Höfs (Echo-Klassik-Preisträger 2016 mit German Brass) Russische Komponisten so laut das Motto dieses Benefizkonzertes. Sergej Rachmaninow muss sicher nicht weiter vorgestellt werden, seine weniger populären Kollegen Weprik und Arutjunjan verdienen aber ganz genauso die Aufmerksamkeit des Publikums. Alexander Weprik: Fünf kleine Stücke für Orchester op.17 Alexander Arutjunjan: Konzert für Trompete und Orchester Sergej Rachmaninow: Sinfonie Nr. 2 e-Moll op.27"	Di. 27.11.18 19.30 Uhr
STAATSOPER HAMBURG DIE FRAU OHNE SCHATTEN Oper von Richard Strauss in deutscher Sprache	Musikalische Leitung: Kent Nagano Ein Märchen zwischen Traumreich und irdischer Welt, das das Schicksal zweier Paare miteinander verbindet und gleich-nishaft überhöht: Die Suche nach dem eigenen Schatten erzwingt unmenschliche Prüfungen, um am Ende die ersehnte Erlösung zu erlangen.	Sa. 05.01.19 18.00 Uhr
LAEISZHALLE GROSSER SAAL MOZ ART NIGHT Hamburger Camerata	Dirigent: Hartmut Rohde. Solisten: Albrecht Menzel (Violine), Magda Amara (Klavier) Es gibt ein Wiederhören mit dem wunderbaren jungen Geiger Albrecht Menzel, dessen letzter gemeinsamer Auftritt mit der Camerata in der Elbphilharmonie von der Presse gefeiert wurde. Zu hören ist nicht nur die titelgebende Hommage von Alfred Schnittke an Mozart, sondern auch der Meister selbst. Wolfgang Amadeus Mozart: Sinfonie Nr. 15 G-Dur, KV 124 und Sinfonie Nr. 25 g-Moll, KV 183 Ernest Chausson: Konzert für Violine, Klavier und Streicher, op. 21 Alfred Schnittke: Moz-Art Camille Saint-Saëns: Rondo Capriccioso, op. 28	Sa. 16.02.19 20.00 Uhr
LAEISZHALLE GROSSER SAAL WAGNER-GLASUNOW-BRUCKNER Orchester 91	Der Österreicher Bruckner zählt zu den Romantikern, Richard Wagner entwickelte diese Musikrichtung weiter und machte dabei aus der Oper ein Gesamtkunstwerk. Glasunow vereint Elemente seiner russischen Heimat mit einer absolut positiven Grundstimmung. Richard Wagner: Tannhäuser-Ouvertüre (Pariser Fassung) Alexander Glasunow: Violinkonzert a-Moll Anton Bruckner: Sinfonie Nr. 7 E-Dur	So. 14.04.19 15.00 Uhr
LAEISZHALLE GROSSER SAAL TRAUM UND WIRKLICHKEIT 9. Symphoniekonzert Internationales Musikfest Hamburg Symphoniker Hamburg	Solisten: Guy Braunstein (Violine), Emily Magee (Sopran), Ludovic Tézier (Bariton) Leidenschaftlich und schillernd - so lassen sich die beiden Werke dieses Konzerts im Rahmen des Internationalen Mu-sikfest Hamburg wohl am treffendsten beschreiben. Lorenzo Viotti gastiert zum ersten Mal bei den Symphonikern und verspricht ein emotionsgeladenes Konzert. Karol Szymanowski: Violinkonzert Nr. 1 op. 35 Alexander von Zemlinsky: Lyrische Symphonie op. 18	So. 26.05.19 19.00 Uhr

6 Aufführungen € 165,50



„Carmen“



Marc Bouchkov (Violine)

THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMM GRUPPE
ELBPILHARMONIE GROSSER SAAL SYMPHONIKER HAMBURG Aufschlag: Brahms hoch zwei	Dirigent: Ion Marin Solisten: Guy Braunstein (Violine), Pablo Ferrández (Violoncello) Brahms ging es nicht anders als uns: im Urlaub hat man einfach die besten Einfälle. So spiegeln zwei große Werke denn auch seine entspannte Ferienstimmung. Neben Solist Guy Braunstein feiert der junge spanische Cellist Pablo Ferrández sein Debüt bei den Symphonikern Hamburg. Johannes Brahms: Konzert für Violine, Violoncello und Orchester a-Moll op. 102 Sinfonie Nr. 4 e-Moll op. 98	Di. 25.09.18 20.00 Uhr
LAEISZHALLE GROSSER SAAL GEORG FRIEDRICH HÄNDEL: MESSIAS Carl-Philipp-Emanuel-Bach-Chor Hamburg	lauten compagney BERLIN Solisten: Lydia Teuscher (Sopran), Julia Böhme (Alt), Tilman Lichdi (Tenor), Konstantin Wolff (Bass) Georg Friedrich Händel: Der Messias Arnold Schönberg: Friede auf Erden	Sa. 10.11.18 19.30 Uhr
LAEISZHALLE GROSSER SAAL VIER JAHRESZEITEN-WASSERMUSIK Tschechische Kammerphilharmonie Prag	Dirigent: Petr Chromczak Solist: Martin Kos (Violine) Drei Highlights der klassischen Musik an einem Abend: Joseph Haydn: Symphonie fis-Moll Hob. I/45, Abschiedssinfonie Georg Friedrich Händel: Wassermusik (Auszüge)	Sa. 29.12.18 20.00 Uhr
STAATSOPER HAMBURG CARMEN Oper von Georges Bizet	in französischer Sprache Inszenierung: Jens-Daniel Herzog In ihrer berühmten Habañera besingt die stürmische Carmen die Unbeständigkeit der Liebe, und so zahlt auch Don José den Preis für seine Leidenschaft - der Opernklassiker in einer Hamburger Neuinszenierung von Jens-Daniel Herzog. Einen so einhellig freundlichen Premierenapplaus ohne das kleinste Buh hat man hier lange nicht erlebt (kultur-port.de).	Do. 07.02.19 19.00 Uhr
LAEISZHALLE GROSSER SAAL REINSTE SELIGKEIT 7. Symphoniekonzert Symphoniker Hamburg	Dirigent: Stanislav Kochanovsky Solist: Marc Bouchkov (Violine) Stanislav Kochanovsky und Marc Bouchkov sind erstmals zu Gast bei den Symphonikern Hamburg. Auf ihrem Programm stehen zwei russische Werke, die zu ihrer Entstehungszeit scharfe Kritik ernten mussten. Und tatsächlich hat man beiden Kompositionen Unrecht getan - sind sie doch wunderbar farbenreiche Konglomerate und durchzogen von beschwörenden Ohrwurm-Themen. Peter I. Tschaikowsky: Violinkonzert D-Dur op. 35 Sergei Rachmaninow: Symphonie Nr. 3 a-Moll op. 44	So. 24.03.19 19.00 Uhr
LAEISZHALLE GROSSER SAAL CAPRICCIO CELLO & CO Hamburger Camerata	Leitung und Violoncello: Artist in Residence Jens Peter Maintz Ganz im Zeichen des Violoncellos und damit des Artists in Residence Jens Peter Maintz steht dieses Konzert. Werke von Lutoslawski, Mozart, Tschaikowsky und Brahms versprechen dem Hörer viel Abwechslung - und dem Solisten eine Herausforderung! Witold Lutoslawski: Grave für Violoncello und Streicher Wolfgang Amadeus Mozart: Divertimento D-Dur, KV 136 Pjotr Iljitsch Tschaikowsky: Rokoko-Variationen in Originalversion Johannes Brahms: Sextett G-Dur, op. 36 (Fassung für Streichorchester)	Do. 25.04.19 19.00 Uhr

6 Aufführungen € 165,50



Achim Freyer



Alessio Allegrini

THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMM GRUPPE
STAATSOPER HAMBURG SZENEN AUS GOETHES FAUST Oper von Robert Schumann In deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln	Inszenierung und Bühne: Achim Freyer Mit Elbenita Kajtazi, Christina Gansch, Katja Pieweck, Norbert Ernst, Christian Gerhaher, Alexander Roslavets, Liang Li Der Theaterzauberer Achim Freyer inszeniert Robert Schumanns hochkarätiges Werk, das in kein gängiges Schema passt. Die Faust-Szenen gelten als ein Meisterwerk der Romantik, in dem Robert Schumann jenseits von Oper, Oratorium und Kantate einen neuen musikalischen Weg einschlägt und das philosophisch dichte literarische Werk von Goethe in Musik verwandelt.	Sa. 03.11.18 19.30 Uhr
ELBPILHARMONIE GROSSER SAAL FESTLICHES WEIHNACHTSKONZERT Hamburger Camerata	Violine und Leitung: Gustav Frielinghaus Solisten: Anastasia Injushina (Klavier), Leonard Fu (Violine), Jens Peter Maintz (Violoncello) Das virtuose Feuerwerk spanischer Tänze in Pablo de Sarasates Navarra für zwei Violinen steht in lebhaftem Kontrast zu den barocken Konzerten, die den Schwerpunkt des Festlichen Weihnachtskonzerts von inkultur und der Hamburger Camerata bilden. Johann Sebastian Bach: Doppelkonzert für 2 Violinen BWV 1043 Pietro Locatelli: Concerto grosso op.1/8 Weihnachtskonzert Pablo de Sarasate: Navarra Johann Sebastian Bach: Klavierkonzert g-Moll BWV 1058 Kurt Albrecht: Partita im Alten Stil Johann Christian Bach: Sinfonia Concertante für Violine und Violoncello	Mi. 12.12.18 20.00 Uhr
LAEISZHALLE GROSSER SAAL CARMINA BURANA-BEETHOVENS 9. Tschechische Symphoniker Prag & Prager Opernchor Coro di Praga	Dirigent und musikalische Leitung: Petr Chromczak Ein Konzert der Superlative! Zwei Monumentalwerke der Klassik in einem Konzert: Ludwig van Beethovens 9. SINFONIE und Carl Orffs CARMINA BURANA - zwei der beliebtesten Werke für Chor und Orchester.	Sa. 26.01.19 20.00 Uhr
ST. MICHAELSKIRCHE J. S. BACH - H-MOLL-MESSE Ein Konzert im Rahmen des Festivals Lux aeterna	Chor St. Michaelis Concerto con Anima auf Originalinstrumenten Konzertmeisterin: Ingeborg Scheerer Leitung: Christoph Schoener Solisten: Ilse Eerens (Sopran), Luciana Mancini (Alt), Sebastian Kohlhepp (Tenor), Tobias Berndt (Bass) Die große Messe in h-Moll ist eine der bedeutendsten geistlichen Kompositionen von Johann Sebastian Bach. Es handelt sich um sein letztes großes Vokalwerk und seine einzige Komposition, der das vollständige Ordinarium des lateinischen Messetextes zugrunde liegt. Johann Sebastian Bach: h-Moll-Messe, BWV 232	Sa. 16.02.19 18.00 Uhr
LAEISZHALLE GROSSER SAAL LIEBESERKLÄRUNGEN 3. VielHarmonie-Konzert Symphoniker Hamburg	Dirigent und Horn: Alessio Allegrini Musik als Herzensangelegenheit! Wagner war jung verheiratet, als er das Siegfried-Idyll komponierte, Beethoven soll sehr verliebt gewesen sein, als er die Symphonie Nr. 4 schuf. Und Herr Haydn? Hört man in seinem Hornkonzert nicht auch das Glück? Richard Wagner: Siegfried-Idyll E-Dur WWV 103 Joseph Haydn: Hornkonzert in D-Dur Ludwig van Beethoven: Symphonie Nr. 4 B-Dur op. 60	Do. 28.03.19 19.30 Uhr
LAEISZHALLE GROSSER SAAL CAPRICCIO CELLO & CO Hamburger Camerata	Leitung und Violoncello: Artist in Residence Jens Peter Maintz Ganz im Zeichen des Violoncellos und damit des Artists in Residence Jens Peter Maintz steht dieses Konzert. Werke von Lutoslawski, Mozart, Tschaikowsky und Brahms versprechen dem Hörer viel Abwechslung - und dem Solisten eine Herausforderung! Witold Lutoslawski: Grave für Violoncello und Streicher Wolfgang Amadeus Mozart: Divertimento D-Dur, KV 136 Pjotr Iljitsch Tschaikowsky: Rokoko-Variationen in Originalversion Johannes Brahms: Sextett G-Dur, op. 36 (Fassung für Streichorchester)	Do. 25.04.19 19.00 Uhr

6 Aufführungen € 165,50

Ilya Gringolts
(Geige)

THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMM GRUPPE
		4683
ST. MICHAELSKIRCHE REQUIEM & TRAUERMUSIK 100 Jahre danach – zum Gedenken an den 1. Weltkrieg	Hamburger Camerata Harvestehuder Kammerchor Leitung: Edzard Burchards Solisten: Hanna Zumsande (Sopran), Nicole Pieper (Mezzosopran), Mirko Ludwig (Tenor), Sönke Tams Freier (Bassbariton) Mehr als 10 Jahre komponierte Fauré an seinem Requiem, bis es zu seiner endgültigen Form und Schönheit fand. Ligeti-Schüler Altug Ünlü erinnert in seiner Trauermusik an den Ausbruch des 1. Weltkriegs. Ein Genuss: die wunderbare Stimme von Hanna Zumsande. Joseph Haydn: Hob XX:2 - Teile aus Die sieben letzten Worte unseres Erlösers Altug Ünlü: Requiem Gabriel Fauré: Requiem, op. 48	Sa. 13.10.18 19.30 Uhr
LAEISZHALLE GROSSER SAAL BILDER EINER AUSSTELLUNG 3. Symphoniekonzert Symphoniker Hamburg	Dirigent: Kahchun Wong Solist: Ilya Gringolts (Geige) Hinein in die virtuosens und die russischen Klangwelten - mit den sympathischen Gästen Kahchun Wong und Ilya Gringolts, die hier ihr Debüt bei den Symphoniker Hamburg geben. Niccolò Paganini: Violinkonzert Nr. 1 Es-Dur op. 6 (Originalfassung) Modest Mussorgsky: Bilder einer Ausstellung (Orchesterfassung von Maurice Ravel)	So. 18.11.18 19.00 Uhr
LAEISZHALLE GROSSER SAAL DON KOSAKEN CHOR SERGE JAROFF Leitung: Wanja Hlibka	Bis zum heutigen Tag pflegt der Don Kosaken Chor seinen ausdrucksstarken, emotionalen Gesang - und der hat wahres Gänsehautpotential. Zum Repertoire gehören sakrale russisch-orthodoxe Gesänge, bekannte russische Volksweisen und klassische Chorwerke. Traditionelle Kirchengesänge, beliebte Volksweisen sowie europäische Klassik	So. 23.12.18 18.00 Uhr
LAEISZHALLE GROSSER SAAL MOZART NIGHT Hamburger Camerata	Dirigent: Hartmut Rohde Solisten: Albrecht Menzel (Violine), Magda Amara (Klavier) Es gibt ein Wiederhören mit dem wunderbaren jungen Geiger Albrecht Menzel, dessen letzter gemeinsamer Auftritt mit der Camerata in der Elbphilharmonie von der Presse gefeiert wurde. Zu hören ist nicht nur die titelgebende Hommage von Alfred Schnittke an Mozart, sondern auch der Meister selbst. Wolfgang Amadeus Mozart: Sinfonie Nr. 15 G-Dur, KV 124 und Sinfonie Nr. 25 g-Moll, KV 183 Ernest Chausson: Konzert für Violine, Klavier und Streicher, op. 21 Alfred Schnittke: Moz-Art Camille Saint-Saëns: Rondo Capriccioso, op. 28	Sa. 16.02.19 20.00 Uhr
ELBPHILHARMONIE GROSSER SAAL 100 JAHRE MUSIK IN HAMBURG UND 100 JAHRE HAMBURGER VOLKSBUHNE!	Gemeinsam wollen wir feiern: Anlässlich ihres runden Jubiläums präsentiert inkultur-Hamburger Volksbühne seinen Mitgliedern ein ganz besonderes Konzert an einem besonderen Ort - dem großen Saal der Elbphilharmonie. Zusammen mit den tollen Künstlerinnen und Künstlern der Hochschule für Musik und Theater Hamburg haben wir das Konzertprogramm entwickelt, in dem wir die Musikgeschichte der letzten 100 Jahre Revue passieren lassen. Es erwartet uns ein spannender Abend: mit interessanten Informationen und Anekdoten, die schlaglichtartig die Hamburger Musikwelt beleuchten - und natürlich die passende Musik dazu.	So. 17.03.19 20.00 Uhr
STAATSOPER HAMBURG L'ELISIR D'AMORE (DER LIEBESTRANK) Oper von Gaetano Donizetti In italienischer Sprache	Text von Felice Romani nach dem Libretto von Eugène Scribe zu Aubers Oper Le Philtre Musikalische Leitung: Nicolas André Inszenierung und Bühnenbild nach Jean-Pierre Ponelle Kostüme: Pet Halmen Eine typische Buffo-Oper mit leichten Melodien und spritziger Laune. Erleben Sie die klassische Inszenierung von Jean-Pierre Ponnelle mit der berühmten Arie Una furtiva lagrima - ein wahres Brillierstück für Tenöre!	Di. 23.04.19 19.30 Uhr

Foto: Tomasz Trzebiatowski

8 Aufführungen € 195,25



Carl-Philipp-Emanuel-Bach-Chor Hamburg

THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMM GRUPPE
		4880
ELBPHILHARMONIE GROSSER SAAL BACHS H-MOLL-MESSE NDR Chor und Concerto Köln	Dirigent: Klaas Stok; Solisten: Robin Johannsen (Sopran), Sophie Harmsen (Mezzosopran), Jakob Pilgram (Tenor), Andreas Wolf (Bass) Bachs h-Moll-Messe gilt als die ultimative Messvertonung ihrer Epoche, ein Meilenstein der Musikgeschichte. Das Manuskript wurde vor Kurzem sogar als Weltkulturerbe eingestuft. Für den Komponisten bedeutete diese Messe eine Art Lebenswerk, die Essenz seiner Kunst. Johann Sebastian Bach: Messe h-Moll	So. 30.09.18 11.00 Uhr
LAEISZHALLE GROSSER SAAL GEORG FRIEDRICH HÄNDEL: MESSIAS Carl-Philipp-Emanuel-Bach-Chor Hamburg	lautten compagney BERLIN Solisten: Lydia Teuscher (Sopran), Julia Böhme (Alt), Tilman Lichdi (Tenor), Konstantin Wolff (Bass) Musikalische Leitung: Hansjörg Albrecht Das kreative Berliner Barockensemble und der renommierte Hamburger Konzertchor präsentieren Händels bekanntestes Werk: seinen Messias. Georg Friedrich Händel: „Der Messias“ Arnold Schönberg: „Friede auf Erden“	Sa. 10.11.18 19.30 Uhr
LAEISZHALLE KLEINER SAAL WEIHNACHTLICHE LESUNG MIT MUSIK Mit Clemens von Ramin (Lesung) und Trio Adorno: Christoph Callies (Violine), Samuel Selle (violoncello) und Lion Hinrichs (Klavier)	Lange schon zu einer traditionellen Veranstaltung geworden, laden die Hamburger Volksbühne und der Vorleser Clemens von Ramin wieder zu einem besinnlichen Vor- und Nachmittag ein. Lassen Sie sich von dem beliebten Hamburger Vorleser weihnachtlich einstimmen durch berührende Geschichten von klassischen und modernen Autoren und einem festlichen musikalischen Programm des Trio Adornos.	Sa. 08.12.18 14.30 Uhr
LAEISZHALLE GROSSER SAAL GRIEG – PEER GYNT Tschechische Symphoniker Prag	Dirigent: Petr Chromčák Kaum ein Werk verbindet man stärker mit Norwegen als „Peer Gynt“, was sowohl für die Literatur als auch für die Musik gilt. Griegs Vertonung ist ein absoluter Klassiker mit Ohrwurmqualitäten. Gleiches gilt für Rachmaninows berühmtes Klavierkonzert. Edvard Grieg: „Peer Gynt“ Suite 1 op. 46 & Suite 2 op. 55 Sergei Rachmaninow: Klavierkonzert Nr. 2 c-Moll op. 18	Mi. 02.01.19 20.00 Uhr
STAATSOPER HAMBURG LE NOZZE DI FIGARO (DIE HOCHZEIT DES FIGARO) Oper von Wolfgang Amadeus Mozart In italienischer Sprache	Philharmonisches Staatsorchester Hamburg Chor der Hamburgischen Staatsoper Musikalische Leitung: Volker Krafft Inszenierung: Stefan Herheim Stefan Herheims gefeierte Neuinszenierung von Mozarts Opernklassiker über Intrigen und das Verwirrspiel der Liebe am Hofe des Grafen Almaviva: Premiere mit neuem Figaro gelingt auf toller Bühne (Hamburger Abendblatt) - dreieinhalb Stunden Spaßtheater kommentierte Die Zeit.	Sa. 23.02.19 19.00 Uhr
LAEISZHALLE GROSSER SAAL RESONANZEN VIER: DURST Ensemble Resonanz	Dirigent: Riccardo Minasi Joseph Haydn: Die sieben letzten Worte unseres Erlösers am Kreuze Siebenmal erhebt Jesus in den letzten Worten seine Stimme, als ihm das eigene Ende am Kreuze naht. Sie verbindet ihn mit dem Zweifel, dem Menschlichen, dem Körper: Mich durstet. Joseph Haydn vertont die letzten Worte als musikalische Codes. Sie schillern durch die Komposition, brauchen keine Silbe. Im Großen Saal der Laeiszhalle sind sie in Reinform zu hören, acht Adagios, ohne Unterbrechung.	Do. 21.03.19 20.00 Uhr
LAEISZHALLE GROSSER SAAL CAPRICCIO CELLO & CO Hamburger Camerata	Leitung und Violoncello: Artist in Residence Jens Peter Maintz Ganz im Zeichen des Violoncellos und damit des Artists in Residence Jens Peter Maintz steht dieses Konzert. Werke von Lutoslawski, Mozart, Tschaikowsky und Brahms versprechen dem Hörer viel Abwechslung - und dem Solisten eine Herausforderung! Witold Lutoslawski: Grave für Violoncello und Streicher Wolfgang Amadeus Mozart: Divertimento D-Dur, KV 136 Pjotr Iljitsch Tschaikowsky: Rokoko-Variationen in Originalversion Johannes Brahms: Sextett G-Dur, op. 36 (Fassung für Streichorchester)	Do. 25.04.19 19.00 Uhr
LAEISZHALLE GROSSER SAAL YING & YANG Hamburger Camerata	Dirigent: Simon Gaudenz; Solisten: Hiyoli Togawa (Viola), Wu Wei (Sheng) Yin und Yang - polar einander entgegengesetzt und dabei doch aufeinander bezogen: diese chinesische Philosophie gilt für alle Bereiche des Lebens und also auch für die Musik. So sind heute Werke zu hören, die diesem Prinzip entsprechen - von Beethoven bis Enjott Schneider. Zoltán Kodály: „Ungarisches Rondo“ Enjott Schneider: Ying & Yang für Sheng und Orchester Paul Hindemith: Kammermusik Nr. 5, op. 36, Nr. 4 Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 1 C-Dur, op. 21	Mi. 19.06.19 20.00 Uhr

Foto: CPE-Bach-Chor

8 Aufführungen € 195,25

Ion Marin
(Dirigent)„Il Turco in Italia“
(Der Türke in Italien)

THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMMGRUPPE	4881	4883
STAATSOPER HAMBURG IL TURCO IN ITALIA (DER TÜRKE IN ITALIEN) Oper von Gioachino Rossini In italienischer Sprache	Musikalische Leitung: Roberto Rizzi Brignoli Inszenierung: Christof Loy Mit Rossinis spritziger Liebeskomödie kommt ein Juwel der Opernliteratur zurück auf die Bühne der Staatsoper. Hoch aktuell geht es um Kulturkontakt zwischen Orient und Okzident und damit verbundene Missverständnisse zwischen Liebenden aus diesen zwei Welten.	Di. 23.10.18 19.30 Uhr		
ST. MICHAELISKIRCHE J. BRAHMS-EIN DEUTSCHES REQUIEM Chor und Orchester St. Michaelis, (Mitglieder des Philharmonischen Staatsorchesters und des NDR Elbphilharmonie Orchesters u.a.)	Leitung: Christoph Schoener Solisten: Chen Reiss (Sopran), André Schuen (Bass) Eigentlich ist ein Requiem ja eine Totenmesse. Johannes Brahms jedoch, geprägt durch einen evangelisch-lutherischen Hintergrund, stellte nicht den Verstorbenen in den Mittelpunkt, sondern konzentrierte sich auf den Trost für die Hinterbliebenen. Ihr Leid soll erträglich werden und so ist Brahms Musik eigentlich ein Werk für die Lebenden. Johannes Brahms: Ein deutsches Requiem op. 45	Sa. 24.11.18 18.00 Uhr		
LAEISZHALLE GROSSER SAAL FESTLICHES WEIHNACHTSKONZERT Hamburger Camerata	Leitung & Violine: Gustav Frielinghaus Solisten: Anastasia Injushina (Klavier), Leonard Fu (Violine), Artist in Residence Jens Peter Maintz (Violoncello) Festliche Barockklänge bilden den Schwerpunkt dieses vorweihnachtlichen Konzertes. In lebhaftem Kontrast dazu stehen das Feuerwerk spanischer Tänze für zwei Violinen von Pablo de Sarasate und die fantasievolle Partita des viel zu unbekanntem Komponisten Kurt Albrecht. Johann Sebastian Bach: Doppelkonzert für 2 Violinen, BWV 1043 und Klavierkonzert g-Moll, BWV 1058 Pietro Locatelli: Concerto grosso op. 1/8 Weihnachtskonzert Pablo de Sarasate: Navarra, für zwei Violinen und Orchester, op. 33 Kurt Albrecht: Partita im Alten Stil Johann Christian Bach: Sinfonia Concertante für Violine und Violoncello	Do. 20.12.18 20.00 Uhr		
LAEISZHALLE GROSSER SAAL MARTHA ARGERICH 5. Symphoniekonzert Symphoniker Hamburg	Dirigent: Ion Marin; Solistin: Martha Argerich (Klavier) Nicht verpassen! Erneut ist die legendäre Grande Dame des Klaviers bei den Symphonikern zu Gast: Dieses Mal spielt Martha Argerich das erste Klavierkonzert von Beethoven - das eigentlich sein zweites ist. Ludwig van Beethoven: Klavierkonzert Nr. 1 C-Dur op. 15 Sergej Prokofjew: Symphonie Nr. 5 B-Dur op. 100	So. 20.01.19 19.00 Uhr		
LAEISZHALLE GROSSER SAAL KLAVIERABEND EVGENI BOZHANOV	Er wird als Klangmagier des 19. Jahrhunderts und Meister des Timings bewundert: der junge bulgarische Pianist Evgeni Bozhanov, der als kompromissloser Individualist gilt, zelebriert Werke von Beethoven, Brahms, Chopin und Ravel. Ludwig van Beethoven: Mondscheinsonate, op. 27. Nr. 2 Johannes Brahms: Variationen und Fuge über ein Thema von Händel op. 24 Frédéric Chopin: Sonate Nr. 2 b-moll op. 35 Maurice Ravel: La Valse	Di. 19.02.19 19.30 Uhr		
LAEISZHALLE GROSSER SAAL WAGNER-GLASUNOW-BRUCKNER Orchester 91	Der Österreicher Bruckner zählt zu den Romantikern, Richard Wagner entwickelte diese Musikrichtung weiter und machte dabei aus der Oper ein Gesamtkunstwerk. Glasunow vereint Elemente seiner russischen Heimat mit einer absolut positiven Grundstimmung. Richard Wagner: Tannhäuser-Ouvertüre (Pariser Fassung) Alexander Glasunow: Violinkonzert a-Moll Anton Bruckner: Sinfonie Nr. 7 E-Dur	So. 14.04.19 15.00 Uhr		
LAEISZHALLE KLEINER SAAL WEIT IN SEHNENDEM VERLANGEN Symphoniker Hamburg	Narine Yeghyan (Sopran), Hovhannes Baghdasaryan (Violine), Makrouhi Hagel (Violine), Sebastian Marock (Viola), Mariusz Wysocki (Violoncello) Wer kennt nicht Sehnsucht und Verlangen? Die Solisten der Symphoniker Hamburg gehen in diesem Konzert den klangvollen Seelendramen auf den Grund - mit großer kammermusikalischer Sensibilität. Robert Schumann: Sechs Gesänge op. 107 (Transkription A. Reimann) Franz Schubert: Gretchen am Spinnrade D.118 Richard Wagner: aus den Wesendonck-Liedern (Transkription C. Looten) Felix Mendelssohn Bartholdy: Streichquartett Nr. 2 a-Moll op.13 Claude Debussy: Streichquartett g-Moll op. 10	Do. 16.05.19 19.30 Uhr		
ELBPILHARMONIE GROSSER SAAL MESSIAEN BRUCKNER Philharmonisches Staatsorchester Hamburg	Dirigent: Kent Nagano; Solisten: Elisaveta Blumina (Klavier), Joanna Kamenarska (Violine), Rupert Wachter (Klarinette), Thomas Tylack (Violoncello) Olivier Messiaen geriet 1940 in deutsche Gefangenschaft sein Quartett entstand während dieser schweren Zeit, deren Erlebnisse ihn nie mehr loslassen sollten. Bruckners neunte und letzte Symphonie blieb unvollendet und scheint dabei doch vollkommen zu sein. Olivier Messiaen: Quartett für das Ende der Zeit Anton Bruckner: Symphonie Nr. 9 d-Moll WAB 109	Mo. 24.06.19 20.00 Uhr		

Foto: Ion Marin; Karl Forster

8 Aufführungen € 195,25

„L'Elisir d'Amore“
(Der Liebestrank)Simon Gaudenz
(Dirigent)

THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMMGRUPPE	4882	4883
LAEISZHALLE GROSSER SAAL AUFSCHLAG: BRAHMS HOCH ZWEI 1. SYMPHONIEKONZERT SYMPHONIKER HAMBURG	Dirigent: Ion Marin Solisten: Guy Braunstein (Violine), Pablo Ferrández (Violoncello) Zum Auftakt der neuen Konzert-Saison präsentieren die Symphoniker Hamburg ein Brahms-Konzert in Moll mit dem spanischen Cellisten Pablo Ferrández. Johannes Brahms: Doppelkonzert für Violine und Violoncello a-Moll op. 102 Symphonie Nr. 4 in e-Moll op. 98	So. 23.09.18 19.00 Uhr	So. 23.09.18 19.00 Uhr	
ST. MICHAELISKIRCHE MOZART UND BERNSTEIN Bach-Wochen 2018	Chor und Orchester St. Michaelis, (Mitglieder des Philharmonischen Staatsorchesters und des NDR Elbphilharmonie Orchesters u.a.) Leitung: Christoph Schoener Solisten: Robin Johannsen (Sopran), Olivia Vermeulen (Mezzosopran), Andreas Post (Tenor), Marcus Niedermeier (Bass), Kai Wessel (Countertenor) Wolfgang Amadeus Mozart: Große Messe in c-Moll KV 427 Leonard Bernstein: Chichester Psalms	Sa. 27.10.18 18.00 Uhr	Sa. 27.10.18 18.00 Uhr	
ST. KATHARINENKIRCHE BACH: WEIHNACHTSORATORIUM I-III Kantorei und Kantatenorchester St. Katharinen	Leitung und Cembalo: Andreas Fischer Solisten: Katherina Müller (Sopran), Marie Henriette Reinhold (Alt), Christian Zenker (Tenor), Jonathan de la Paz Zaens (Bass) Johann Sebastian Bachs Weihnachtsoratorium zu den Ereignissen um die Geburt Jesu gehört ganz sicher zu den bekanntesten Werken der europäischen Musikgeschichte. Seine ganz unmittelbar anrührende Wirkung auf den Hörer ist bis heute ohne Beispiel. Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium I-III	Sa. 15.12.18 17.00 Uhr	Sa. 15.12.18 19.30 Uhr	
ELBPILHARMONIE GROSSER SAAL RICHARD WAGNER – NINA STEMME NDR Elbphilharmonie Orchester	Dirigent: Marek Janowski. Solistin: Nina Stemme Sopran Ein ganzer Abend mit Höhepunkten aus Wagners Musikdramen. In die Rollen der Isolde und der Brünnhilde schlüpft dabei eine unbestrittene Wagner-Heroine unserer Tage: die schwedische Star-Sopranistin Nina Stemme. Ein Fest - nicht nur für Wagnerianer! Richard Wagner: Ouvertüre zu Tannhäuser, Der Venusberg Bacchanale (Tannhäuser), Vorspiel und Liebestod (Tristan und Isolde), Siegfrieds Rheinfahrt (Götterdämmerung), Trauermarsch und Schlussgesang der Brünnhilde (Götterdämmerung)	Do. 10.01.19 20.00 Uhr	Fr. 11.01.19 20.00 Uhr	
LAEISZHALLE GROSSER SAAL AXEL ZWINGENBERGER boogie woogie at it`s best	Eine Bühne, ein Mann, ein Piano. Die Musik: Boogie Woogie! Rollende Bässe, die Dynamik eines fauchenden Eisenbahnzuges und sehnsuchtsvolle Bluesklänge Mit seiner Begeisterung für den Boogie Woogie, diese heißeste Musik, die je für das Klavier erfunden wurde (Axel Zwingenberger), hat er maßgeblich dazu beigetragen, dass besonders in Mitteleuropa wieder eine blühende Boogie-Piano-Szene entstanden ist.	Fr. 15.02.19 20.00 Uhr	Fr. 15.02.19 20.00 Uhr	
LAEISZHALLE KLEINER SAAL POWER PLAY 5. Kammerkonzert Symphoniker Hamburg	Mateusz Dwulecki (Posaune), Elmar Höning (Klarinette), Mariusz Wysocki (Cello), Yu Sugimoto (Klavier), Lin Chen (Schlagzeug) Explosiv und eindrucksvoll: Dieses Kammerkonzert ist ein Abenteuerspielplatz der verschiedensten Instrumente und der unterschiedlichsten Stilrichtungen neuer Musik, mal meditativ-zart, mal rhythmisch-taumelnd - und immer mitreißend. Stephen Rush: „Rebellion“ Mary Jeanne van Appledorn: „Passages II“ Emmanuel Séjourné: Concerto for Marimba and Strings - 3. Satz (Fassung für Klavier) Miklós Kocsár: „Rapsodia“ Tim Higgins: „Altemusik“ Włodzimierz Kotonski: „Pour quatre“ Zygmunt Krauze: „Polichromia“ Kazimierz Serocki: „Swinging Music“	So. 31.03.19 11.00 Uhr	So. 31.03.19 11.00 Uhr	
STAATSOPER HAMBURG L'ELISIR D'AMORE (DER LIEBESTRANK) Oper von Gaetano Donizetti	In italienischer Sprache Text von Felice Romani nach dem Libretto von Eugène Scribe zu Aubers Oper Le Philtre Musikalische Leitung: Nicolas André Inszenierung und Bühnenbild nach Jean-Pierre Ponelle Eine typische Buffo-Oper mit leichten Melodien und spritziger Laune. Erleben Sie die klassische Inszenierung von Jean-Pierre Ponnelle mit der berühmten Arie Una furtiva lagrima - ein wahres Brillierstück für Tenöre!	Di. 23.04.19 19.30 Uhr	Do. 25.04.19 19.30 Uhr	
LAEISZHALLE GROSSER SAAL YING & YANG Hamburger Camerata	Dirigent: Simon Gaudenz. Solisten: Hiroyuki Togawa (Viola), Wu Wei (Sheng) Yin und Yang - polar einander entgegengesetzt und dabei doch aufeinander bezogen: diese chinesische Philosophie gilt für alle Bereiche des Lebens und also auch für die Musik. So sind heute Werke zu hören, die diesem Prinzip entsprechen - von Beethoven bis Enjott Schneider. Zoltán Kodály: Ungarisches Rondo Enjott Schneider: Ying & Yang für Sheng und Orchester Paul Hindemith: Kammermusik Nr. 5, op. 36, Nr. 4 Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 1 C-Dur, op. 21	Mi. 19.06.19 20.00 Uhr	Mi. 19.06.19 20.00 Uhr	

Fotos: Brinkhoff-Mögenburg; Lucian Hunziker

Sonderprogramme mit sechs Vorstellungen und verschiedenen Schwerpunkten:
Wochentage, am Nachmittag, Musical-Kabarett-Show, Oper-Ballett-Konzert, Oper und Theater pur.

6 Aufführungen € 150,25

MONTAG



„Eugen Onegin“

THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMM GRUPPE
ERNST DEUTSCH THEATER 1984 Schauspiel nach dem Roman von George Orwell	Regie: Elias Perrig Mit Alexander Finkenwirth, Isabell Fischer, Hartmut Lange, Felix Lohregel, Andreas Seifert, Luisa Taraz, Christoph Tomanek, Oliver Warsitz u.a. George Orwells düsterer Zukunftsroman 1984 hat angesichts der Präsidentschaft von Donald Trump ganz neue Aktualität gewonnen: Das Buch steht in Deutschland und Amerika bei Online-Händlern auf der Bestsellerliste und ist in den USA derzeit ausverkauft, berichtet die FAZ; wer Trump verstehen will, muss Orwells 1984 lesen lautet ein Artikel in DIE ZEIT.	4701 Mo. 29.10.18 19.30 Uhr
LAEISZHALLE GROSSER SAAL SWING DANCE ORCHESTRA	Unter der Leitung des „Swing King“ Andrej Hermlin hat sich das 1987 gegründete SWING DANCE ORCHESTRA inzwischen zur bedeutendsten und erfolgreichsten Swing Big Band Deutschlands entwickelt. Das Orchester ist bis ins Detail authentisch: der Sound, die Arrangements, die Mikrophone und Pulte, die Instrumente und die Garderobe entsprechen den amerikanischen Originalen jener Zeit.	Mo. 03.12.18 20.00 Uhr
DEUTSCHES SCHAUSPIELHAUS WER HAT ANGST VOR VIRGINIA WOOLF? Schauspiel von Edward Albee	Regie: Karin Beier; Bühne: Thomas Dreißigacker Hinter dem eher harmlosen Titel, einer Anspielung auf das Kinderlied „Wer hat Angst vor dem bösen Wolf?“, verbirgt sich das Drama zweier Paare nach einer wilden Partynacht. Das Stück ist ein Jahrhundertwerk über Glanz und Elend der bürgerlichen Ehe, fulminant in der Wut, rührend in der Traurigkeit, uneinholbar in seiner Unverschämtheit und in seinem Witz.	Mo. 21.01.19 19.30 Uhr
THALIA THEATER EINE AUFFÜHRUNG NACH SPIELPLAN	Der Termin wird rechtzeitig schriftlich mitgeteilt.	Feb./März 2019
ALTONAER THEATER HERZLICH WILLKOMMEN Schauspiel nach Teilen aus dem Roman „Ein Kapitel für sich“ und dem Roman „Herzlich Willkommen“ von Walter Kempowski	Bühnenfassung und Regie: Axel Schneider Mit Tobias Dürr, Ute Geske, Detlef Heydorn, Dirk Hoener, Johan Richter, Anne Schieber, Philip Spreen, Nadja Wünsche Herzlich Willkommen bildet den Abschluss der Deutschen Chronik von Walter Kempowski. Nach acht Jahren Haft im Zuchthaus von Bautzen wird Walter in den Westen entlassen und beginnt ein neues Leben in Göttingen.	Mo. 22.04.19 19.00 Uhr
STAATSOPER HAMBURG EUGEN ONEGIN OPER VON PETER I. TSCHAIKOWSKY IN RUSSISCHER SPRACHE	Inszenierung: Adolf Dresen Ein Drama der verpassten Lebenschancen kunstvoll umgesetzt von Adolf Dresen, eine mit psychologischer Raffinesse glänzende Inszenierung (Hamburger Abendblatt). Tschaikowskys Oper nach Puschkins berühmtem Versroman verknüpft zwei tragisch verlaufende Liebesgeschichten im zaristischen Russland des 19. Jahrhunderts.	Mo. 10.06.19 18.00 Uhr

Foto: Joachim Thode

6 Aufführungen € 150,25	DIENSTAG	PROGRAMM GRUPPE
THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	4702
STAATSOPER HAMBURG ALCINA Oper von Georg Friedrich Händel In italienischer Sprache	Musikalische Leitung: Riccardo Minasi Inszenierung: Christof Loy Die Zauberin Alcina lockt ihre Liebhaber auf eine einsame, verlassene Insel, verführt sie und verwandelt sie in wilde Tiere, Steine, Bäume oder Felsen. Doch eines ihrer Opfer wird durch die Liebe befreit...	Di. 09.10.18 18.30 Uhr
LAEISZHALLE GROSSER SAAL RUSSISCHE KOMPONISTEN Benefizkonzert der Bundesärzthilharmonie	Dirigent: Jürgen Bruns (Chefdirigent der Kammerphilharmonie Berlin); Moderation: Eva Schramm (Moderatorin NDR-Kultur) Solist: Matthias Höfs (Echo-Klassik-Preisträger 2016 mit German Brass) Alexander Weprik: Fünf kleine Stücke für Orchester op.17 Alexander Arutjunjan: Konzert für Trompete und Orchester Sergej Rachmaninow: Sinfonie Nr. 2 e-Moll op.27	Di. 27.11.18 19.30 Uhr
OHNSORG THEATER DE DRESSEERTE MANN (DER DRESSIERTE MANN) Komödie von John von Düffel nach dem gleichnamigen Bestseller von Esther Vilar	Inszenierung: Milena Paulovics Mit Tim Ehlert, Birte Kretschmer, Meike Meiners, Laura Uhlig Wenn die Frau selbst für Wohlstand und Sicherheit sorgen kann, wozu braucht sie dann noch einen Mann? Schwiegermütter des 21. Jahrhunderts können dazu äußerst unterschiedliche Positionen haben und es den Frauen von heute schwer machen - je nachdem, ob diese Töchter militanter Feministinnen oder schnurrender Luxusweibchen von damals sind.	Di. 15.01.19 19.30 Uhr
KOMÖDIE WINTERHUDER FÄHRHAUS DIE NIERE Komödie von Stefan Vögel	Regie: Martin Woelffer. Mit Dominic Raacke, Katja Weitzenböck, Jana Klinge, Romanus Fuhrmann Ein Architekt steht vor einer bedeutenden Entscheidung seines Lebens: Soll er trotz der Chance auf den großen Karriereprung eine Auszeit nehmen, um seiner Frau durch eine Organspende das Leben zu retten?	Di. 26.02.19 19.30 Uhr
ALTONAER THEATER EIN KAPITEL FÜR SICH Schauspiel nach den Romanen „Uns geht's ja noch Gold“ und Teilen aus „Ein Kapitel für sich“ von Walter Kempowski	Bühnenfassung und Regie: Axel Schneider Mit Tobias Dürr, Ute Geske, Detlef Heydorn, Dirk Hoener, Johan Richter, Anne Schieber, Philip Spreen, Nadja Wünsche Im dritten Teil der Kempowski-Saga am Altonaer Theater steht die Familie vor den Trümmern, die der Zweite Weltkrieg 1945 hinterlassen hat. Sie als auch Nachbarn und Freunde erleben Elend, Hunger, Plünderungen und Gewalttätigkeiten. Zwischen Trümmerschutt und Ausgangssperren, schwarzem Markt und Hamsterzügen versucht die Familie Kempowski nach dem Krieg die bürgerliche Kontinuität wiederherzustellen.	Di. 09.04.19 20.00 Uhr
SCHAUSPIELHAUS ODER THALIA THEATER EINE AUFFÜHRUNG NACH SPIELPLAN	Der Termin wird rechtzeitig schriftlich mitgeteilt.	Mai/Juni 2019

6 Aufführungen € 150,25

MITTWOCH



Hugo Egon Balder und Jochen Busse

„Anna Karenina“

THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMM GRUPPE
KOMÖDIE WINTERHUDER FÄHRHAUS KOMPLEXE VÄTER Komödie von René Heinersdorff	Regie: René Heinersdorff. Mit Jochen Busse, Hugo Egon Balder, René Heinersdorff u.a. Drei nicht mehr ganz so junge Männer versuchen auf unterschiedliche Weise nachzuholen, was sie bei ihren Töchtern versäumt haben. Eine Komödie über die Liebe und die Eitelkeit zu später Vätern.	Mi. 10.10.18 19.30 Uhr
OHNSORG THEATER HARTENBREKER (EIN BESSERER HERR) Lustspiel von Walter Hasenclever	Inszenierung: Frank Grupe Mit Ulrich Bähnk, Robert Eder, Markus Gillich, Erkki Hopf, Beate Kiupel, Meike Meiners, Lara-Maria Wichels u.a. Die Geschichte einer Unternehmerfamilie, wo Privates den Interessen der Firma untergeordnet ist - aber die Kinder diese Prinzipien durchkreuzen. Mit sprühendem Humor und ironischer Kritik erzählt Walter Hasenclever seine emanzipierte Gesellschaftskomödie, die - erschienen 1926 - auch heute nichts an Aktualität verloren hat.	Mi. 28.11.18 19.30 Uhr
LAEISZHALLE GROSSER SAAL GRIEG – PEER GYNT Tschechische Symphoniker Prag	Dirigent: Petr Chromčák Kaum ein Werk verbindet man stärker mit Norwegen als „Peer Gynt“, was sowohl für die Literatur als auch für die Musik gilt. Griegs Vertonung ist ein absoluter Klassiker mit Ohrwurmqualitäten. Gleiches gilt für Rachmaninows berühmtes Klavierkonzert. Edvard Grieg: „Peer Gynt“ Suite 1 op. 46 & Suite 2 op. 55 Sergei Rachmaninow: Klavierkonzert Nr. 2 c-Moll op. 18	Mi. 02.01.19 20.00 Uhr
ALTONAER THEATER ACH DIESE LÜCKE DIESE ENTSETZLICHE LÜCKE Schauspiel nach dem Roman von Joachim Meyerhoff	Regie: Henning Bock Von einem, der auszog, um Schauspieler zu werden – und bei den Großeltern einzieht. Nach dem großen Erfolg von „Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war“ am Altonaer Theater folgt nun die nächste Umsetzung eines schillernden Romans – voller Komik und Tragik - aus der Feder des großartigen Schauspielers und Autors Joachim Meyerhoff.	Mi. 20.02.19 19.00 Uhr
SCHAUSPIELHAUS ODER THALIA THEATER EINE AUFFÜHRUNG NACH SPIELPLAN	Der Termin wird rechtzeitig schriftlich mitgeteilt.	April/Mai 2019
STAATSOPER HAMBURG ANNA KARENINA Ballett von John Neumeier	Choreografie, Bühnenbild, Licht und Kostüme: John Neumeier; Musik: Peter I. Tschaikowsky, Alfred Schnittke John Neumeiers Sicht auf Anna Karenina, den Roman von Leo Tolstoi über Ehe und Moral in der adligen russischen Gesellschaft des 19. Jahrhunderts. Anna Karenina zählt neben Theodor Fontanes Effi Briest und Gustave Flauberts Madame Bovary zu den wohl berühmtesten Ehebrecherinnen der Weltliteratur.	Mi. 19.06.19 19.00 Uhr

Fotos: Michael Petersohn; Kiran West

6 Aufführungen € 150,25		DONNERSTAG	
THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMM GRUPPE	
STAATSOPER HAMBURG IL TURCO IN ITALIA (DER TÜRKE IN ITALIEN) Oper von Gioachino Rossini In italienischer Sprache	Inszenierung: Christof Loy Mit Rossinis spritziger Liebeskomödie kommt ein Juwel der Opernliteratur zurück auf die Bühne der Staatsoper. Hoch aktuell geht es um Kulturkontakt zwischen Orient und Okzident und damit verbundene Missverständnisse zwischen Liebenden aus diesen zwei Welten.	4704	Do. 18.10.18 19.00 Uhr
HAMBURGER KAMMERSPIELE DER RECHTE AUERWÄHLTE Schauspiel von Eric Assous	Regie: Jean-Claude Berutti. Mit Stefan Jürgens, Ruth Marie Kröger, Volker Zack, Wanda Perdelwitz, Ole Schloschauer Erleben Sie Eric Assous satirische Komödie über Freundschaft, Liebe und die Tücken der Affären. Wie kaum ein anderer Dramatiker schafft es der Franzose mit tunesischen Wurzeln die Schwierigkeit des Alltags nachzuzeichnen.		Do. 20.12.18 20.00 Uhr
LAEISZHALLE GROSSER SAAL RESONANZEN VIER: DURST ENSEMBLE RESONANZ	Dirigent: Riccardo Minasi Joseph Haydn: Die sieben letzten Worte unseres Erlösers am Kreuze Siebenmal erhebt Jesus in den letzten Worten seine Stimme, als ihm das eigene Ende am Kreuze naht. Sie verbindet ihn mit dem Zweifel, dem Menschlichen, dem Körper: Mich durstet. Joseph Haydn vertont die letzten Worte als musikalische Codes. Sie schillern durch die Komposition, brauchen keine Silbe. Im Großen Saal der Laeiszhalle sind sie in Reinform zu hören, acht Adagios, ohne Unterbrechung.		Do. 21.03.19 20.00 Uhr
OHNSORG THEATER ADAM SIEN APPELN (ADAMS ÄPFEL) Komödie von Anders Thomas Jensen	Inszenierung: Murat Yeginer. Mit Peter Christoph Grünberg, Frank Grupe, Erkki Hopf, Till Huster, Stefan Leonard, Rabea Lübke, Orhan Müstak, Anton Pleva, Gunnar Titzmann, Philipp Weggler Die intelligente schwarze Komödie nach dem dänischen Film von Anders Thomas Jensen erzählt von Menschen, die deshalb so komisch sind, weil sie keinen Scherz kennen. Es ist die Geschichte eines Landpfarrers, einem Gutmenschen im Nirgendwo, dessen Barmherzigkeit sich als Besessenheit entpuppt, die keine Widerrede duldet...		Do. 25.04.19 19.30 Uhr
ERNST DEUTSCH THEATER DEMOKRATIE Schauspiel von Michael Frayn	Regie: Hartmut Uhlemann. Mit Bruno Bachem, Frank Jordan, Erik Schäffler, Stephan A. Tölle, Frank Thomé, Oliver Warsitz u.a. Wie schon in seinem Stück „Kopenhagen“ thematisiert Michael Frayn in „Demokratie“ die Mechanismen politischer Macht und zeigt an der Verstrickung von Willy Brandt in den 70er Jahren mit dem Fall Günter Guillaume die Fragilität und Verwundbarkeit unserer parlamentarischen Demokratie.		Do. 16.05.19 19.30 Uhr
SCHAUSPIELHAUS ODER THALIA THEATER EINE AUFFÜHRUNG NACH SPIELPLAN	Der Termin wird rechtzeitig schriftlich mitgeteilt.		Jun 19

6 Aufführungen € 150,25		FREITAG I	
THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMM GRUPPE	
STAATSOPER HAMBURG IL TURCO IN ITALIA (DER TÜRKE IN ITALIEN) Oper von Gioachino Rossini In italienischer Sprache	Inszenierung: Christof Loy Mit Rossinis spritziger Liebeskomödie kommt ein Juwel der Opernliteratur zurück auf die Bühne der Staatsoper. Hoch aktuell geht es um Kulturkontakt zwischen Orient und Okzident und damit verbundene Missverständnisse zwischen Liebenden aus diesen zwei Welten.	4705	Fr. 12.10.18 19.00 Uhr
LAEISZHALLE GROSSER SAAL DIE GROSSE VERDI-GALA Die schönsten Arien und Opernchöre von Giuseppe Verdi	Die Festspieloper Prag und Tschechische Symphoniker, Prag; Dirigent: Generalmusikdirektor Martin Dobeš Grandiose Stimmen, zauberhafte Kostüme, hochkarätige Künstler und eine Inszenierung von großartiger Musik entführen Sie in das Reich des Meisters der Romantik, Giuseppe Verdi. Erleben Sie eine Auswahl der bekanntesten Szenen aus NABUCCO, AIDA, LA TRAVIATA, RIGOLETTO, LA FORZA DEL DESTINO u.v.m.		Fr. 21.12.18 20.00 Uhr
OHNSORG THEATER DE DRESSEERTE MANN (DER DRESSIERTE MANN) Komödie von John von Düffel nach dem gleichnamigen Bestseller von Esther Vilar	Inszenierung: Milena Paulovics Mit Tim Ehlert, Birte Kretschmer, Meike Meiners, Laura Uhlig Wenn die Frau selbst für Wohlstand und Sicherheit sorgen kann, wozu braucht sie dann noch einen Mann? Schwiegermütter des 21. Jahrhunderts können dazu äußerst unterschiedliche Positionen haben und es den Frauen von heute schwer machen - je nachdem, ob diese Töchter militanter Feministinnen oder schnurrender Luxusweibchen von damals sind.		Fr. 18.01.19 19.30 Uhr
ERNST DEUTSCH THEATER SOPHIE Schauspiel von Roos Ouwehand Deutschsprachige Erstaufführung	Regie: Antoine Uitdehaag Mit Maria Hartmann, Anika Mauer, Dirk Ossig, Christoph Tomanek, Richard Zapf Sophies schlichtes und reiches Leben wird eindringlich und einfühlsam mit viel Humor nachgezeichnet: als verdichtete Momentaufnahmen von Entdeckungen und Enttäuschungen, von Sehnsucht und Verlust.		Fr. 22.03.19 19.30 Uhr
ALTONAER THEATER EIN KAPITEL FÜR SICH Schauspiel nach den Romanen „Uns geht's ja noch Gold“ und Teilen aus „Ein Kapitel für sich“ von Walter Kempowski Uraufführung	Bühnenfassung und Regie: Axel Schneider Mit Tobias Dürr, Ute Geske, Detlef Heydorn, Dirk Hoener, Johan Richter, Anne Schieber, Philip Spreen, Nadja Wünsche Im dritten Teil der Kempowski-Saga am Altonaer Theater steht die Familie vor den Trümmern, die der Zweite Weltkrieg 1945 hinterlassen hat. Sie als auch Nachbarn und Freunde erleben Elend, Hunger, Plünderungen und Gewalttätigkeiten. Zwischen Trümmerschutt und Ausgangssperren, schwarzem Markt und Hamsterzügen versucht die Familie Kempowski nach dem Krieg die bürgerliche Kontinuität wiederherzustellen.		Fr. 19.04.19 20.00 Uhr
SCHAUSPIELHAUS ODER THALIA THEATER EINE AUFFÜHRUNG NACH SPIELPLAN	Der Termin wird rechtzeitig schriftlich mitgeteilt.		Mai/Juni 2019

6 Aufführungen € 150,25		FREITAG II	
THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMM GRUPPE	
ALTONAER THEATER AUS GROSSER ZEIT Die Kempowski-Saga Teil 1 (Uraufführung) Nach den Romanen „Aus großer Zeit“ und „Schöne Aussicht“ von Walter Kempowski	Bühnenfassung und Regie: Axel Schneider Mit Tobias Dürr, Ute Geske, Detlef Heydorn, Dirk Hoener, Johan Richter, Anne Schieber, Philip Spreen, Nadja Wünsche In der Spielzeit 2018/19 wird das Altonaer Theater einen intensiven Blick auf das 20. Jahrhundert und bringt dazu Walter Kempowskis 9-bändigen Romanzyklus „Deutsche Chronik“ in vier Teilen auf die Bühne: Es geht um den Niedergang des Bürgertums. In einer Mischung aus Dokumentation und Fiktion erzählt Kempowski (1929-2007) mit viel Humor darin seine eigene Familiengeschichte.	4706	Fr. 12.10.18 20.00 Uhr
LAEISZHALLE GROSSER SAAL GÖTZ ALSMANN ... IN ROM Götz Alsmann & Band	Mit Götz Alsmann (Gesang, Piano und mehr), Rudi Marhold (Schlagzeug), Markus Paßlick (Percussion), Ingo Senst (Kontrabass), Alfrid Maria Sicking (Vibraphon, Xylophon, Trompete) Die Götz Alsmann Band war schon an entscheidenden Orten für die Geschichte der Unterhaltungsmusik: in Paris, am Broadway und jetzt geht die musikalische Reise noch einmal nach Italien, ins Mutterland der Tarantella, der Canzone und des mediterranen Schlagers.		Fr. 30.11.18 20.00 Uhr
ERNST DEUTSCH THEATER ADEL VERPFLICHTET Schauspiel von Anatol Preissler und Otto Beckmann	Regie: Anatol Preissler Mit Jantje Billker, Tommaso Cacciapuoti, Oliver Warsitz, Mark Weigel Das Autorenduo Anatol Preissler und Otto Beckmann präsentiert erstmals eine freie Bühnenadaption der schwarzen Kulturkomödie, bekannt durch den gleichnamigen Film von 1949 mit der englischen Schauspielikone Sir Alec Guinness.		Fr. 21.12.18 19.30 Uhr
KOMÖDIE WINTERHÜDER FÄHRHAUS DIE TANZSTUNDE Komödie von Mark St. Germain	Regie: Martin Woelffer. Mit Oliver Mommsen und Tanja Wedhorn Eine sehr amüsante und berührende Komödie über zwei einsame Seelen, die nur mühsam denselben Takt halten können, schließlich aber beide mutig werden und sich erstaunlich nahe kommen.		Fr. 01.02.19 19.30 Uhr
STAATSOPER HAMBURG NABUCCO Oper von Giuseppe Verdi	In italienischer Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln Inszenierung, Bühnenbild und Kostüme: Kirill Serebrennikov Verdis Meisterwerk mit dem berühmten Gefangenenchor bringt mit einer Geschichte aus dem Alten Testament das hochaktuelle Thema von Flucht und Vertreibung mit großen Gefühlen auf die Opernbühne: das Drama um die Einnahme Jerusalems durch den Babylonier-König Nebukadnezar (Nabucco) und die sich darauf hin überstürzenden Ereignisse im 6. Jahrhundert vor Christus.		Fr. 05.04.19 19.30 Uhr
SCHAUSPIELHAUS ODER THALIA THEATER EINE AUFFÜHRUNG NACH SPIELPLAN	Der Termin wird rechtzeitig schriftlich mitgeteilt.		Mai/Juni 2019

6 Aufführungen € 150,25		SAMSTAG I	
THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMM GRUPPE	
ELBPILHARMONIE GROSSER SAAL MOZART – MENDELSSOHN – BEETHOVEN Neue Philharmonie Hamburg	Ein wunderbares Stelldichein und ein grandioser Saisonstart: die Neue Philharmonie Hamburg interpretiert die genialen Komponisten Mozart, Mendelssohn-Bartholdy und Beethoven – im Großen Saal der Elbphilharmonie!	4707	Sa. 08.09.18 20.00 Uhr
SCHAUSPIELHAUS ODER THALIA THEATER EINE AUFFÜHRUNG NACH SPIELPLAN	Der Termin wird rechtzeitig schriftlich mitgeteilt.		Okt./Nov. 2018
ERNST DEUTSCH THEATER ADEL VERPFLICHTET Schauspiel von Anatol Preissler und Otto Beckmann	Regie: Anatol Preissler Mit Jantje Billker, Tommaso Cacciapuoti, Oliver Warsitz, Mark Weigel Das Autorenduo Anatol Preissler und Otto Beckmann präsentiert erstmals eine freie Bühnenadaption der schwarzen Kulturkomödie, bekannt durch den gleichnamigen Film von 1949 mit der englischen Schauspielikone Sir Alec Guinness.		Sa. 22.12.18 19.30 Uhr
OHNSORG THEATER DE DRESSEERTE MANN (DER DRESSIERTE MANN) Komödie von John von Düffel nach dem gleichnamigen Bestseller von Esther Vilar	Inszenierung: Milena Paulovics Mit Tim Ehlert, Birte Kretschmer, Meike Meiners, Laura Uhlig Wenn die Frau selbst für Wohlstand und Sicherheit sorgen kann, wozu braucht sie dann noch einen Mann? Schwiegermütter des 21. Jahrhunderts können dazu äußerst unterschiedliche Positionen haben und es den Frauen von heute schwer machen - je nachdem, ob diese Töchter militanter Feministinnen oder schnurrender Luxusweibchen von damals sind.		Sa. 23.02.19 19.30 Uhr
ALTONAER THEATER TADELLÖSER UND WOLFF Schauspiel nach dem gleichnamigen Roman von Walter Kempowski Uraufführung	Bühnenfassung und Regie: Axel Schneider. Mit Tobias Dürr, Detlef Heydorn, Dirk Hoener, Anne Schieber u.v.m. Im Roman „Tadellöser & Wolff“, der auch 1975 als TV-Zweiteiler zu sehen war, verarbeitet Kempowski Erinnerungen an seine Kindheit und Jugend während der Jahre 1938 bis 1945. In Konfrontation privater Idylle mit der politischen Realität wirft der Roman Fragen nach dem Verhalten des Bürgertums in Zeiten von Krieg und Diktatur auf. Er dokumentiert das Versagen einer ganzen sozialen Schicht, die der existenziellen Bedrohung nichts entgegenzusetzen weiß.		Sa. 27.04.19 20.00 Uhr
STAATSOPER HAMBURG DAPHNE Oper von Richard Strauss Eine Übernahme vom Theater Basel	Erleben Sie diese Opernritäre um den antiken Daphne-Mythos - von einem der interessantesten Opernregisseure in Szene gesetzt: Christof Loy, ein ausgewiesener Strauss-Kenner, entführt sein Publikum in dessen duftige spätromantische Klangwelten und versetzt die Geschichte ins Bayern der 30er-Jahre, als Strauss die Oper komponierte: Hamburger Premierenjubiläum für (...) die Strauss-Rarität urteilen die Kieler Nachrichten.		Sa. 08.06.19 19.30 Uhr

6 Aufführungen € 150,25		SAMSTAG II	
		„Der rechte Auserwählte“	
THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMM GRUPPE	
ELBPILHARMONIE GROSSER SAAL MOZART – MENDELSSOHN – BEETHOVEN Neue Philharmonie Hamburg	Ein wunderbares Stelldichein und ein grandioser Saisonstart: die Neue Philharmonie Hamburg interpretiert die genialen Komponisten Mozart, Mendelssohn-Bartholdy und Beethoven – im Großen Saal der Elbphilharmonie!	4708	Sa. 08.09.18 20.00 Uhr
KOMÖDIE WINTERHUDER FÄHRHAUS KOMPLEXE VÄTER Komödie von René Heinersdorff	Regie: René Heinersdorff. Mit Jochen Busse, Hugo Egon Balder, René Heinersdorff u.a. Drei nicht mehr ganz so junge Männer versuchen auf unterschiedliche Weise nachzuholen, was sie bei ihren Töchtern versäumt haben. Eine Komödie über die Liebe und die Eitelkeit zu später Vätern.		Sa. 13.10.18 19.30 Uhr
HAMBURGER KAMMERSPIELE DER RECHTE AUERWÄHLTE Schauspiel von Eric Assous	Regie: Jean-Claude Berutti. Mit Stefan Jürgens, Ruth Marie Kröger, Volker Zack, Wanda Perdelwitz, Ole Schloschauer. Erleben Sie Eric Assous satirische Komödie über Freundschaft, Liebe und die Tücken der Affären. Wie kaum ein anderer Dramatiker schafft es der Franzose mit tunesischen Wurzeln die Schwierigkeit des Alltags nachzuzeichnen.		Sa. 22.12.18 20.00 Uhr
ERNST DEUTSCH THEATER DER FALL FURTWÄNGLER Schauspiel von Ronald Harwood	Regie: Harald Weiler. Mit Boris Aljinovic, Robin Brosch, Pia Koch, Daniel Schütter. Am Fall des weltweit bedeutenden Dirigenten, Wilhelm Furtwängler, der von den Nationalsozialisten hofiert wurde, stellt Ronald Harwood die Frage nach der künstlerischen Verantwortung. Kann oder darf sich ein Künstler in seiner Arbeit aus der aktuellen Politik raushalten?		Sa. 09.02.19 19.30 Uhr
STAATSOPER HAMBURG L'ELISIR D'AMORE (DER LIEBESTRANK) Oper von Gaetano Donizetti In italienischer Sprache	Inszenierung und Bühnenbild nach Jean-Pierre Ponnelle. Eine typische Buffo-Oper mit leichten Melodien und spritziger Laune. Erleben Sie die klassische Inszenierung von Jean-Pierre Ponnelle mit der berühmten Arie Una furtiva lagrima - ein wahres Brillierstück für Tenöre!		Sa. 27.04.19 19.30 Uhr
SCHAUSPIELHAUS ODER THALIA THEATER EINE AUFFÜHRUNG NACH SPIELPLAN	Der Termin wird rechtzeitig schriftlich mitgeteilt.		Mai/Juni 2019


6 Aufführungen € 150,25		SONNTAG I	
		Nicole Heesters	
		„Adam sien Appeln“	
THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMM GRUPPE	
HAMBURGER KAMMERSPIELE MARIAS TESTAMENT Schauspiel von Colm Tóibín	Regie und Ausstattung: Elmar Goerden. Mit Nicole Heesters. Der irische Schriftsteller Colm Tóibín hat einen mutigen Gegenentwurf zum Neuen Testament geschaffen, indem er Maria, Mutter Jesu, ein menschliches, an Gott zweifelndes Portrait verleiht: Es ist eine Maria, die keine Ikone sein will.	4709	Sa. 21.10.18 19.00 Uhr
ERNST DEUTSCH THEATER ADEL VERPFLICHTET Schauspiel von Anatol Preissler und Otto Beckmann	Regie: Anatol Preissler. Mit Jantje Billker, Tommaso Cacciapuoti, Oliver Warsitz, Mark Weigel. Das Autorenduo Anatol Preissler und Otto Beckmann präsentiert erstmals eine freie Bühnenadaptation der schwarzen Kultkomödie, bekannt durch den gleichnamigen Film von 1949 mit der englischen Schauspielikone Sir Alec Guinness.		Sa. 16.12.18 19.30 Uhr
STAATSOPER HAMBURG CARMEN Oper von Georges Bizet	in französischer Sprache. Inszenierung: Jens-Daniel Herzog. In ihrer berühmten Habañera besingt die stürmische Carmen die Unbeständigkeit der Liebe, und so zahlt auch Don José den Preis für seine Leidenschaft - der Opernklassiker in einer Hamburger Neuinszenierung von Jens-Daniel Herzog. „Einen so einhellig freundlichen Premierenapplaus ohne das kleinste Buh hat man hier lange nicht erlebt“ (kultur-port.de).		Sa. 10.02.19 19.00 Uhr
LAEISZHALLE GROSSER SAAL SWING DANCE ORCHESTRA	Unter der Leitung des „Swing King“ Andrej Hermlin hat sich das 1987 gegründete SWING DANCE ORCHESTRA inzwischen zur bedeutendsten und erfolgreichsten Swing Big Band Deutschlands entwickelt. Das Orchester ist bis ins Detail authentisch: der Sound, die Arrangements, die Mikrophone und Pulte, die Instrumente und die Garderobe entsprechen den amerikanischen Originalen jener Zeit.		Sa. 10.03.19 18.00 Uhr
OHNSORG THEATER ADAM SIEN APPELN (ADAMS ÄPFEL) Komödie von Anders Thomas Jensen	Inszenierung: Murat Yeginer. Mit Peter Christoph Grünberg, Frank Grupe, Erkki Hopf, Till Huster, Stefan Leonard, Rabea Lütke, Orhan Müstak, Anton Pleva, Gunnar Titzmann, Philipp Weggler. Die intelligente schwarze Komödie nach dem dänischen Film von Anders Thomas Jensen erzählt von Menschen, die deshalb so komisch sind, weil sie keinen Scherz kennen. Es ist die Geschichte eines Landpfarrers, einem Gutmenschen im Nirgendwo, dessen Barmherzigkeit sich als Besessenheit entpuppt, die keine Widerrede duldet...		Sa. 19.05.19 16.00 Uhr
SCHAUSPIELHAUS ODER THALIA THEATER EINE AUFFÜHRUNG NACH SPIELPLAN	Der Termin wird rechtzeitig schriftlich mitgeteilt.		Jun 19

6 Aufführungen € 150,25		SONNTAG II	
		„La Fanciulla del West“ (Das Mädchen aus dem goldenen Westen)	
THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMM GRUPPE	
SCHAUSPIELHAUS ODER THALIA THEATER EINE AUFFÜHRUNG NACH SPIELPLAN	Der Termin wird rechtzeitig schriftlich mitgeteilt.	4710	Okt 18
ERNST DEUTSCH THEATER NORA Schauspiel von Henrik Ibsen	Regie: Yves Jansen. Mit Christina Arndt, Henry Arnold, Morena Bartel, Felix Lohrengel, Stella Roberts, Jens Wawrzeczek. Ein zeitloses Stück zum großen Thema Emanzipation. Ibsens Nora oder ein Puppenheim (1897) beschreibt Enge und Zwänge im Leben einer verheirateten Frau, aus der die Protagonistin Nora den Ausbruch wagt.		So. 04.11.18 19.00 Uhr
LAEISZHALLE GROSSER SAAL WEIHNACHT A CAPPELLA	A cappella in all seinen Facetten verspricht dieses weihnachtliche Konzert in der Laeiszhalle. Freuen Sie sich auf ein vokales Feuerwerk mit stimmungsvollen bekannten und neuen Werken quer durch die Jahrhunderte. Das Vokalquintett Calmus Ensemble Leipzig wurde 1999 von fünf ehemaligen Sängern des Thomaner Chores gegründet. Sein erstes Album erschien 2001. Inzwischen besteht das preisgekrönte Ensemble aus 4 Männer- und einer Frauenstimme. Konzertreisen führten die Gruppe in zahlreiche Länder Europas, Südamerika und die USA.		So. 16.12.18 19.30 Uhr
KOMÖDIE WINTERHUDER FÄHRHAUS DIE TANZSTUNDE Komödie von Mark St. Germain	Regie: Martin Woelffer. Mit Oliver Mommsen und Tanja Wedhorn. Eine sehr amüsante und berührende Komödie über zwei einsame Seelen, die nur mühsam denselben Takt halten können, schließlich aber beide mutig werden und sich erstaunlich nahe kommen.		So. 27.01.19 18.00 Uhr
ALTONAER THEATER ACH DIESE LÜCKE DIESE ENTSETZLICHE LÜCKE Schauspiel nach dem Roman von Joachim Meyerhoff	Regie: Henning Bock. Von einem, der auszog, um Schauspieler zu werden – und bei den Großeltern einzieht. Nach dem großen Erfolg von „Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war“ am Altonaer Theater folgt nun die nächste Umsetzung eines schillernden Romans – voller Komik und Tragik - aus der Feder des großartigen Schauspielers und Autors Joachim Meyerhoff.		So. 24.03.19 19.00 Uhr
STAATSOPER HAMBURG LA FANCIULLA DEL WEST (DAS MÄDCHEN AUS DEM GOLDENEN WESTEN) Oper von Giacomo Puccini In italienischer Sprache	Inszenierung: Vincent Boussard. Puccinis Wildwestoper spielt in einem Goldgräberlager in Kalifornien während des Goldrausches in den Jahren 1849/1850. „Mit Kostümen von Modezar Christian Lacroix steht die Oper nach über 80 Jahren in einer durchweg überzeugenden Inszenierung“ (Hamburger Abendblatt) wieder auf dem Spielplan der Staatsoper.		So. 19.05.19 19.00 Uhr

6 Aufführungen € 150,25		NACHMITTAG I	
THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMM GRUPPE	
ELBPILHARMONIE GROSSER SAAL MOZART – MENDELSSOHN – BEETHOVEN Neue Philharmonie Hamburg	Ein wunderbares Stelldichein und ein grandioser Saisonstart: die Neue Philharmonie Hamburg interpretiert die genialen Komponisten Mozart, Mendelssohn-Bartholdy und Beethoven – im Großen Saal der Elbphilharmonie!	4730	Sa. 08.09.18 15.00 Uhr
ALTONAER THEATER AUS GROSSER ZEIT Die Kempowski-Saga Teil 1: (Uraufführung) Nach den Romanen „Aus großer Zeit“ und „Schöne Aussicht“ von Walter Kempowski	Bühnenfassung und Regie: Axel Schneider. Mit Tobias Dürr, Ute Geske, Detlef Heydorn, Dirk Hoener, Johan Richter, Anne Schieber, Philip Spreen, Nadja Wünsche. In der Spielzeit 2018/19 wirft das Altonaer Theater einen intensiven Blick auf das 20. Jahrhundert und bringt dazu Walter Kempowskis 9-bändigen Romanzyklus „Deutsche Chronik“ in vier Teilen auf die Bühne: Es geht um den Niedergang des Bürgertums. In einer Mischung aus Dokumentation und Fiktion erzählt Kempowski (1929-2007) mit viel Humor darin seine eigene Familiengeschichte.		Sa. 20.10.18 15.30 Uhr
OHNSORG THEATER HARTENBREKER (EIN BESSERER HERR) Lustspiel von Walter Hasenclever	Inszenierung: Frank Grupe. Mit Ulrich Bähnke, Robert Eder, Markus Gillich, Erkki Hopf, Beate Kiupel, Meike Meiners, Lara-Maria Wichels u.a. Die Geschichte einer Unternehmerfamilie, wo Privates den Interessen der Firma untergeordnet ist - aber die Kinder diese Prinzipien durchkreuzen. Mit sprühendem Humor und ironischer Kritik erzählt Walter Hasenclever seine emanzipierte Gesellschaftskomödie, die - erschienen 1926 - auch heute nichts an Aktualität verloren hat.		Sa. 22.12.18 16.00 Uhr
SCHAUSPIELHAUS ODER THALIA THEATER EINE AUFFÜHRUNG NACH SPIELPLAN	Der Termin wird rechtzeitig schriftlich mitgeteilt.		Jan./Feb. 2019
ERNST DEUTSCH THEATER SOPHIE Schauspiel von Roos Ouwehand Deutschsprachige Erstaufführung	Regie: Antoine Uitehaag. Mit Maria Hartmann, Anika Mauer, Dirk Ossig, Christoph Tomanek, Richard Zapf. Sophies schlichtes und reiches Leben wird eindringlich und einfühlsam mit viel Humor nachgezeichnet: als verdichtete Momentaufnahmen von Entdeckungen und Enttäuschungen, von Sehnsucht und Verlust.		So. 24.03.19 15.00 Uhr
STAATSOPER PARSIFAL Oper von Richard Wagner In deutscher Sprache	Inszenierung, Bühne, Kostüme und Licht: Achim Freyer. Richard Wagners letzte und tiefgründigste Oper führt den Helden auf eine mystische Reise, gestützt auf Motive aus den Ritterromanen des Mittelalters, allen voran der PARZIVAL Wolfram von Eschenbachs aus dem frühen 13. Jahrhundert. Diese Geschichte vermischt Wagner mit buddhistischen und christlichen Ideen sowie Ansätzen der philosophischen Strömungen des 19. Jahrhunderts.		So. 12.05.19 15.00 Uhr

6 Aufführungen € 150,25		NACHMITTAG II	
THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMM GRUPPE	4731
ELBPILHARMONIE GROSSER SAAL MOZART – MENDELSSOHN – BEETHOVEN Neue Philharmonie Hamburg	Ein wunderbares Stelldichein und ein grandioser Saisonstart: die Neue Philharmonie Hamburg interpretiert die genialen Komponisten Mozart, Mendelssohn-Bartholdy und Beethoven – im Großen Saal der Elbphilharmonie!	Sa. 08.09.18 15.00 Uhr	
OHNSORG THEATER DE MANN IN 'N STROOM Schauspiel nach dem Roman „Der Mann im Strom“ von Siegfried Lenz	Inszenierung: Murat Yeginer Mit Horst Arenthold, Christian Richard Bauer, Till Huster, Oskar Ketelhut, Marco Reimers, Vasiliios Zavrakis u.a. In seiner spannend und berührend erzählten Geschichte gelingt dem großartigen Schriftsteller Siegfried Lenz eine Reihe faszinierender Menschenportraits und die präzise Beschreibung eines Hamburgs der Nachkriegszeit.	Sa. 27.10.18 16.00 Uhr	
KOMÖDIE WINTERHUDER FÄHRHAUS NEUN TAGE FREI Komödie von Stefan Vögel	Regie: Jürgen Wölffer. Mit Marek Erhardt, Michael Lott, Meike Harten, Tino Führer, Adisat Semenitsch u.a. Was kann passieren, wenn ein Mann drei Haushalte samt Kindern übernimmt, während die sonst dafür Zuständigen in den Urlaub fahren?	Mi. 05.12.18 15.30 Uhr	
IMPERIAL THEATER DER FROSCHE MIT DER MASKE Nach dem Roman von Edgar Wallace	Ein schönes Gruselstück über eine Verbrecherbande in London. Die erfolgreiche dänisch-deutsche Verfilmung (1959) des gleichnamigen Romans (Originaltitel: „The Fellowship of the Frog“) war der erste deutschsprachige Edgar-Wallace-Film der Nachkriegszeit.	Sa. 12.01.19 16.00 Uhr	
ERNST DEUTSCH THEATER DER FALL FURTWÄNGLER Schauspiel von Ronald Harwood	Regie: Harald Weiler. Mit Boris Aljinovic, Robin Brosch, Pia Koch, Daniel Schütter Am Fall des weltweit bedeutenden Dirigenten, Wilhelm Furtwängler, der von den Nationalsozialisten hofiert wurde, stellt Ronald Harwood die Frage nach der künstlerischen Verantwortung. Kann oder darf sich ein Künstler in seiner Arbeit aus der aktuellen Politik raushalten?	Sa. 16.02.19 15.30 Uhr	
STAATSOOPER PARSIFAL Oper von Richard Wagner In deutscher Sprache	Inszenierung, Bühne, Kostüme und Licht: Achim Freyer Richard Wagners letzte und tiefgründigste Oper führt den Helden auf eine mystische Reise, gestützt auf Motive aus den Ritterromanen des Mittelalters, allen voran der PARZIVAL Wolfram von Eschenbachs aus dem frühen 13. Jahrhundert. Diese Geschichte vermischt Wagner mit buddhistischen und christlichen Ideen sowie Ansätzen der philosophischen Strömungen des 19. Jahrhunderts.	So. 28.04.19 17.00 Uhr	

6 Aufführungen € 150,25		NACHMITTAG III	
		PROGRAMM GRUPPE	4732
THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT		
ELBPILHARMONIE GROSSER SAAL MOZART – MENDELSSOHN – BEETHOVEN Neue Philharmonie Hamburg	Ein wunderbares Stelldichein und ein grandioser Saisonstart: die Neue Philharmonie Hamburg interpretiert die genialen Komponisten Mozart, Mendelssohn-Bartholdy und Beethoven – im Großen Saal der Elbphilharmonie!	Sa. 08.09.18 15.00 Uhr	
ERNST DEUTSCH THEATER NORA Schauspiel von Henrik Ibsen	Regie: Yves Jansen Mit Christina Arndt, Henry Arnold, Morena Bartel, Felix Lohregel, Stella Roberts, Jens Wawrczeck Ein zeitloses Stück zum großen Thema Emanzipation. Ibsens Nora oder ein Puppenheim (1897) beschreibt Enge und Zwänge im Leben einer verheirateten Frau, aus der die Protagonistin Nora den Ausbruch wagt.	Sa. 03.11.18 15.30 Uhr	
KOMÖDIE WINTERHUDER FÄHRHAUS NEUN TAGE FREI Komödie von Stefan Vögel	Regie: Jürgen Wölffer Mit Marek Erhardt, Michael Lott, Meike Harten, Tino Führer, Adisat Semenitsch u.a. Was kann passieren, wenn ein Mann drei Haushalte samt Kindern übernimmt, während die sonst dafür Zuständigen in den Urlaub fahren?	Sa. 29.12.18 15.30 Uhr	
IMPERIAL THEATER DER FROSCHE MIT DER MASKE Nach dem Roman von Edgar Wallace	Ein schönes Gruselstück über eine Verbrecherbande in London. Die erfolgreiche dänisch-deutsche Verfilmung (1959) des gleichnamigen Romans (Originaltitel: „The Fellowship of the Frog“) war der erste deutschsprachige Edgar-Wallace-Film der Nachkriegszeit.	Sa. 12.01.19 16.00 Uhr	
OHNSORG THEATER DE DRESSEERTE MANN (DER DRESSIERTE MANN) Komödie von John von Düffel nach dem gleichnamigen Bestseller von Esther Vilar	Inszenierung: Milena Paulovics Mit Tim Ehlert, Birte Kretschmer, Meike Meiners, Laura Uhlig Wenn die Frau selbst für Wohlstand und Sicherheit sorgen kann, wozu braucht sie dann noch einen Mann? Schwiegermütter des 21. Jahrhunderts können dazu äußerst unterschiedliche Positionen haben und es den Frauen von heute schwer machen - je nachdem, ob diese Töchter militanter Feministinnen oder schnurrender Luxusweibchen von damals sind.	Sa. 23.02.19 16.00 Uhr	
STAATSOOPER HAMBURG ANNA KARENINA Ballett von John Neumeier	Choreografie, Bühnenbild, Licht und Kostüme: John Neumeier; Musik: Peter I. Tschaikowsky, Alfred Schnittke John Neumeiers Sicht auf Anna Karenina, den Roman von Leo Tolstoi über Ehe und Moral in der adeligen russischen Gesellschaft des 19. Jahrhunderts. Anna Karenina zählt neben Theodor Fontanes Effi Briest und Gustave Flauberts Madame Bovary zu den wohl berühmtesten Ehebrecherinnen der Weltliteratur.	So. 05.05.19 16.00 Uhr	

6 Aufführungen € 150,25		NACHMITTAG IV	
		PROGRAMM GRUPPE	4733
THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT		
ELBPILHARMONIE GROSSER SAAL MOZART – MENDELSSOHN – BEETHOVEN Neue Philharmonie Hamburg	Ein wunderbares Stelldichein und ein grandioser Saisonstart: die Neue Philharmonie Hamburg interpretiert die genialen Komponisten Mozart, Mendelssohn-Bartholdy und Beethoven – im Großen Saal der Elbphilharmonie!	Sa. 08.09.18 15.00 Uhr	
KOMÖDIE WINTERHUDER FÄHRHAUS KOMPLEXE VÄTER Komödie von René Heinersdorff	Regie: René Heinersdorff. Mit Jochen Busse, Hugo Egon Balder, René Heinersdorff u.a. Drei nicht mehr ganz so junge Männer versuchen auf unterschiedliche Weise nachzuholen, was sie bei ihren Töchtern versäumt haben. Eine Komödie über die Liebe und die Eitelkeit zu später Vätern.	So. 11.11.18 15.30 Uhr	
LAEISZHALLE KLEINER SAAL WEIHNACHTLICHE LESUNG MIT MUSIK Mit Clemens von Ramin (Lesung) und Trio Adorno: Christoph Callies (Violine), Samuel Selle (violoncello) und Lion Hinrichs (Klavier)	Lange schon zu einer traditionellen Veranstaltung geworden, laden die Hamburger Volksbühne und der Vorleser Clemens von Ramin wieder zu einem besinnlichen Vor- und Nachmittag ein. Lassen Sie sich von dem beliebten Hamburger Vorleser weihnachtlich einstimmen durch berührende Geschichten von klassischen und modernen Autoren und einem festlichen musikalischen Programm des Trio Adornos.	Sa. 08.12.18 11.00 Uhr	
STAATSOOPER HAMBURG IL RITORNO D ULISSE IN PATRIA (DIE HEIMKEHR DES ODYSSEUS) Oper von Claudio Monteverdi In italienischer Sprache	Inszenierung: Willy Decker Claudio Monteverdis Barock-Oper wunderbar in Szene gesetzt von Willy Decker, „eine amüsante Mischung aus Slapstick und ernstem, sensiblem Schauspiel“ urteilte der NDR. Die Geschichte der griechischen Mythologie erzählt davon, wie Treue und Liebe über Betrug und Verrat siegen.	So. 27.01.19 16.00 Uhr	
ERNST DEUTSCH THEATER DER FALL FURTWÄNGLER Schauspiel von Ronald Harwood	Regie: Harald Weiler. Mit Boris Aljinovic, Robin Brosch, Pia Koch, Daniel Schütter Am Fall des weltweit bedeutenden Dirigenten, Wilhelm Furtwängler, der von den Nationalsozialisten hofiert wurde, stellt Ronald Harwood die Frage nach der künstlerischen Verantwortung. Kann oder darf sich ein Künstler in seiner Arbeit aus der aktuellen Politik raushalten?	So. 17.02.19 15.00 Uhr	
ALTONAER THEATER ABSOLUTE GIGANTEN Schauspiel nach dem Kultfilm von Sebastian Schipper	Uraufführung; Regie: Georg Münzel Vor 20 Jahren drehte Sebastian Schipper mit „Absolute Giganten“ einen Hamburger Kultfilm und setzte seinen Darstellern und der Stadt Hamburg ein filmisches Denkmal. 2019 findet der Stoff erstmals seinen Weg auf eine Theaterbühne. Eine starke und berührende Geschichte über Freundschaft und den Genuss des Augenblicks.	Sa. 08.06.19 15.30 Uhr	

6 Aufführungen € 150,25		NACHMITTAG V	
THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMM GRUPPE	4734
ELBPILHARMONIE GROSSER SAAL MOZART – MENDELSSOHN – BEETHOVEN Neue Philharmonie Hamburg	Ein wunderbares Stelldichein und ein grandioser Saisonstart: die Neue Philharmonie Hamburg interpretiert die genialen Komponisten Mozart, Mendelssohn-Bartholdy und Beethoven – im Großen Saal der Elbphilharmonie!	Sa. 08.09.18 15.00 Uhr	
ALTONAER THEATER AUS GROSSER ZEIT Die Kempowski-Saga Teil 1: (Uraufführung) Nach den Romanen „Aus großer Zeit“ und „Schöne Aussicht“ von Walter Kempowski	Bühnenfassung und Regie: Axel Schneider Mit Tobias Dürr, Ute Geske, Detlef Heydorn, Dirk Hoener, Johan Richter, Anne Schieber, Philip Spreen, Nadja Wünsche In der Spielzeit 2018/19 wirft das Altonaer Theater einen intensiven Blick auf das 20. Jahrhundert und bringt dazu Walter Kempowskis 9-bändigen Romanzyklus „Deutsche Chronik“ in vier Teilen auf die Bühne: Es geht um den den Niedergang des Bürgertums. In einer Mischung aus Dokumentation und Fiktion erzählt Kempowski (1929-2007) mit viel Humor darin seine eigene Familiengeschichte.	Sa. 20.10.18 15.30 Uhr	
LAEISZHALLE KLEINER SAAL WEIHNACHTLICHE LESUNG MIT MUSIK Mit Clemens von Ramin (Lesung) und Trio Adorno: Christoph Callies (Violine), Samuel Selle (violoncello) und Lion Hinrichs (Klavier)	Lange schon zu einer traditionellen Veranstaltung geworden, laden die Hamburger Volksbühne und der Vorleser Clemens von Ramin wieder zu einem besinnlichen Vor- und Nachmittag ein. Lassen Sie sich von dem beliebten Hamburger Vorleser weihnachtlich einstimmen durch berührende Geschichten von klassischen und modernen Autoren und einem festlichen musikalischen Programm des Trio Adornos.	Sa. 08.12.18 14.30 Uhr	
OHNSORG THEATER DE DRESSEERTE MANN (DER DRESSIERTE MANN) Komödie von John von Düffel nach dem gleichnamigen Bestseller von Esther Vilar	Inszenierung: Milena Paulovics Mit Tim Ehlert, Birte Kretschmer, Meike Meiners, Laura Uhlig Wenn die Frau selbst für Wohlstand und Sicherheit sorgen kann, wozu braucht sie dann noch einen Mann? Schwiegermütter des 21. Jahrhunderts können dazu äußerst unterschiedliche Positionen haben und es den Frauen von heute schwer machen - je nachdem, ob diese Töchter militanter Feministinnen oder schnurrender Luxusweibchen von damals sind.	So. 24.02.19 16.00 Uhr	
KOMÖDIE WINTERHUDER FÄHRHAUS DIE NIERE Komödie von Stefan Vögel	Regie: Martin Woelffer. Mit Dominic Raacke, Katja Weitzenböck, Jana Klinge, Romanus Fuhrmann Ein Architekt steht vor einer bedeutenden Entscheidung seines Lebens: Soll er trotz der Chance auf den großen Karriereprung eine Auszeit nehmen, um seiner Frau durch eine Organspende das Leben zu retten?	Sa. 30.03.19 15.30 Uhr	
ERNST DEUTSCH THEATER DEMOKRATIE Schauspiel von Michael Frayn	Regie: Hartmut Uhlemann. Mit Bruno Bachem, Frank Jordan, Erik Schäffler, Frank Thomé, Oliver Warsitz u.a. Wie schon in seinem Stück „Kopenhagen“ thematisiert Michael Frayn in „Demokratie“ die Mechanismen politischer Macht und zeigt an der Verstrickung von Willy Brandt in den 70er Jahren mit dem Fall Günter Guillaume die Fragilität und Verwundbarkeit unserer parlamentarischen Demokratie.	So. 12.05.19 15.00 Uhr	

6 Aufführungen € 150,25		NACHMITTAG VI	
THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMMGRUPPE	
ELBPILHARMONIE GROSSER SAAL MOZART – MENDELSSOHN – BEETHOVEN Neue Philharmonie Hamburg	Ein wunderbares Stelldichein und ein grandioser Saisonstart: die Neue Philharmonie Hamburg interpretiert die genialen Komponisten Mozart, Mendelssohn-Bartholdy und Beethoven – im Großen Saal der Elbphilharmonie!	4735	
SCHAUSPIELHAUS ODER THALIA THEATER EINE AUFFÜHRUNG NACH SPIELPLAN	Der Termin wird rechtzeitig schriftlich mitgeteilt.	Sa. 08.09.18 15.00 Uhr	
LAEISZHALLE KLEINER SAAL WEIHNACHTLICHE LESUNG MIT MUSIK Mit Clemens von Ramin (Lesung) und Trio Adorno: Christoph Calies (Violine), Samuel Selle (Violoncello) und Lion Hinrichs (Klavier)	Lange schon zu einer traditionellen Veranstaltung geworden, laden die Hamburger Volksbühne und der Vorleser Clemens von Ramin wieder zu einem besinnlichen Vor- und Nachmittag ein. Lassen Sie sich von dem beliebten Hamburger Vorleser weihnachtlich einstimmen durch berührende Geschichten von klassischen und modernen Autoren und einem festlichen musikalischen Programm des Trio Adornos.	Okt./Nov. 2018	
KOMÖDIE WINTERHUDER FÄHRHAUS DIE TANZSTUNDE Komödie von Mark St. Germain	Regie: Martin Woelffer. Mit Oliver Mommsen und Tanja Wedhorn Eine sehr amüsante und berührende Komödie über zwei einsame Seelen, die nur mühsam denselben Takt halten können, schließlich aber beide mutig werden und sich erstaunlich nahe kommen.	Sa. 08.12.18 14.30 Uhr	
OHNSORG THEATER DE VERDÜVELTE GLÜCKSKEKS Komödie von Sönke Andresen	Inszenierung: Meike Harten. Mit Horst Arenthold, Yvonne Yung Hee Bormann, Robert Eder, Markus Gillich, Konstantin Graudus, Sandra Keck, Oskar Ketelhut, Beate Kiupel, Marco Reimers, Karina Rudi u.a. Über das Engagement eines Mannes, der sein Dorf vor radikalen Veränderungen bewahren will. Nach dem großen Erfolg von Sönke Andresens Stück Plattdütisch für Anfänger, das in der Spielzeit 2017/2018 für beste Unterhaltung sorgte, steht nun mit dieser Komödie ein weiteres Heimat-Stück aus seiner Feder auf dem Programm.	Mi. 13.02.19 15.30 Uhr	
ERNST DEUTSCH THEATER DEMOKRATIE Schauspiel von Michael Frayn	Regie: Hartmut Uhlemann. Mit Bruno Bachem, Frank Jordan, Erik Schäffler, Frank Thomé, Oliver Warsitz u.a. Wie schon in seinem Stück „Kopenhagen“ thematisiert Michael Frayn in „Demokratie“ die Mechanismen politischer Macht und zeigt an der Verstrickung von Willy Brandt in den 70er Jahren mit dem Fall Günter Guillaume die Fragilität und Verwundbarkeit unserer parlamentarischen Demokratie.	So. 31.03.19 16.00 Uhr	
		Sa. 25.05.19 15.30 Uhr	

6 Aufführungen € 169,75		MUSICAL – KABARETT – SHOW I	
THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMMGRUPPEN	
„Catch me if you can – Das Musical“		4750 4751	
SCHMIDT THEATER CAVEQUEEN Buch: Mirko Bott, Mark Needham und Heiko Wohlgemuth	Regie: Corny Littmann. Mit Nik Breidenbach Nach zwölf Jahren CAVEMAN ist Schluss mit dieser Diskriminierung! Im Rahmen immer stärker um sich greifender globaler Erderwärmung kommt nun auch sein schwules Pendant auf die Bühne: die CAVEQUEEN! „Ein großer Spaß und lehrreich für alle: Ob Homo oder Hetero, alle kommen auf ihre Kosten!“ (Radio Hamburg)	So. 28.10.18 19.00 Uhr	
FIRST STAGE THEATER DIE GROSSE WEIHNACHTSSHOW 2018 Steppe Weihnachtsmänner und rappende Engel kommen wieder!	Nun folgt die dritte Auflage der großen Weihnachtsshow der Stage School Hamburg, die in den vergangenen Jahren einen überwältigenden Erfolg gefeiert hat. Zuschauer und Presse waren sich einig: Ganz großes Theater! Die große Weihnachtsshow im First Stage Theater bringt auch in diesem Jahr wieder magische Illusion auf höchstem Niveau auf die Bühne. Mal bezaubernd und betörend, mal anrührend und neckisch, aber auch frech und voller Witz rund 50 Schüler der Stage School Hamburg zeigen ihr tänzerisches, schauspielerisches und musikalisches Können.	Di. 20.11.18 19.30 Uhr	
ALTONAER THEATER CATCH ME IF YOU CAN – DAS MUSICAL Basierend auf dem DreamWorks Film	Regie: Georg Münzel. Mit Walter Plathe, Ilja Richter, Philipp Moschitz, Lillemor Spitzer, Carina Böhmer, Philip Spreen, Marwin Funck, Olaf Paschner, Alexandra Kurzeja, Cheryl Ann u.a. Eine Gaunerkomödie die at its best ist dieses Musical: mit toller Musik, actionreichen Verfolgungsjagden und einer raffinierten Geschichte, nach einer wahren Begebenheit. Es wird live gesungen, getanzt, verfolgt und auch live gespielt von einer großartigen Band!	So. 29.12.18 20.00 Uhr	
HANSA VARIÉTÉ THEATER VARIÉTÉ IM HANSA THEATER Die Legende lebt! Genießen Sie Juwelen der Variété-Kunst	Die leichten Musen haben einen ihrer schönsten Tempel in Hamburg und sie zeigen sich hier seit über 120 Jahren von ihrer allerbesten Seite. Das Hansa-Theater ist Deutschlands ältestes Variété, ein Ort voller Geschichten und Geschichte und bis heute Inbegriff für erstklassige Akrobatik und feinste Unterhaltungskunst aus aller Welt. Sensationen seit über 100 Jahren!	So. 25.11.18 18.30 Uhr	
LAEISZHALLE GROSSER SAAL 50 YEAR ANNIVERSARY TOUR Pasadena Roof Orchestra	Live from London: Die Gala zum 50-jährigen Jubiläum Gast-Star: John Arthy (Gründer und ehemaliger Musiker des Orchesters) und viele weitere Gäste Überraschungsprogramm	Sa. 16.03.19 20.00 Uhr	
ALMA HOPPES LUSTSPIELHAUS EINE AUFFÜHRUNG NACH SPIELPLAN	Wir informieren Sie rechtzeitig über Ihren Termin.	Sa. 16.03.19 20.00 Uhr	
		April/Mai 2019	

6 Aufführungen € 137,75		MUSICAL – KABARETT – SHOW II	
THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMMGRUPPEN	
„Die große Heinz-Erhardt-Show“		4752 4753	
HAMBURGER ENGELSAAL DIE GROSSE HEINZ-ERHARDT-SHOW Das Musical über den unvergessenen Schelm	Regie: Philip Lüsebrink/ Musik: Ralf Steltner. Mit Karin Westfal, Stefan Linker und Karl-Heinz Wellerdiek Ein Abend mit den schönsten Geschichten, Liedern und Balladen des Großmeisters des deutschen Humors. Heinz Erhardt (1909-1979) war der Komiker-Star im Nachkriegsdeutschland: Der korpolente Mann mit der dunklen Brille, der mit weicher Stimme kleine, fast kindliche urkomische Gedichte auf sagte (u.a. Die Made), in zahlreichen Hauptrollen in Filmkomödien brillierte (u.a. Willi Wenzig), im Fernsehen auftrat und Bücher schrieb.	So. 28.10.18 18.30 Uhr	
LAEISZHALLE GROSSER SAAL GÖTZ ALSMANN ... IN ROM Götz Alsmann & Band	Mit Götz Alsmann (Gesang, Piano und mehr), Rudi Marhold (Schlagzeug), Markus Paßlick (Percussion), Ingo Senst (Kontrabass), Alfrid Maria Sicking (Vibraphon, Xylophon, Trompete) Die Götz Alsmann Band war schon an entscheidenden Orten für die Geschichte der Unterhaltungsmusik: in Paris, am Broadway und jetzt geht die musikalische Reise noch einmal nach Italien, ins Mutterland der Tarantella, der Canzone und des mediterranen Schlagers.	So. 28.10.18 18.30 Uhr	
SCHMIDT THEATER TSCHÜSSIKOWSKI! Die abgefahrene Urlaubsrevue	Regie: Corny Littmann Dieses ewige Hamburger Schietwetter und überhaupt: Eigentlich sind wir doch alle total urlaubsreif. Doch wohin soll die Reise gehen? Berge oder Meer? Bayern oder Bahamas? Das fragt sich zum Beispiel die Familie Koschwitzki. Während Papa Koschwitzki am liebsten auf Balkonien bliebe, hat die übrige Familie ganz andere Vorstellungen. Kein Problem für Reisefachmann Willy Fröhlich	Fr. 30.11.18 20.00 Uhr	
ERNST DEUTSCH THEATER LEIPZIGER PFEFFERMÜHLE - FAIRBOTEN REGIE: FRANK SIECKEL	Musikalische Leitung: Marcus Ludwig. Mit Elisabeth Sonntag/ Rebekka Köbernick, Rainer Koschorz, Frank Sieckel Am Piano: Hartmut Schwarze oder Marcus Ludwig. Am Schlagzeug: Steffen Reichelt Das alljährliche Gastspiel der Poltitsatiriker aus Leipzig ist Kabarett vom Feinsten: bissig, politisch, ironisch und scharfsinnig! Fairboten ist wie ein Schneewittchenspiegel, in den man erwartungsvoll hineinschaut. Doch Achtung: Was Sie zu sehen bekommen, ist die nackte politische Wahrheit. Und die ist wahrlich oft genug zum Lachen komisch.	Mi. 02.01.19 19.00 Uhr	
SCHAUSPIELHAUS ODER THALIA THEATER EINE AUFFÜHRUNG NACH SPIELPLAN	Der Termin wird rechtzeitig schriftlich mitgeteilt.	Mi. 09.01.19 19.00 Uhr	
ALMA HOPPES LUSTSPIELHAUS EINE AUFFÜHRUNG NACH SPIELPLAN	Wir informieren Sie rechtzeitig über Ihren Termin.	So. 03.02.19 19.00 Uhr	
		So. 03.02.19 19.00 Uhr	
		Mrz 19	
		April/Mai 2019	

6 Aufführungen € 196,50		OPER – BALLETT – KONZERT I	
THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMMGRUPPE	
ELBPILHARMONIE GROSSER SAAL MOZART – MENDELSSOHN – BEETHOVEN Neue Philharmonie Hamburg	Ein wunderbares Stelldichein und ein grandioser Saisonstart: die Neue Philharmonie Hamburg interpretiert die genialen Komponisten Mozart, Mendelssohn-Bartholdy und Beethoven – im Großen Saal der Elbphilharmonie!	4760	
STAATSOOPER HAMBURG IL TURCO IN ITALIA (DER TÜRKE IN ITALIEN) Oper von Gioachino Rossini In italienischer Sprache	Inszenierung: Christof Loy Mit Rossinis spritziger Liebeskomödie kommt ein Juwel der Opernliteratur zurück auf die Bühne der Staatsoper. Hoch aktuell geht es um Kulturkontakt zwischen Orient und Okzident und damit verbundene Missverständnisse zwischen Liebenden aus diesen zwei Welten.	Sa. 08.09.18 20.00 Uhr	
LAEISZHALLE GROSSER SAAL HIMMELWÄRTS 4. Symphoniekonzert Symphoniker Hamburg	Dirigent: Sylvain Cambreling Solist: Timothy Ridout (Bratsche) In seinem zweiten Saison-Konzert präsentiert der neue Chefdirigent Sylvain Cambreling mit den Symphonikern Hamburg Werke von Schumann, Liszt und Berlioz. Der britische Bratschist Timothy Ridout gibt sein Debüt bei den Symphonikern.	Fr. 12.10.18 19.00 Uhr	
LAEISZHALLE GROSSER SAAL KLAVIERABEND EVGENI BOZHANOV	Er wird als Klangmagier des 19. Jahrhunderts und Meister des Timings bewundert: der junge bulgarische Pianist Evgeni Bozhanov, der als kompromissloser Individualist gilt, zelebriert Werke von Beethoven, Brahms, Chopin und Ravel. Ludwig van Beethoven: Mondscheinsonate, op. 27. Nr. 2 Johannes Brahms: Variationen und Fuge über ein Thema von Händel op. 24 Frédéric Chopin: Sonate Nr. 2 b-moll op. 35 Maurice Ravel: La Valse	So. 02.12.18 19.00 Uhr	
STAATSOOPER HAMBURG LESSONS IN LOVE AND VIOLENCE Oper von George Benjamin In englischer Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln	Inszenierung: Katie Mitchell. Mit Philippe Sly, Georgia Jarman, Gyula Orendt, Samuel Boden, Jennifer France, Kristina Szabo u.a. Die tragische Geschichte des unglücklichen Königs, Edward II., der das englische Königshaus mit seiner Liebe zu einem jungen Ritter schockiert, seine Amtsgeschäfte vernachlässigt, zum tyrannischen Herrscher mutiert und 1327 getötet wird ist die Vorlage zu dieser Oper des britischen Komponisten George Benjamin (*1960). Regie führt die britische Theater-, Film- und Opernregisseurin Katie Mitchell dem Hamburger Publikum durch zahlreiche Inszenierungen am Deutschen Schauspielhaus bekannt.	Di. 19.02.19 19.30 Uhr	
STAATSOOPER HAMBURG ANNA KARENINA Ballett von John Neumeier	Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern Musik: Peter I. Tschaikowsky, Alfred Schnittke John Neumeiers Sicht auf Anna Karenina, den Roman von Leo Tolstoi über Ehe und Moral in der adligen russischen Gesellschaft des 19. Jahrhunderts. Anna Karenina zählt neben Theodor Fontanes Effi Briest und Gustave Flauberts Madame Bovary zu den wohl berühmtesten Ehebrecherinnen der Weltliteratur.	Mi. 10.04.19 19.30 Uhr	
		Mi. 19.06.19 19.00 Uhr	

6 Aufführungen € 196,50		OPER – BALLETT – KONZERT II	
THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMM GRUPPE	
ELBPILHARMONIE GROSSER SAAL MOZART – MENDELSSOHN – BEETHOVEN Neue Philharmonie Hamburg	Ein wunderbares Stelldichein und ein grandioser Saisonstart: die Neue Philharmonie Hamburg interpretiert die genialen Komponisten Mozart, Mendelssohn-Bartholdy und Beethoven – im Großen Saal der Elbphilharmonie!	4761	
STAATSOPER HAMBURG ALCINA Oper von Georg Friedrich Händel in italienischer Sprache Text nach einem Libretto von Antonio Fanzaglia	Text nach einem Libretto von Antonio Fanzaglia Musikalische Leitung: Riccardo Minasi Inszenierung: Christof Loy Die Zauberin Alcina lockt ihre Liebhaber auf eine einsame, verlassene Insel, verführt sie und verwandelt sie in wilde Tiere, Steine, Bäume oder Felsen. Doch eines ihrer Opfer wird durch die Liebe befreit...	Sa. 08.09.18 20.00 Uhr	Di. 09.10.18 18.30 Uhr
LAEISZHALLE GROSSER SAAL VIER JAHRESZEITEN-WASSERMUSIK Tschechische Kammerphilharmonie Prag	Dirigent: Petr Chromczak; Solist: Martin Kos (Violine) Drei Highlights der klassischen Musik an einem Abend: Antonio Vivaldi: Die vier Jahreszeiten op. 8, Le quattro Stagioni – Joseph Haydn: Symphonie fis-Moll Hob. 1/45, Abschiedsinfonie – Georg Friedrich Händel: Wassermusik (Auszüge)	Sa. 29.12.18 20.00 Uhr	
STAATSOPER HAMBURG ORPHÉE ET EURYDICE Oper von Christoph Willibald Gluck In französischer Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln	Ein Gesamtkunstwerk aus Oper und Ballett in der Regie von John Neumeier In diesem spartenübergreifenden Gesamtkunstwerk übernimmt Neumeier erstmals eine Opernregie in Kombination mit Choreografie für das Hamburg Ballett. Orpheus, der größte Sänger aller Zeiten, steigt nach dem Tod von Eurydike hinab in die Unterwelt und bittet mit Leierspiel und Gesang den dort herrschenden Gott Hades um die Freigabe seiner Gemahlin. Gerührt von dessen Gesang gibt Hades Eurydike frei. Aber Orpheus ist es verboten, zurück zu schauen und sie anzusehen. Als er ihre leisen Schritte hinter sich nicht hört, dreht er sich um. Hat er sie nun für immer verloren?	Sa. 16.02.19 19.30 Uhr	
LAEISZHALLE GROSSER SAAL RESONANZEN VIER: DURST Ensemble Resonanz	Dirigent: Riccardo Minasi Joseph Haydn: Die sieben letzten Worte unseres Erlösers am Kreuze Siebenmal erhebt Jesus in den letzten Worten seine Stimme, als ihm das eigene Ende am Kreuze naht. Sie verbindet ihn mit dem Zweifel, dem Menschlichen, dem Körper: Mich durstet. Joseph Haydn vertont die letzten Worte als musikalische Codes. Sie schillern durch die Komposition, brauchen keine Silbe. Im Großen Saal der Laeiszhalle sind sie in Reinform zu hören, acht Adagios, ohne Unterbrechung.	Do. 21.03.19 20.00 Uhr	
STAATSOPER HAMBURG NIJINSKY Ballett von John Neumeier zur Musik von Frédéric Chopin, Robert Schumann, Nikolaj Rimskij-Korsakow, Dmitri Schostakowitsch	Choreografie, Bühnenbild und Kostüme: John Neumeier Philharmonisches Staatsorchester Hamburg Das Wirken und Leben des Jahrhunderttänzers Nijinsky ist für John Neumeier seit seiner Jugend ein unerschöpfliches Thema. In seiner choreografischen Annäherung an die Biografie und Seele des Tänzers ist ihm ein wahres Meisterwerk gelungen, das auch nach der Aufführung noch im Innersten bewegt (Ballett International/Tanz Aktuell).	Fr. 21.06.19 19.30 Uhr	

6 Aufführungen € 196,50		OPER – BALLETT – KONZERT III	
THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMM GRUPPE	
ELBPILHARMONIE GROSSER SAAL MOZART – MENDELSSOHN – BEETHOVEN Neue Philharmonie Hamburg	Ein wunderbares Stelldichein und ein grandioser Saisonstart: die Neue Philharmonie Hamburg interpretiert die genialen Komponisten Mozart, Mendelssohn-Bartholdy und Beethoven – im Großen Saal der Elbphilharmonie!	4762	
MEHR! THEATER AM GROSSMARKT DER NUSSKNACKER Bolschoi Staatsballett Belarus	Für Freunde traditioneller Ballettkunst: Erleben Sie eine der weltweit exzellentesten Ballett-Compagnien mit dem Tschaikowskys Klassiker „Der Nussknacker“, nach dem Märchen von E.T.A. Hoffmann. „Der Nussknacker“, mit graziöser Eleganz und athletischer Sprungfertigkeit getanzt, gehört zu den berühmtesten Werken des klassischen Ballett-Repertoires überhaupt.	So. 16.12.18 18.00 Uhr	
LAEISZHALLE GROSSER SAAL R(H)EINKLANG 2. VielHarmonie Konzert Symphoniker Hamburg	Dirigent: Sylvain Cambreling Große Gefühle für sagenhafte Welten! Sei es in der Mythologie, sei es in der Dichtung - leidenschaftliche Gefühle, Liebe, eine Mischung aus Traum und Phantasie sind hier immer präsent. Ein Fest für jeden Komponisten - besonders aber für Rameau, Fauré und Schumann.	Do. 31.01.19 19.30 Uhr	
LAEISZHALLE GROSSER SAAL KLAVIERABEND EVGENI BOZHANOV	Er wird als Klangmagier des 19. Jahrhunderts und Meister des Timings bewundert: der junge bulgarische Pianist Evgeni Bozhanov, der als kompromissloser Individualist gilt, zelebriert Werke von Beethoven, Brahms, Chopin und Ravel. Ludwig van Beethoven: Mondscheinsonate, op. 27. Nr. 2 Johannes Brahms: Variationen und Fuge über ein Thema von Händel op. 24 Frédéric Chopin: Sonate Nr. 2 b-moll op. 35 Maurice Ravel: La Valse	Di. 19.02.19 19.30 Uhr	
STAATSOPER HAMBURG CARMEN Oper von Georges Bizet In französischer Sprache	Inszenierung: Jens-Daniel Herzog In ihrer berühmten Habañera besingt die stürmische Carmen die Unbeständigkeit der Liebe, und so zahlt auch Don José den Preis für seine Leidenschaft - der Opernklassiker in einer Hamburger Neuinszenierung von Jens-Daniel Herzog. Einen so einhellig freundlichen Premierenapplaus ohne das kleinste Buh hat man hier lange nicht erlebt (kultur-port.de).	Do. 11.04.19 19.00 Uhr	
STAATSOPER HAMBURG DON CARLOS Oper von Giuseppe Verdi In französischer Sprache	Inszenierung: Peter Konwitschny Diese Inszenierung ist ein Meilenstein im Repertoire der Staatsoper, ein in jeder Hinsicht außerordentlicher Don Carlos, kommentierte die Frankfurter Allgemeine Zeitung. Ein großes Musikdrama um den Machtkampf zwischen Kirche und Königtum und der Liebe als Opfer der Staatsräson, fokussiert auf die private Tragödie innerhalb der Familie König Phillips II. von Spanien.	So. 02.06.19 17.00 Uhr	

6 Aufführungen € 226,50		OPER PUR	
THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMM GRUPPE	
STAATSOPER HAMBURG BENJAMIN Oper von Peter Ruzicka In deutscher Sprache	Inszenierung: Yona Kim Mit Thomas E. Bauer, Andreas Conrad, Lini Gong, Dorottya Láng, Tigran Martirosian, Marta Swiderska Erleben Sie Uraufführung des Auftragswerks für die Staatsoper Hamburg: die von Peter Ruzicka komponierte Oper Benjamin, unter der musikalischen Leitung des preisgekrönten Komponisten. Begleiten Sie den Lebens- und Leidensweg des faszinierenden jüdischen Philosophen Walter Benjamin, der auf seiner Flucht in die USA 1940 an der spanischen Grenze vor eine schwere Entscheidung gestellt wurde.	4774	
STAATSOPER HAMBURG SZENEN AUS GOETHES FAUST Oper von Robert Schumann In deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln	Inszenierung und Bühne: Achim Freyer Mit Elbenita Kajtazi, Christina Gansch, Katja Pieweck, Norbert Ernst, Christian Gerhaher, Alexander Roslavets, Liang Li Der Theaterzauberer Achim Freyer inszeniert Robert Schumanns hochkarätiges Werk, das in kein gängiges Schema passt. Die Faust-Szenen gelten als ein Meisterwerk der Romantik, in dem Robert Schumann jenseits von Oper, Oratorium und Kantate einen neuen musikalischen Weg einschlägt und das philosophisch dichte literarische Werk von Goethe in Musik verwandelt.	Sa. 17.11.18 19.30 Uhr	Fr. 19.10.18 19.30 Uhr
STAATSOPER HAMBURG TOSCA Oper von Giacomo Puccini In italienischer Sprache	Philharmonisches Staatsorchester Hamburg Inszenierung: Robert Carsen Überzeugend in Szene gesetzt: Die tragische Geschichte der Sängerin Tosca, die alles daran setzt, ihren Geliebten aus der Haft frei zu kaufen. Die Hamburger Premiere wurde umjubelt. (Lübecker Nachrichten)	Mi. 12.12.18 19.30 Uhr	
ALLEE THEATER ADINA ODER DIE ENTFÜHRUNG AUS DEM SERAIL Komische Oper von Gioachino Rossini	Musikalische Leitung und Bearbeitung: Ettore Prandi Regie: Alfonso Romero Mora Die Verwandtschaft des Librettos zu Mozarts Entführung aus dem Serail ist unverkennbar. Wie in Mozarts sogenannter Türkenoper spielt die Handlung im Morgenland. Hier erzählt Rossini die Liebesgeschichte des Kalifen von Bagdad und seiner jungen Sklavin Adina.	Sa. 16.02.19 19.30 Uhr	
STAATSOPER HAMBURG UN BALLO IN MASCHERA Oper von Giuseppe Verdi In italienischer Sprache	Text von Antonio Somma nach einem Libretto von Eugène Scribe Inszenierung: Alexander Schulin Verdis Meisterwerk über Liebe, Verschwörung, Maskerade und Tod: Über den schwedischen König Gustav III., der 1792 während eines Maskenballs in der Stockholmer Oper einer Verschwörung zum Opfer fiel.	Do. 28.03.19 19.00 Uhr	
STAATSOPER HAMBURG LA FANCIULLA DEL WEST (DAS MÄDCHEN AUS DEM GOLDENEN WESTEN) Oper von Giacomo Puccini In italienischer Sprache	Text von Guelfo Civinini und Carlo Zangarini nach dem Schauspiel The Girl of the Golden West von David Belasco Inszenierung: Vincent Boussard Puccinis Wildwestoper spielt in einem Goldgräberlager in Kalifornien während des Goldrausches in den Jahren 1849/1850. Mit Kostümen von Modezar Christian Lacroix steht die Oper nach über 80 Jahren in einer durchweg überzeugenden Inszenierung (Hamburger Abendblatt) wieder auf dem Spielplan der Staatsoper.	So. 19.05.19 19.00 Uhr	

6 Aufführungen € 124,50

THEATER PUR



Jean-Claude Berutti



„Botter bi de Fisch“

THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMMGRUPPEN	
		4775	4776
ALTONAER THEATER TADELLÖSER UND WOLFF Schauspiel nach dem gleichnamigen Roman von Walter Kempowski Uraufführung	Bühnenfassung und Regie: Axel Schneider. Mit Tobias Dürr, Ute Geske, Detlef Heydorn, Dirk Hoener, Johan Richter, Anne Schieber, Philip Spreen, Nadja Wünsche Im Roman „Tadellöser & Wolff“, der auch 1975 als TV-Zweiteiler zu sehen war, verarbeitet Kempowski Erinnerungen an seine Kindheit und Jugend während der Jahre 1938 bis 1945. In Konfrontation privater Idylle mit der politischen Realität wirft der Roman Fragen nach dem Verhalten des Bürgertums in Zeiten von Krieg und Diktatur auf. Er dokumentiert das Versagen einer ganzen sozialen Schicht, die der existenziellen Bedrohung nichts entgegenzusetzen weiß.	So. 07.10.18 19.00 Uhr	Sa. 06.10.18 20.00 Uhr
ALMA HOPPE LUSTSPIELHAUS BAUER HADER & MATTHIAS WINKLER	Haders Bestes - ein Landmann packt aus. Man könnte auch sagen, Haders Bauernschmaus. Ein echtes Bauernfrühstück für Ausgeschlafene. Denn, der Bauer geht so lange zum Krug bis er bricht. Es heißt zwar: Die Expansionen der Knollengewächse sind reziprok proportional zur Intelligenz eines Agrariers. In Wirklichkeit muss es jedoch lauten: Die dicksten Bauern haben die dümmsten Verbraucher! Geschichten zwischen Knicklandschaften und Ackerfurchen, Milchquoten und Schweinepreisen. Pures Agrarkabarett. Bauer Haders Ackergold ist ein wahres Best of-Programm. Er ist der Macker vom Acker, der Power-Bauer. Er gibt Butter bei die Kühe und hadert bis die Schwarte kracht. Zum Dank ein kabarettistisches Ernstfest.	Do. 15.11.18 20.00 Uhr	Mi. 14.11.18 20.00 Uhr
ERNST DEUTSCH THEATER ADEL VERPFLICHTET Schauspiel von Anatol Preissler und Otto Beckmann	Regie: Anatol Preissler. Mit Jantje Billker, Tommaso Cacciapuoti, Oliver Warsitz, Mark Weigel Das Autorenduo Anatol Preissler und Otto Beckmann präsentiert erstmals eine freie Bühnenadaption der schwarzen Kultkomödie, bekannt durch den gleichnamigen Film von 1949 mit der englischen Schauspielikone Sir Alec Guinness.	Mi. 19.12.18 19.30 Uhr	Di. 18.12.18 19.30 Uhr
KOMÖDIE WINTERHUDER FÄHRHAUS DIE TANZSTUNDE Komödie von Mark St. Germain	Regie: Martin Woelffer Mit Oliver Mommsen und Tanja Wedhorn Eine sehr amüsante und berührende Komödie über zwei einsame Seelen, die nur mühsam denselben Takt halten können, schließlich aber beide mutig werden und sich erstaunlich nahe kommen.	So. 13.01.19 18.00 Uhr	Di. 15.01.19 19.30 Uhr
HAMBURGER KAMMERSPIELE DIE NERVENSÄGE Von Francis Vebers	Der Auftrag ist klar und präzise: Berufskiller Ralph soll vom Hotelfenster aus einen Kronzeugen liquidieren, bevor dieser das Gerichtsgebäude betritt. Kein Problem für den Profi, der alles perfekt vorbereitet hat. Doch da stolpert ihm das personifizierte Unglück über den Weg: François Pignon. Ein herzenguter Mann, der von seiner Frau verlassen wurde und nun seinem Leben ein Ende setzen will. So nimmt der Wahnsinn seinen Lauf, wenn das ungleiche Paar ständig in neue Turbulenzen gerät, die komischer nicht sein könnten. Die Nervensäge, Francis Vebers Komödie wurde 1970 in Paris uraufgeführt und ein Welterfolg, ebenso wie die Verfilmung mit Lino Ventura und Jacques Brel sowie das Hollywood-Remake „Buddy Buddy“ mit Jack Lemmon und Walter Matthau. Jean-Claude Berutti, der zuletzt „Ziemlich beste Freunde“, „Unsere Frauen“ und „Der rechte Auserwählte“ an den Hamburger Kammerspielen auf die Bühne gebracht hat, wird das Stück inszenieren.	Do. 21.03.19 20.00 Uhr	So. 17.03.19 19.00 Uhr
OHNSORG THEATER BOTTER BI DE FISCH (SINGLES À LA CARTE) Komödie von Janne Mommsen	Inszenierung: Ayla Yeginer Mit Rabea Lübbe, Vivien Mahler, Laura Uhlig, Vasilios Zavrakis u.a. Charmant und warmherzig nimmt Janne Mommsen den Dating-Wahnsinn auf die Schippe und entlässt seine Figuren mit dem guten Gefühl, vielleicht nicht den Partner, aber doch Freunde fürs Leben gefunden zu haben.	Di. 11.06.19 19.30 Uhr	Mi. 12.06.19 19.30 Uhr

6 Aufführungen € 135,00

STAATSTHEATER PUR



„Orpheus“



Edgar Selge

THEATER / AUFFÜHRUNG	INHALT	PROGRAMMGRUPPE
THALIA THEATER ORPHEUS Uraufführung	Regie: Antú Romero Nunes Ein musikalisches Theaterprojekt über Orpheus, den größte Sänger aller Zeiten, der mit der Schönheit seines Gesanges Götter, Menschen, Tiere und Pflanzen betörte und selbst Steine zum Weinen brachte. Hausregisseur Antú Romero Nunes nimmt sich dieses griechischen Mythos' an, zu dem es auch zahlreiche filmische und musikalische Bearbeitungen gibt: von Monteverdi über Gluck und Strawinsky bis zum Jazzstandard „Black Orpheus“.	Fr. 05.10.18 20.00 Uhr
THALIA IN DER GAUSSTRASSE DRITTE REPUBLIK von Thomas Köck – Uraufführung	Regie Elsa-Sophie Jach und Thomas Köck Wie vor 100 Jahren sind unsere Zeit und die Menschen von Haltlosigkeit und Krise geprägt. „Dritte Republik“ beschreibt ein Verfassungskonzept für ein autoritäres Europa, in dessen Logik der Nationalstaat als erste und Europa im Jetztzustand als zweite Republik vorausgehen. Das Stück entwirft die Dystopie eines autoritären und neoliberalen Staatenbunds – ausgelöst durch den Rechtsruck mehrerer europäischer Länder und durch die explosive Verbindung von Markt und Staat.	Nov. 18
DEUTSCHES SCHAUSPIELHAUS UNTERWERFUNG Schauspiel nach dem Roman von Michel Houellebecq im Rahmen des neuen Formates FAQ-Room	Regie: Karin Beier Mit Edgar Selge (Schauspieler des Jahres 2016) Eine umjubelte Bühnenadaption des spektakulären Romans von Michel Houellebecq: Zweieinhalb Stunden Soloperformance mit Edgar Selge. „Großartig, bewundernswert, mitreißend (...). Eine Sternstunde des Theaters“ (Hamburger Abendblatt).	Fr. 07.12.18 20.00 Uhr
THALIA THEATER PENTHESILEA von Heinrich von Kleist – Hamburg-Premiere	Koproduktion der Salzburger Festspiele 2018 mit dem Schauspielhaus Bochum Die Inszenierung von Johan Simons wird den Kern des Dramas auf nur zwei Akteure fokussieren: Sandra Hüller und Jens Harzer als Penthesilea und Achilles. Duell und Duett. Zwei Menschen zwischen Trugspiel und Wahn, zwischen Traum und Wahrheit, zwischen Krieg und ewigem Frieden, zwischen Exzess und Erkenntnis. Ein Schlachtfeld der Worte, der Gefühle und des Unsagbaren.	Feb. 19
DEUTSCHES SCHAUSPIELHAUS WER HAT ANGST VOR VIRGINIA WOOLF? Schauspiel von Edward Albee	Regie: Karin Beier; Bühne: Thomas Dreißigacker Hinter dem eher harmlosen Titel, einer Anspielung auf das Kinderlied „Wer hat Angst vor dem bösen Wolf?“, verbirgt sich das Drama zweier Paare nach einer wilden Partynacht. Das Stück ist ein Jahrhundertwerk über Glanz und Elend der bürgerlichen Ehe, fulminant in der Wut, rührend in der Traurigkeit, uneinholbar in seiner Unverschämtheit und in seinem Witz. An diesem Abend feiert mit „Wer hat Angst vor Virginia Woolf?“ inkultur – Hamburger Volksbühne sein 100-jähriges Bestehen. Weitere Infos zum festlichen Rahmen folgen.	Sa. 23.03.19 19.00 Uhr
MALERSAAL (SCHAUSPIELHAUS) HÄUPTLING ABENDWIND von Johann Nepomuk Nestroy	Regie: Christoph Marthaler Echte Staatsgeschäfte werden beim Essen gemacht. Und so ist es auch kein Wunder, dass sich Häuptling Abendwind („der Sanfte“) für die Bewirtung seines Staatsgastes Häuptling Biberhahn („den Heftigen“) auf dringender Frischfleischsuche befindet. Ins Visier gerät hierbei ein schiffbrüchiger Friseur aus Europa. Auf Musik der gleichnamigen Operette Jacques Offenbachs basierend, erzählt Nestroy in seinem 1896 uraufgeführten Stück von den karnibalistischen Auswüchsen autoritärer Regierungsführung. Leichte Abweichungen hinsichtlich der von Nestroy vorgeschlagenen Speiseabfolge könnten sich ergeben. Einige Zutaten jedoch scheinen unumgänglich und werden von Abendwinds Chefkoch HO-GU entsprechend umstandslos beim Namen genannt: „A bisserl ein' Bananenschmarrn und südpolische Umurken“.	Apr. 19



„Komm doch mit!“ Freunde werben lohnt sich.



Hannelore Hoger
Eine von über 23.000 Kultur-Botschafterinnen
und -Botschaftern in Hamburg

25 €*
Dankeschön-
Prämie!

SIE FREUEN SICH ÜBER DAS STARKE ANGEBOT VON INKULTUR, LASSEN SIE ANDERE DARAN TEILHABEN:

Begeistern Sie doch auch Freunde und Bekannte für inkultur.

Wir bedanken uns dafür mit einer Gutschrift von € 25 auf Ihr Mitgliedskonto*.

* Ausgeschlossen sind Zusatz-Abos (BALLET-PLUS und OPERN-PLUS), Sonder-Abos (Weihnachten, Ostern o.Ä.) und das JUGEND-Abo. Bei ABOs mit weniger als 4 Vorstellungen erhält der Werber € 10 als Dankeschön-Prämie. Werbungen ab dem 1. Januar gelten nur, wenn die Mitgliedschaft in der Folgespielzeit bestehen bleibt.

„Ja, ich will Hamburgs Kultur genießen“

HIERMIT BESTELLE ICH FOLGENDES ANGEBOT

FÜR PERSON/EN: (BITTE EINTRAGEN) _____

Vorname, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Telefon (tagsüber)

E-Mail

Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)

Datum/Unterschrift

GEWORBEN DURCH:

Vorname, Name

Mitgliedsnummer

Die Satzung der Hamburger Volksbühne sowie die genannten Leistungen erkenne ich an. (Nachzulesen unter www.inkultur.de oder postalisch anfordern.) Ich bin damit einverstanden, dass die von mir angegebenen Daten ausschließlich für satzungsgemäße Zwecke genutzt werden. Beim Kartenversand per Post erfolgt die Lieferung ohne Haftung des Absenders. Der Jahresbeitrag enthält Mitglieds- und Veranstaltungsbeitrag sowie den Bezug des Monatsmagazin inkultur. Wenn ich meine Mitgliedschaft bis zum 31. Mai des nächsten Jahres nicht kündige, verlängert sie sich jeweils um eine weitere Spielzeit. Geschenk-ABOS und laufen automatisch aus. Ihre Daten werden für Werbezwecke genutzt, aber nicht an Externe weitergegeben. Wenn Sie dieses nicht möchten, teilen Sie es uns bitte mit.

Coupon ausfüllen und einsenden an: inkultur · Hamburger Volksbühne e.V. · Postfach 76 32 60 · 22071 Hamburg